

Inhalt

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Ausführungsvorschriften zu **§ 49 ASOG Bln**
(Dateienrichtlinien) 1307

Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz
und Antidiskriminierung

Entstehung von zwei **Stiftungen**. 1309

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

Berichtigung in **BORIS Berlin und im Geoportal** 1310

Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

**Aufhebung des Bauschutzbereichs des Verkehrsflughafens
Berlin-Tegel** 1310

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe

Antrag nach § 9 Absatz 4 des
Grundbuchbereinigungsgesetzes 1311

Architektenkammer Berlin

Wahl der 11. Vertreterversammlung 1312

Ärztchammer Berlin

Allgemeine Entschädigungsregelung 1319

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

Änderung der **rechtsgeschäftlichen Vertretung**. 1325

Der Polizeipräsident in Berlin

Ankündigung der **Verwertung sichergestellter Sache** 1326

**Einschränkung des Gemeingebrauchs von öffentlichen
Flächen** vom 1. Mai 2021, 06:00 Uhr bis zum
2. Mai 2021, 06:00 Uhr, in einem begrenzten Bereich von
Berlin Friedrichshain-Kreuzberg 1327

Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Berlin

Neue **Gesellenprüfungsgebühren** 1329

Landesamt für Arbeitsschutz, Gesundheitsschutz
und technische Sicherheit Berlin

Ergebnis einer Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht
nach § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung
(UVPG) 1329

Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin

Allgemeinverfügung zum **Abpacken, Kennzeichnen und
Inverkehrbringen des Fertigarzneimittels Comirnaty®** durch
definierte Betriebsstätten von Arzneimittelgroßhandelsbetrieben
und durch öffentliche Apotheken in Berlin 1330

Bezirksämter	1332
Stellenausschreibungen	1352
Gerichte	1377
Nicht amtlicher Teil	1379

Die amtliche Veröffentlichung des Amtsblattes für Berlin erfolgt in der
Druckfassung.

Impressum

Herausgeber:
Landesverwaltungsamt Berlin

Redaktion und Vertrieb:
Landesverwaltungsamt Berlin - LS 2 -
Fehrbelliner Platz 1
10707 Berlin

Telefon: 030 90139-6221

E-Mail: amtsblatt@lvwa.berlin.de

Internet/Intranet: <http://amtsblatt.berlin.de>

Druck und Versand:
IT-Dienstleistungszentrum Berlin
Berliner Straße 112-115
10713 Berlin

Rundschreibendatenbank des Landes Berlin:
www.berlin.de/rundschreiben

Senatsverwaltung für Inneres und Sport

Ausführungsvorschriften zu § 49 ASOG Bln (Dateienrichtlinien)

Bekanntmachung vom 14. April 2021

InnDS III D 12

Telefon: 90223-2386 oder 90223-0, intern 9223-2386

Aufgrund der § 49 Absatz 2, § 68 des Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes (ASOG Bln) in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. Oktober 2006 (GVBl. S. 930), die zuletzt durch Artikel 19 des Gesetzes vom 2. Februar 2018 (GVBl. S. 160) geändert worden sind, werden zur Ausführung des Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes die folgenden Verwaltungsvorschriften über die Errichtung und Führung von Dateien beim Polizeipräsidenten in Berlin erlassen:

1 - Allgemeines

Für jede bei der Polizei geführte Datei über personenbezogene Daten ist eine Errichtungsanordnung zu erlassen.

Hierunter fallen alle Dateien, in denen Daten zur Erfüllung von Aufgaben nach dem ASOG Bln (§ 1) verarbeitet werden; für solche Dateien, die ausschließlich der Strafverfolgung und der Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten dienen, enthält § 490 der Strafprozessordnung (in Verbindung mit § 46 Absatz 1 OWiG) eine entsprechende Regelung.

2 - Verfahren bei der Errichtung einer Datei

Die Anordnung über die Errichtung einer Datei im Sinne der Nummer 1 trifft der Polizeipräsident in Berlin oder sein Vertreter im Amt unter Beteiligung des behördlichen Datenschutzbeauftragten.

Errichtungsanordnungen sind der für Inneres zuständigen Senatsverwaltung zur Zustimmung vorzulegen. Die Zustimmung gilt als erteilt, wenn von dortiger Seite Einwände nach Ablauf von 14 Tagen nach Eingang der Errichtungsanordnungen nicht erhoben werden. Der Betrieb der Dateien darf grundsätzlich erst nach Zustimmung oder nach Ablauf dieser Frist aufgenommen werden. Bei Gefahr im Verzug darf der Betrieb ohne Zustimmung aufgenommen werden. Diese ist unverzüglich einzuholen.

Der Zeitpunkt der Betriebsaufnahme ist der für Inneres zuständigen Senatsverwaltung auf jeden Fall anzuzeigen.

Die Errichtungsanordnungen sind über die für Inneres zuständige Senatsverwaltung an die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit zu leiten.

3 - Inhalt der Errichtungsanordnung

Die Errichtungsanordnung muss folgende Angaben enthalten:

3.1 - Dateiführende Stelle

Name und Anschrift der Daten verarbeitenden Stelle.

3.2 - Dateibezeichnung

Die Datei muss aufgrund ihrer Bezeichnung eindeutig bestimmbar sein und einen Hinweis auf ihren Inhalt geben.

3.3 - Zweckbestimmung der Datei

Hier ist der konkrete Zweck zu nennen, zu dessen Erfüllung die Kenntnis der Daten erforderlich ist.

3.4 - Beschreibung des betroffenen Personenkreises und der diesbezüglichen Daten oder Datenkategorien

3.4.1 - Betroffener Personenkreis

Es ist festzulegen, über welche Personen und Personengruppen Daten gespeichert werden.

3.4.2 - Art der gespeicherten Daten oder Datenkategorien

An dieser Stelle ist festzulegen, welche Einzelangaben über persönliche Verhältnisse von Personen gespeichert werden (zum Beispiel Namen, Geburtsdatum, Staatsangehörigkeit, Adresse usw.). Entsprechend der Vorgabe „Datenkategorien“ können auch abstrakte Oberbegriffe für Datengruppen verwendet werden.

siehe Erläuterung zu 3.6

3.5 - Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Entsprechend der Art der zu speichernden Daten können verschiedene Rechtsgrundlagen in Betracht kommen. Diese sind anzugeben. Dabei können die Angaben auch gruppenweise beziehungsweise für alle Arten gemeinsam erfolgen.

3.6 - Empfänger oder Kategorien von Empfängern, denen die Daten übermittelt werden

Als Empfänger ist diejenige Person oder Stelle zu bezeichnen, die die Daten erhält. Hierbei können abstrakte Oberbegriffe wie zum Beispiel „Ordnungsbehörden“ verwendet werden.

3.7 - Herkunft regelmäßig empfangener Daten

Zur Erläuterung wird auf Nummer 3.6 verwiesen.

3.8 - Art der Verarbeitung, Fristen, Zugriffsberechtigung, technische und organisatorische Maßnahmen

3.8.1 - Art der Verarbeitung

Hier ist anzugeben, ob die Verarbeitung automatisiert oder nichtautomatisiert erfolgen soll.

3.8.2 - Fristen für die Prüfung der Daten

Hierfür sind die Fristen der Rechtsverordnung nach § 48 Absatz 4 ASOG Bln maßgebend.

3.8.3 Zugriffsberechtigung

Hier sind die zugriffsberechtigten Personen oder Personengruppen zu benennen.

3.8.4 - Technische und organisatorische Maßnahmen nach §§ 50, 53 und 55 BlnDSG

An dieser Stelle sind die technischen und organisatorischen Maßnahmen nach § 50 Absatz 3 und 4 BlnDSG, die zur Sicherung der zu errichtenden Datei getroffen werden, kurz zu beschreiben.

Soweit eine Datenschutz-Folgenabschätzung nach § 53 Absatz 1 beziehungsweise eine Anhörung nach § 55 BlnDSG durchzuführen war, ist deren Ergebnis jeweils als Anlage zur Errichtungsanordnung zu nehmen.

3.9 - Art der Datenverarbeitung bei automatisierten Dateien

3.9.1 - Art und Typ des Systems

Hier ist anzugeben, ob es sich um ein Einzelplatzsystem oder ein Mehrplatzsystem handelt.

3.9.2 - Betriebsart des Verfahrens

Hier sind Angaben zur Betriebsart des Verfahrens (Dialog-Batch) zu machen.

3.10 - Verfahren zur Übermittlung, Prüfung der Fristen und Auskunftserteilung

3.10.1 - Art der Übermittlung

Es ist anzugeben, ob eine regelmäßige Übermittlung im automatisierten Rechnerverbund beziehungsweise im automatisierten Abrufverfahren oder durch Austausch von Datenträgern, Listen oder Ähnliches erfolgt, ferner, ob die Übermittlung personenbezogener Daten an Behörden oder sonstige öffentliche Stellen außerhalb des

Geltungsbereichs der Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten der Mitgliedstaaten der Europäischen Union geplant ist. Bei einem automatisierten Abrufverfahren sind Empfänger und Rechtsgrundlage hierfür zu benennen.

3.10.2 - Einhaltung der Prüffristen

Hier ist anzugeben, wie die Einhaltung der Fristen nach Nummer 3.8.2 sichergestellt wird, insbesondere ob eine automatisierte Wiedervorlage vorgesehen ist oder nicht. Bei automatisierter Wiedervorlage ist das Verfahren zu erläutern.

3.10.3 - Auskunftserteilung

Es ist anzugeben, durch welche Organisationseinheiten die Auskunftserteilung auf Antrag gemäß § 50 ASOG Bln erfolgt

4 - Überprüfung vorhandener Dateien

Der Polizeipräsident in Berlin überprüft in angemessenen Zeitabständen die Notwendigkeit der Weiterführung oder Änderung der Dateien. Die für Inneres zuständige Senatsverwaltung und die Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit sind über das Ergebnis zu informieren.

5 - Inkrafttreten/Außerkräftreten

Diese Verwaltungsvorschriften treten mit Wirkung vom 19. Februar 2021 in Kraft. Sie treten mit Ablauf des 18. Februar 2022 außer Kraft. Mit Inkrafttreten dieser Verwaltungsvorschriften werden die Dateienrichtlinien vom 2. Februar 2020 (ABl. S. 827) außer Kraft gesetzt.

Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz
und Antidiskriminierung

Entstehung einer Stiftung

Bekanntmachung vom 16. April 2021

JustVA II D 3

Telefon: 9013-3453 oder 9013-0, intern 913-3453

Auf Grund des § 2 Absatz 2 des Berliner Stiftungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juli 2003 (GVBl. S. 293), das durch Artikel 2 des Gesetzes vom 22. Januar 2021 (GVBl. S. 75) geändert worden ist, wird bekannt gemacht, dass die zur Entstehung erforderliche Anerkennung der

TRESOR FOUNDATION BERLIN

als rechtsfähig erfolgt ist.

Zweck der Stiftung ist die Förderung der Kinder-, Jugend-, Familien- und Altenhilfe, der Erziehung, Volks- und Berufsbildung, der Kunst und Kultur, der internationalen Gesinnung sowie der Toleranz auf allen Gebieten der Kultur und der Völkerverständigung und des Natur- und Umweltschutzes nebst Landwirtschaft und Gartenbau.

Senatsverwaltung für Justiz, Verbraucherschutz
und Antidiskriminierung

Entstehung einer Stiftung

Bekanntmachung vom 21. April 2021

JustVA II D 3

Telefon: 9013-3453 oder 9013-0, intern 913-3453

Auf Grund des § 2 Absatz 2 des Berliner Stiftungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juli 2003 (GVBl. S. 293), das durch Artikel 2 des Gesetzes

vom 22. Januar 2021 (GVBl. S. 75) geändert worden ist, wird bekannt gemacht, dass die zur Entstehung erforderliche Anerkennung der

Stiftung Kapito/Elsner zur Förderung der deutsch-französischen Zusammenarbeit

als rechtsfähig erfolgt ist.

Zweck der Stiftung ist die Förderung des Völkerverständigungsgedankens. Es sollen Projekte der deutsch-französischen Zusammenarbeit finanziell unterstützt werden.

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

Geschäftsstelle des Gutachterausschusses für Grundstückswerte in Berlin

Berichtigung in BORIS Berlin und im Geoportal

Bekanntmachung vom 21. April 2021

StadtWohn III E 23


Telefon: 90139-5234 oder 90139-3000, intern 9139-5234

In der Bodenrichtwertzone mit der Zonennummer 2384 ist die Abgrenzung in der Bodenrichtwertkarte fehlerhaft dargestellt. Die korrigierte Darstellung ist in der beigefügten Karte abgebildet. (siehe Abbildung rechts - Quelle: Gutachterausschuss für Grundstückswerte in Berlin).

Kartendarstellung
Fehler lag vor
Referenzadresse: Lichtenrade, Blohmstr. 37
Berichtigung Geoportal erfolgte am 20.04.2021
Berichtigung BORIS Berlin erfolgte am 21.04.2021

Sachdaten
Fehler lag vor

WMS und WFS
Fehler lag vor
Referenzadresse: Lichtenrade, Blohmstr. 37
Berichtigung erfolgte am 20.04.2021



Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Aufhebung des Bauschutzbereichs des Verkehrsflughafens Berlin-Tegel

Bekanntmachung vom 30. April 2021

UVK IV E 23

Telefon: 9025-1445 oder 9025-0, intern 925-1445

Mit dem Bescheid vom 2. Februar 2006 über die Entlassung der Anlagen und Flächen des Verkehrsflughafens Berlin-Tegel aus der luftverkehrsrechtlichen Zweckbestimmung (Planfeststellung) wurde verfügt, dass mit dem Wirksamwerden der Entlassung aus der luftverkehrsrechtlichen Zweckbestimmung der Bauschutzbereich (§ 12 des Luftverkehrsgesetzes [LuftVG]) des Verkehrsflughafens Berlin-Tegel aufgehoben ist.

Die oben genannte Entlassung aus der luftverkehrsrechtlichen Zweckbestimmung wird mit Ablauf des 4. Mai 2021 wirksam. Somit ist der Bauschutzbereich des Verkehrsflughafens Berlin-Tegel ab dem 5. Mai 2021 00:00 Uhr aufgehoben.

Etwaige Duldungsverpflichtungen nach § 16 LuftVG entfallen zu diesem Zeitpunkt.

Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe

Antrag nach § 9 Absatz 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes

Bekanntmachung vom 19. April 2021

WiEnBe IV A

Telefon: 9013-8486/7514 oder 9013-0, intern 913-8486/7514

Die **Berliner Wasserbetriebe**, Neue Jüdenstraße 1, 10179 Berlin, beantragen eine Bescheinigung von einer beschränkten persönlichen Dienstbarkeit zum Besitz und Betrieb sowie zur Unterhaltung und Erneuerung bereits bestehender wasserwirtschaftlicher Anlagen (Regen-, Schmutz- und Mischwasserkanäle, Trinkwasser- und Abwasserdruckleitungen sowie Regenrückhaltebecken) auf den Grundstücken:

- **Gemarkung Prenzlauer Berg, Flur 115, Flurstück 141**
- **Gemarkung Treptow, Flur 123, Flurstück 216**

Die Anträge einschließlich entsprechender Lagepläne können in der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe, Referat IV A, Zimmer 108, 1. Etage, Martin-Luther-Straße 105, 10825 Berlin, nach vorheriger schriftlicher oder telefonischer (9013-8486/7514) Terminvereinbarung innerhalb von vier Wochen nach dem Tag der Veröffentlichung während der Dienstzeiten eingesehen werden.

Die Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der gesetzlich festgelegten Frist gemäß § 9 Absatz 4 GBBerG in Verbindung mit § 7 Absatz 4 und 5 SachenR-DV.

Widersprüche können bei der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe - IV A 25 - innerhalb von vier Wochen nach dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung durch den Grundstückseigentümer unter Beifügung des Nachweises der Berechtigung eingelegt werden. Da die Dienstbarkeit per Gesetz entstanden ist, kann der Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Dienstbarkeit besteht.

Rechtsgrundlagen

§ 9 Absatz 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. I S. 2182, 2192), das zuletzt durch Artikel 158 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, in Verbindung mit § 7 der Sachenrechts-Durchführungsverordnung (SachenR-DV) vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900)

Architektenkammer Berlin

Wahl der 11. Vertreterversammlung der Architektenkammer Berlin

Bekanntmachung vom 15. April 2021

Telefon: 293307-23 oder 293307-0

Der Wahlvorstand der Architektenkammer Berlin hat am 15. April 2021 auf der Grundlage der Wahlordnung für die Wahlen zur Vertreterversammlung das folgende Wahlergebnis festgestellt:

Anzahl der Wahlberechtigten:	9.536
Stimmabgaben insgesamt	2.088
Prüfung der Stimmabgaben nach § 3 Abs. 3 Ziff. 1 WahIO VV	
Ungültige Stimmabgaben	6
Prüfung der Stimmzettel nach § 3 Abs. 3 Ziff. 2 WahIO VV	
Ungültige Stimmzettel	9
Enthaltungen	0
Ungültige Stimmen insgesamt	15
Gültige Stimmen insgesamt	2.073

Wahlergebnis

Gesamtstimmenzahl für jede Gruppierung (§ 4 Abs. 1 Ziffer 5 WahIO VV)

Für die Gruppierung der Wahlvorschläge freischaffend Eingetragene	1.371
Für die Gruppierung der Wahlvorschläge sonstige Eingetragene	702

Gesamt	2.073
--------	--------------

Ermittlung der Mandate für jede Gruppierung (§ 1 Abs. 5 Ziffern 2 und 3 WahIO VV)

A) Mandate für die Gruppierung der freischaffend Eingetragenen:	26
B) Mandate für die Gruppierung der sonstigen Eingetragenen:	15



ARCHITEKTEN
KAMMER
BERLIN

Stimmzahl für jeden Wahlvorschlag (§ 4 Abs. 1 Ziffer 6 WahIO VV)

Nr.	Kennwort des Wahlvorschlags	Fachrichtung	Tätigkeitsart	Stimmen
1	AfA – freischaffende Landschaftsarchitekt*innen Uta Henklein u.a.	Landschaftsarchitektur	freischaffend	36
2	AIV – Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin-Brandenburg e.V. – freischaffend Herbert Rebel u.a.	Architektur	freischaffend	78
3	n-ails Liste angestellte/beamtete Architekt*innen Elise Pischetsrieder u.a.	Architektur	Andere	159
4	IVAB I Interessensgemeinschaft Verbandsgebundener Architekt*innen Berlin Liste IVAB Architekt*innen freischaffende Mitglieder Perpetua Rausch u.a.	Architektur	freischaffend	56
5	Angestellte/Beamtete Architektinnen und Architekten BDA Ayhan Ayrimaz u.a.	Architektur	Andere	149
6	wbi - wettbewerbsinitiative (freischaffende Landschaftsarchitekten) Matthias Staubach u.a.	Landschaftsarchitektur	freischaffend	26
7	SRL – freischaffende Stadtplanerinnen und Stadtplaner Carl Herwarth von Bittenfeld u.a.	Stadtplanung	freischaffend	45
8	IVAB I Interessensgemeinschaft Verbandsgebundener Architekt*innen Berlin Liste IVAB Architekt*innen angestellt u.a. Mitglieder Markus Coelen	Architektur	Andere	30
9	AfA – angestellte / beamtete Architekt*innen Alexander Walter u.a.	Architektur	Andere	109
10	wbi – wettbewerbsinitiative (freischaffende Architekten) Michael Mackenrodt u.a.	Architektur	freischaffend	104
11	n-ails Liste freie Architekt*innen Hille Bekic u.a.	Architektur	freischaffend	134
12	AfA – freischaffende Stadtplaner*innen Georg Balzer	Stadtplanung	freischaffend	8
13	AfA – freischaffende Architekt*innen Theresa Keilhacker u.a.	Architektur	freischaffend	149
14	SRL – angestellte Stadtplanerinnen und Stadtplaner Michael Stein u.a.	Stadtplanung	Andere	66



15	BDB freie ArchitektInnen Anja Beecken u.a.	Architektur	freischaffend	57
16	bdia Berlin-Brandenburg freischaffend Wencke Katharina Schoger u.a.	Innenarchitektur	freischaffend	22
17	VfA Klaus Kammann u.a.	Architektur	freischaffend	40
18	Architects4Future im Atelier Tai Schomaker	Architektur	Andere	57
19	Freischaffende Landschaftsarchitekt_innen bdla Daniel Sprenger u.a.	Landschaftsarchitektur	freischaffend	94
20	Freischaffende Architektinnen und Architekten BDA Bernhard Tibes u.a.	Architektur	freischaffend	295
21	bdia Berlin-Brandenburg angestellt Andrea Männel	Innenarchitektur	Andere	32
22	AIV – Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin-Brandenburg e.V. – fest Lars Riebschläger u.a.	Architektur	Andere	35
23	Angestellte/beamtete Landschaftsarchitekt_innen bdla Laure Aubert u.a.	Landschaftsarchitektur	Andere	46
24	IVAB I Interessensgemeinschaft Verbandsgebundener Architekt*innen Berlin Liste IVAB Landschaftsarchitekt*innen angestellte u.a. AK-Mitglieder Claudia Lenk	Landschaftsarchitektur	Andere	11
25	AfA – angestellte / beamtete Stadtplaner*innen Pauline-Antonia Bolle	Stadtplanung	Andere	8
26	Architects 4 Future Andrea Müller	Architektur	freischaffend	227



Ermittlung der Mandate für jeden Wahlvorschlag (Auszählung gemäß § 4 Abs. 2 WahIO VV)

Nr.	Kennwort des Wahlvorschlags	Fachrichtung	Tätigkeitsart	Mandate
1	AfA – freischaffende Landschaftsarchitekt*innen Uta Henklein u.a.	Landschaftsarchitektur	freischaffend	1
2	AIV – Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin-Brandenburg e.V. – freischaffend Herbert Rebel u.a.	Architektur	freischaffend	1
3	n-ails Liste angestellte/beamtete Architekt*innen Elise Pischetsrieder u.a.	Architektur	Andere	3
4	IVAB I Interessensgemeinschaft Verbandsgebundener Architekt*innen Berlin Liste IVAB Architekt*innen freischaffende Mitglieder Perpetua Rausch u.a.	Architektur	freischaffend	1
5	Angestellte/Beamtete Architektinnen und Architekten BDA Ayhan Ayrimaz u.a.	Architektur	Andere	3
6	wbi - wettbewerbsinitiative (freischaffende Landschaftsarchitekten) Matthias Staubach u.a.	Landschaftsarchitektur	freischaffend	1
7	SRL – freischaffende Stadtplanerinnen und Stadtplaner Carl Herwarth von Bittenfeld u.a.	Stadtplanung	freischaffend	1
8	IVAB I Interessensgemeinschaft Verbandsgebundener Architekt*innen Berlin Liste IVAB Architekt*innen angestellt u.a. Mitglieder Markus Coelen	Architektur	Andere	1
9	AfA – angestellte / beamtete Architekt*innen Alexander Walter u.a.	Architektur	Andere	2
10	wbi – wettbewerbsinitiative (freischaffende Architekten) Michael Mackenrodt u.a.	Architektur	freischaffend	2
11	n-ails Liste freie Architekt*innen Hille Bekic u.a.	Architektur	freischaffend	3
12	AfA – freischaffende Stadtplaner*innen Georg Balzer	Stadtplanung	freischaffend	0
13	AfA – freischaffende Architekt*innen Theresa Keilhacker u.a.	Architektur	freischaffend	4
14	SRL – angestellte Stadtplanerinnen und Stadtplaner Michael Stein u.a.	Stadtplanung	Andere	2



15	BDB freie ArchitektInnen Anja Beecken u.a.	Architektur	freischaffend	1
16	bdia Berlin-Brandenburg freischaffend Wencke Katharina Schoger u.a.	Innenarchitektur	freischaffend	1
17	VfA Klaus Kammann u.a.	Architektur	freischaffend	1
18	Architects4Future im Atelier Tai Schomaker	Architektur	Andere	1
19	Freischaffende Landschaftsarchitekt_innen bdla Daniel Sprenger u.a.	Landschaftsarchitektur	freischaffend	2
20	Freischaffende Architektinnen und Architekten BDA Bernhard Tibes u.a.	Architektur	freischaffend	6
21	bdia Berlin-Brandenburg angestellt Andrea Männel	Innenarchitektur	Andere	1
22	AIV – Architekten- und Ingenieurverein zu Berlin-Brandenburg e.V. – fest Lars Riebschläger u.a.	Architektur	Andere	1
23	Angestellte/beamtete Landschaftsarchitekt_innen bdla Laure Aubert u.a.	Landschaftsarchitektur	Andere	1
24	IVAB I Interessensgemeinschaft Verbandsgebundener Architekt*innen Berlin Liste IVAB Landschaftsarchitekt*innen angestellte u.a. AK-Mitglieder Claudia Lenk	Landschaftsarchitektur	Andere	0
25	AfA – angestellte / beamtete Stadtplaner*innen Pauline-Antonia Bolle	Stadtplanung	Andere	0
26	Architects 4 Future Andrea Müller	Architektur	freischaffend	1



Namen der gewählten Vertreterinnen und Vertreter (§ 4 Abs. 3 Ziffer 4 WahlO VV)

In der Gruppe der freischaffend Eingetragenen (26 Sitze)

für die Fachrichtung Architektur:

1	Beecken, Anja	BDB
2	Bekic, Hille	n-ails
3	Bonauer, Markus	wbi
4	Edmaier, Christine	BDA
5	Herschel, Andreas	BDA
6	Jankowski, Guntram	AfA
7	Kammann, Klaus	VfA
8	Keilhacker, Theresa	AfA
9	Kleyer, Timm	BDA
10	Mackenrodt, Michael	wbi
11	Martinez, Vera	n-ails
12	Müller, Andrea	Architects4Future
13	Müller, Hans-Stefan	AfA
14	Müller, Margarethe	n-ails
15	Rausch, Perpetua	IVAB
16	Rebel, Herbert	AIV
17	Sack, Gudrun	AfA
18	Sturm, Susanne	BDA
19	Tibes, Bernhard	BDA
20	Weber, Anna	BDA

für die Fachrichtung Landschaftsarchitektur:

21	Henklein, Uta	AfA
22	Schönherr, Mareike	bdla
23	Sprenger, Daniel	bdla
24	Staubach, Matthias	wbi

für die Fachrichtung Innenarchitektur:

25	Schoger, Wencke Katharina	bdia
----	---------------------------	------

für die Fachrichtung Stadtplaner:

26	Herwarth von Bittenfeld, Carl	SRL
----	-------------------------------	-----



In der Gruppe der sonstigen Eingetragenen (15 Sitze)

für die Fachrichtung Architektur:

1	Ahues, Wiebke	BDA
2	Ayrilmaz, Ayhan	BDA
3	Coelen, Markus	IVAB
4	Dittrich, Philipp	BDA
5	Duda, Elke	n-ails
6	Lauf, Elena	AfA
7	Pischetsrieder, Elise	n-ails
8	Riebschläger, Lars	AIV
9	Schomaker, Tai	Architects4Future
10	Walter, Alexander	AfA
11	Zirra, Claudia	n-ails

für die Fachrichtung Landschaftsarchitektur:

12	Aubert, Laure	bdla
----	---------------	------

für die Fachrichtung Innenarchitektur:

13	Männel, Andrea	bdia
----	----------------	------

für die Fachrichtung Stadtplanung:

14	Krettek, Nicola	SRL
15	Stein, Michael	SRL

Wahlvorstand der
Architektenkammer Berlin
15. April 2021

Allgemeine Entschädigungsregelung der Ärztkammer Berlin

Bekanntmachung vom 14. April 2021

Telefon: 40806-2100 oder 40806-0

Die Delegiertenversammlung der Ärztkammer Berlin hat auf Grund des § 15 Absatz 2 Nummer 8 in Verbindung mit § 17 des Berliner Heilberufekammergesetzes vom 2. November 2018 (GVBl. S. 622), das zuletzt durch Artikel 2 des Berliner Verhältnismäßigkeitsprüfungsgesetzes vom 4. März 2021 (GVBl. S. 258) geändert worden ist, in ihrer Sitzung vom 14. April 2021 folgende Allgemeine Entschädigungsregelung der Ärztkammer Berlin beschlossen:

Allgemeine Entschädigungsregelung der Ärztkammer Berlin

Für die Wahrnehmung von Geschäften, die im Interesse der Ärztkammer Berlin aufgrund von Gesetz, Satzung, Vertrag oder Organbeschlüssen wahrgenommen werden (Dienstgeschäfte), gewährt die Ärztkammer Berlin Auslagenerstattung und Entschädigung nach Maßgabe dieser Entschädigungsregelung, soweit nicht nach anderen Regelungen Entschädigung zu leisten oder Auslagen zu erstatten sind.

I. Auslagenerstattung

§ 1 Grundsätze

- (1) Dienstreisen sind Reisen zur Erledigung von Dienstgeschäften außerhalb der Stadtgrenzen Berlins. Sie müssen schriftlich oder elektronisch angeordnet oder genehmigt worden sein. Dienstreisen ehrenamtlich tätiger Ärztinnen und Ärzte genehmigt die Geschäftsführung. Dienstreisen der Vorstandsmitglieder sind dem Vorstand anzuzeigen.
- (2) Dienststätte im Sinne dieser Entschädigungsregelung sind das Gebäude der Ärztkammer Berlin, Friedrichstraße 16 und die Räume der Ärztkammer Berlin in der Friedrichstraße 235 und 236 in 10969 Berlin sowie weitere von der Ärztkammer Berlin innerhalb der Stadtgrenzen zur Erledigung von Dienstgeschäften angemietete Räume.
- (3) Die Dauer der Dienstreise bestimmt sich nach der Abreise und Ankunft an der Wohnung der oder des Dienstreisenden, es sei denn, die Dienstreise beginnt oder endet an der Dienststätte.
- (4) Auf die Auslagenerstattung findet das Bundesreisekostengesetz (BRKG) in seiner jeweils geltenden Fassung entsprechende Anwendung, soweit sich aus den Bestimmungen dieser Entschädigungsregelung nichts Abweichendes ergibt.
- (5) Für Dienstgeschäfte innerhalb der Stadtgrenzen Berlins kann eine Auslagenerstattung nur nach §§ 2 und 6 erfolgen. Für Dienstgeschäfte in der Dienststätte erfolgt keine Auslagenerstattung.

§ 2 Fahrt- und Flugkostenerstattung

- (1) Für Strecken, die mit regelmäßig verkehrenden Beförderungsmitteln (z. B. öffentlicher Nahverkehr, Bahn und Flugzeug) zurückgelegt worden sind, werden die entstandenen notwendigen Fahrt- und Flugkosten erstattet. Für Dienstreisen zur Wahrnehmung von Dienstgeschäften im Inland ist die Nutzung der Bahn zu bevorzugen. Für Bahnfahrten können die entstandenen Fahrtkosten der 1. Beförderungsklasse erstattet werden. Flugkosten können für Dienstgeschäfte im Inland nur erstattet werden, sofern die Nutzung des Flugzeugs ausnahmsweise erforderlich ist.
- (2) Wurde aus triftigem Grund ein Taxi, ein Mietwagen oder ein anderes Mietfahrzeug benutzt, werden die entstandenen notwendigen Kosten erstattet. Soweit möglich und wirtschaftlich vertretbar ist ein Fahrzeug mit nicht fossilem Antrieb zu wählen. Der triftige Grund nach Satz 1 ist bei der Abrechnung anzugeben.

§ 3 Wegstreckenentschädigung

- (1) Für Dienstreisen sollen wenn möglich öffentliche Verkehrsmittel gemäß § 2 genutzt werden. Andernfalls kann im Einzelfall für die Benutzung eines Kraftfahrzeugs oder eines anderen Fahrzeugs als Wegstreckenentschädigung ein Kilometergeld nach dem jeweils steuerfreien Höchstsatz gewährt werden. Bei Inanspruchnahme von Kilometergeld darf der Gesamtbetrag der Wegstreckenentschädigung die Kosten eines regelmäßig verkehrenden Beförderungsmittels grundsätzlich nicht übersteigen.

(2) Eine Wegstreckenentschädigung wird Dienstreisenden nicht gewährt, wenn sie eine von der Ärztekammer Berlin unentgeltlich zur Verfügung gestellte Beförderungsmöglichkeit nutzen konnten oder von anderen Dienstreisenden der Ärztekammer Berlin oder einer anderen Behörde oder Organisation unentgeltlich mitgenommen wurden.

§ 4 Tagegeld

(1) Als Ersatz von Mehraufwendungen für Verpflegung erhalten Dienstreisende ein Tagegeld, das sich nach § 4 Absatz 5 Satz 1 Nr. 5 des Einkommensteuergesetzes bemisst.

(2) Wird Dienstreisenden unentgeltlich Frühstück, Mittag- oder Abendessen zur Verfügung gestellt, so wird das Tagegeld entsprechend § 6 Absatz 2 Bundesreisekostengesetz gekürzt. Der Vorstand kann in besonderen Fällen niedrigere Kürzungssätze zulassen.

(3) Besteht zwischen der Dienststätte oder der Wohnung und der Stelle, an der das Dienstgeschäft erledigt wird, nur eine geringe Entfernung, wird Tagegeld nicht gewährt. Eine geringe Entfernung ist regelmäßig anzunehmen, wenn das Dienstgeschäft am Wohnort der oder des Dienstreisenden erledigt wird.

§ 5 Übernachtungskosten

(1) Für Dienstreisen wird ein Übernachtungsgeld in Höhe des steuerfreien Höchstbetrages gewährt.

(2) Sind die nachgewiesenen Übernachtungskosten höher als das Übernachtungsgeld, so wird der Mehrbetrag bis zu einem Betrag von 150 Euro erstattet. Höhere Übernachtungskosten werden erstattet, soweit sie notwendig sind. Notwendig können höhere Übernachtungskosten insbesondere bei einem überdurchschnittlich hohen örtlichen Preisniveau sein, zum Beispiel in Fällen weitgehender Auslastung der örtlichen Hotelkapazitäten oder bei einem im Vergleich zum Inland bestehenden höheren Preisniveau im Ausland.

(3) Bei Dienstreisen am oder zum Wohnort wird kein Übernachtungsgeld gewährt und es werden keine Übernachtungskosten erstattet.

§ 6 Erstattung sonstiger Kosten

Zur Erledigung eines Dienstgeschäfts unvermeidbare Auslagen, die nicht nach den §§ 1 bis 5 zu erstatten sind, werden als Nebenkosten erstattet. Bei Erstattungen nach Satz 1, die 100 Euro je Dienstgeschäft übersteigen, entscheidet die Geschäftsführung über deren Unvermeidbarkeit im begründeten Einzelfall.

II. Entschädigung

§ 7 Entschädigung für Verdienstausschlag

(1) An ehrenamtlich tätige angestellte oder beamtete Ärztinnen und Ärzte wird bei Dienstreisen bei nachgewiesenem Verdienstausschlag eine Entschädigung für jede angefangene Stunde der versäumten Arbeitszeit oder Dienstzeit gezahlt. Die Entschädigung richtet sich nach dem regelmäßigen Bruttoverdienst. Sie wird für höchstens acht Stunden je Tag und maximal in Höhe von 360 Euro je Tag gezahlt. Der Nachweis erfolgt durch eine vom Arbeitgeber oder Dienstherrn erstellte Bescheinigung über den finanziellen Ausschlag.

(2) An ehrenamtlich tätige niedergelassene oder sonstige freiberuflich tätige Ärztinnen und Ärzte wird bei Dienstreisen für tatsächlichen Praxisausfall oder sonstigen Verdienstausschlag eine Entschädigung von 180 Euro je angefangenen Halbtage gezahlt. Dabei ist bei einer vollzeitig betriebenen Arztpraxis von einem 8-Studentage auszugehen, so dass der Halbtage vier Stunden beträgt.

(3) An ehrenamtlich tätige Ärztinnen und Ärzte wird für Dienstgeschäfte innerhalb der Stadtgrenzen Berlins eine Entschädigung für Verdienstausschlag gezahlt, sofern es sich um Dienstgeschäfte handelt, die nicht anders als in der dienstplanmäßigen Arbeitszeit oder in der Zeit der Sprechstundentätigkeit der Ärztin oder des Arztes stattfinden können und länger als zwei Stunden dauern. Für Dienstgeschäfte in der Dienststätte wird keine Entschädigung nach dieser Vorschrift gewährt.

§ 8 Entschädigung Präsidentin oder Präsident und Vizepräsidentin oder Vizepräsident

(1) Präsidentin oder Präsident und Vizepräsidentin oder Vizepräsident erhalten als Entschädigung für Verdienstausschlag die Kosten einer Freistellung von der Arbeit oder die Kosten einer Vertretung oder einer Assistenz gemäß der Absätze 2 und 3.

(2) Die Entschädigung der Präsidentin oder des Präsidenten erfolgt monatlich entweder

- a) pauschal in Höhe von 8.000 Euro oder
- b) gegen Nachweis der Kosten für eine Vertretung oder eine Assistenz bis zu einem Betrag in Höhe von 10.000 Euro monatlich oder
- c) gegen Nachweis des tatsächlich entgangenen Arbeitsentgeltes aus abhängiger Beschäftigung, zuzüglich Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung, bis maximal der Vergütung der Entgeltgruppe IV „Leitende Oberärztin/Leitender Oberarzt“ gemäß der jeweils geltenden Entgelttabelle des Tarifvertrages für Ärztinnen und Ärzte an kommunalen Krankenhäusern im Bereich der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (TV-Ärzte/VKA) oder bis maximal einer entsprechenden Entgeltgruppe des jeweils angewendeten Tarifvertrages, soweit insgesamt ein Betrag in Höhe von 10.000 Euro monatlich nicht überschritten wird. Bei bezahlter Freistellung kann die Entschädigung nach Satz 1 einschließlich Arbeitgeberanteile zur Sozialversicherung direkt gegenüber dem Arbeitgeber erfolgen.
- d) Zur Entschädigung für mehrere in Teilzeit ausgeübte Tätigkeiten kann jeweils anteilig eine insgesamt angemessene Entschädigung gemäß lit. a) bis lit. c) erfolgen, soweit insgesamt ein Betrag in Höhe von 10.000 Euro monatlich nicht überschritten wird.

(3) Die Entschädigung der Vizepräsidentin oder des Vizepräsidenten nach Absatz 1 erfolgt entsprechend Absatz 2 mit der Hälfte der genannten Beträge oder gegen Nachweis bis zur Hälfte der genannten Positionen.

(4) Die Mitglieder des Vorstands machen gegenüber der Delegiertenversammlung durch Anzeige Folgendes transparent:

- a) Tätigkeiten innerhalb von drei Jahren vor Übernahme des Amtes, die auf Interessenverknüpfungen im Zusammenhang mit der Amtsausübung hinweisen können,
- b) Tätigkeiten und Einkünfte neben dem Amt, die auf Interessenverknüpfungen im Zusammenhang mit der Amtsausübung hinweisen können; ausgenommen sind diejenigen Tätigkeiten für die nach den Absätzen 2 und 3 Entschädigung gewährt wird,
- c) geldwerte Zuwendungen in Bezug auf das Amt, soweit ihr materieller Wert 200 Euro übersteigt.

Anzeigen gegenüber der Delegiertenversammlung nach Satz 1 erfolgen tabellarisch mittels eines von der Ärztekammer Berlin bereitgestellten Formulars und gleichzeitig mit der Vorlage des Jahresabschlusses. Anzeigen nach lit. b) und c) erfolgen jährlich.

§ 9 Entschädigung für Zeitaufwand

(1) Ehrenamtlich Tätige, die im Zusammenhang mit der Wahrnehmung von Dienstgeschäften einen erheblichen Zeitaufwand haben, erhalten eine Entschädigung gemäß Absatz 2. Ist nur für Vorsitzende und stellvertretende Vorsitzende eine Entschädigung ausgewiesen, entscheidet der Vorstand auf Vorschlag des Gremiums über eine von Absatz 2 abweichende Verteilung der Entschädigung auf die Mitglieder des Gremiums. Solange Beschlüsse nach Satz 2 nicht gefasst sind, erhalten die Vorsitzenden und deren höchstens zwei Stellvertreterinnen und Stellvertreter eine Entschädigung gemäß Absatz 2.

(2) Die Entschädigung für erheblichen Zeitaufwand ist, sofern im Folgenden nichts anderes geregelt ist, auf Kalendermonate bemessen. Sie wird im folgenden Umfang gewährt:

- a) Vorstand
 - Präsidentin oder Präsident 8.000 Euro
 - Vizepräsidentin oder Vizepräsident 5.333 Euro
 - Schatzmeisterin oder Schatzmeister 1.500 Euro
 - weitere Vorstandsmitglieder je 1.000 Euro
- b) Weiterbildungsausschüsse
 - vorsitzendes Mitglied 700 Euro
 - stellvertretendes Mitglied je 250 Euro

	vorsitzendes Mitglied des Gemeinsamen Weiterbildungsausschusses	400 Euro
	Begehung einer ärztlichen Einrichtung	100 Euro
c)	Widerspruchsstelle	
	vorsitzendes Mitglied	325 Euro
	stellvertretendes Mitglied je	200 Euro
d)	Fortbildungsgremien	
	Fortbildungsausschuss	
	vorsitzendes Mitglied	700 Euro
	stellvertretendes Mitglied je	250 Euro
	Beirat für Fortbildungsanerkennung	
	Mitglieder je	90 Euro
e)	Mitglieder der Delegiertenversammlung	
	pro Sitzung der Delegiertenversammlung, an der sie teilgenommen haben	100 Euro
	Die 1. (konstituierende) Sitzung und die zeitlich unmittelbar im Anschluss beginnende 2. Sitzung gelten als eine Sitzung im Sinne dieser Regelung.	
f)	Strahlenschutzbeauftragte oder Strahlenschutzbeauftragter	400 Euro
	Stellvertreterin oder Stellvertreter, pro Stunde	50 Euro
g)	Leiterinnen und Leiter der Kommissionen der Ärztlichen Stelle Qualitätssicherung - Strahlenschutz Berlin (ÄSQSB) je	230 Euro
	Mitglieder der Prüfungskommissionen mit Ausnahme der Leiterinnen und Leiter, für die Teilnahme an Sitzungen der Prüfungskommissionen sowie Gutachterinnen und Gutachter der ÄSQSB pro Stunde	50 Euro
h)	Mitglieder des ärztlichen Expertenarbeitskreises für berufsrechtliche Angelegenheiten	
	pro Stunde	60 Euro
i)	Ausschuss Medizinische Fachberufe	
	vorsitzendes Mitglied	700 Euro
	stellvertretendes Mitglied	250 Euro
j)	Mitglieder des Fachsprachenausschusses für die Teilnahme an Sitzungen	
	pro Stunde	36 Euro
	pro Sitzung höchstens	100 Euro
k)	Mitglieder des Ausschusses für die Wahl zur Delegiertenversammlung (Wahlausschuss) für die Teilnahme an Sitzungen	
	pro Stunde	50 Euro
l)	Mitglieder des Arbeitskreises Drogen und Sucht für ihre ehrenamtlichen Tätigkeiten im Rahmen des Interventionsprogramms für Mitglieder der Ärztekammer Berlin mit problematischem Substanzkonsum	
	pro Stunde	100 Euro
m)	Mitglieder des Ausschusses zur Schlichtung von Streitigkeiten über Behandlungsfehler	
	je Schlichtungsfall	500 Euro
n)	Patientenvertreterin oder Patientenvertreter nach § 7 Schlichtungsordnung	
	pro Jahr	2.500 Euro

(3) Für die Berechnung der Entschädigung nach Buchstaben k) und l) werden die Minuten pro Einsatztag, nach Buchstabe h) pro Fall addiert. Die letzte bereits begonnene viertel Stunde wird voll berechnet. Erfolgen nach den Buchstaben k) und l)

an einem Tag Einsätze zu unterschiedlichen Einzelfällen, kann die Berechnung für diesen Tag fallbezogen erfolgen. Dies gilt nicht für Sitzungen, in denen mehrere Fälle beraten werden.

(4) Für den Kalendermonat, innerhalb dessen die Amtszeit beginnt oder endet, erfolgt die Berechnung der monatlich bemessenen Entschädigung für den gesamten Monat.

§ 10 Übergangsgeld

(1) Präsidentin oder Präsident und Vizepräsidentin oder Vizepräsident erhalten, wenn sie aus dem Amt ausscheiden, zur Absicherung eines beruflichen Wiedereinstiegs ein monatliches Übergangsgeld. Das Übergangsgeld beträgt 100 % der nach § 8 Absätze 2 und 3 gezahlten Entschädigung für Verdienstaussfall. Sie wird nach dem Durchschnitt der in den letzten 12 vollen Kalendermonaten vor dem Ausscheiden gezahlten Entschädigung berechnet.

(2) Das Übergangsgeld wird für einen Monat für jeweils ein Amtsjahr gewährt. Ab dem vierten Monat nach dem Ausscheiden werden alle sonstigen Einkünfte auf das Übergangsgeld angerechnet.

(3) Der unmittelbare Wechsel vom Amt der Vizepräsidentin oder des Vizepräsidenten in das der Präsidentin oder des Präsidenten oder umgekehrt gilt nicht als Ausscheiden aus dem Amt.

(4) Stirbt die oder der nach der vorstehenden Regelung Anspruchsberechtigte, geht der Anspruch auf Witwe, Witwer, hinterbliebene Partner einer eingetragenen Lebensgemeinschaft und Waisen über. Absatz 2 Satz 2 gilt entsprechend.

§ 11 Entschädigung der Prüferinnen und Prüfer

(1) Für die Abnahme einer Prüfung nach der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Berlin erhält jedes von der Ärztekammer Berlin benannte oder berufene Mitglied eines Prüfungsausschusses je Prüfung eine Grundentschädigung von 60 Euro sowie je Prüfling eine Entschädigung von 25 Euro. Finden mehrere Prüfungen in zeitlichem Zusammenhang statt, wird die Grundentschädigung nur einmal gezahlt.

(2) Absatz 1 gilt auch für die Durchführung von Fachgesprächen nach Strahlenschutzverordnung (StrlSchV). Wird eine Prüfung nach der Weiterbildungsordnung der Ärztekammer Berlin in zeitlichem Zusammenhang durchgeführt, wird die Grundentschädigung gemäß Absatz 1 nur einmal gezahlt.

(3)

a) Für die Abnahme einer Fachsprachprüfung erhält jedes von der Ärztekammer Berlin benannte oder berufene Mitglied eines Prüfungsausschusses Fachsprache je Prüfung eine Grundentschädigung von 50 Euro sowie 50 Euro je Prüfling. Finden mehrere Prüfungen in zeitlichem Zusammenhang statt, wird die Grundentschädigung nur einmal gezahlt. Bei der Abnahme von mehr als vier Prüfungen in einem zeitlichen Zusammenhang beträgt die Grundentschädigung 100 Euro.

b) Für jeden im Auftrag der Ärztekammer Berlin erstellten und eingereichten Prüfungsfall für die Fachsprachprüfung, der vollumfänglich/mit geringfügigen Einschränkungen verwendet werden kann, wird eine Entschädigung in Höhe von 50 Euro je Fall gezahlt.

§ 12 Entschädigung für die Tätigkeit in der Ethik-Kommission

(1) Die Mitglieder der Ethik-Kommission erhalten für ihre Tätigkeit nach § 2 Absätze 1 und 2 sowie nach § 18 Absätze 1 und 2 der Satzung der Ethik-Kommission bei der Ärztekammer Berlin auf der Grundlage des § 17 der Satzung eine Entschädigung.

(2) Für die Bearbeitung von Anträgen, Berichten, Anzeigen und Meldungen beträgt die Entschädigung für

a) Erstanträge, Änderungsanträge mit einer Sitzung

vorsitzendes Mitglied	110 Euro
weitere Mitglieder je	75 Euro

b) Erstanträge, Änderungsanträge mit besonders niedrigem Beratungsaufwand

vorsitzendes Mitglied	55 Euro
weitere Mitglieder je	35 Euro

c) jede weitere Sitzung zu einem Antrag

vorsitzendes Mitglied	55 Euro
weitere Mitglieder je	35 Euro

d) Berichte, Anzeigen, Meldungen

Kenntnisnahme durch vorsitzendes Mitglied	35 Euro
Beratung durch den Ausschuss	
vorsitzendes Mitglied	55 Euro
weitere Mitglieder je	35 Euro

§ 13 Entschädigung der Mitglieder der Lebendspendekommission

(1) Die von der Ärztekammer Berlin berufenen Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder der gemeinsamen Lebendspendekommission der Ärztekammer Berlin und der Landesärztekammer Brandenburg erhalten für die Teilnahme an Sitzungen der Lebendspendekommission eine Entschädigung in Höhe von 128 Euro für jeden ersten Fall. Für jeden weiteren Fall beträgt die Entschädigungssumme 98 Euro. Zusätzliche Auslagen und Fahrtkosten werden für die von der Ärztekammer Berlin berufenen Mitglieder nicht erstattet.

(2) Sachverständige, Zeuginnen und Zeugen werden nach den Regelungen des Justizvergütungs- und Entschädigungsgesetzes (JVEG) entschädigt.

§ 14 Entschädigung der Ermittlungspersonen im berufsrechtlichen Verfahren

(1) Die vom Vorstand gemäß § 62 Absatz 2 BlnHKG bestellten Ermittlungspersonen und deren Stellvertreterin oder Stellvertreter erhalten eine Entschädigung wie folgt:

a) Durchführung der Ermittlungen je Verfahren	800 Euro
b) Abschlussbericht mit Beweiswürdigung	500 Euro
c) für gesondert beauftragte Ermittlungstätigkeiten pro Stunde	120 Euro

(2) Für die Berechnung der Entschädigung nach Absatz 1 lit. c) findet § 9 Absatz 3 mit der Maßgabe entsprechende Anwendung, dass statt einer tagweisen Berechnung eine quartalsweise Berechnung erfolgt.

§ 15 Entschädigung für Kinderbetreuungsaufwand

Ehrenamtlich tätige Ärztinnen und Ärzte haben für die Wahrnehmung eines Dienstgeschäfts Anspruch auf eine pauschale Entschädigung für den erforderlichen Kinderbetreuungsaufwand in Höhe von 13 Euro für jede angefangene Zeitstunde,

wenn

1. im Haushalt ein Kind im Alter bis zum 14. Lebensjahr lebt oder
2. im Haushalt ein Kind lebt, das aus gesundheitlichen Gründen ständig betreut werden muss,

sofern in den Fällen der Ziffern 1. und 2. eine im Haushalt lebende Person die Betreuung nicht übernehmen konnte und für die Abwesenheit eine kostenpflichtige Kinderbetreuung beauftragt und bezahlt wurde.

§ 16 Umsatzsteuer

Die Zahlung der Auslagenerstattungen nach Abschnitt I und der Entschädigungen nach Abschnitt II dieser Entschädigungsregelung erfolgt jeweils zuzüglich der gesetzlich anfallenden Umsatzsteuer. Der erstattungsberechtigten Person wird die Umsatzsteuer nur erstattet, wenn der Ärztekammer Berlin die Festsetzung der Umsatzsteuer unverzüglich nach Bekanntgabe des Bescheides mitgeteilt und das Entstehen der Umsatzsteuer durch geeignete Belege (z. B. unanfechtbarer Steuerbescheid) nachgewiesen wird.

§ 17 Verfahren und Verjährung von Ansprüchen

(1) Für Dienstreisen und Dienstgeschäfte in den ersten drei Quartalen eines Jahres muss die Abrechnung bis zum Ende des Kalenderjahres, für Dienstreisen und Dienstgeschäfte im vierten Quartal eines Jahres muss die Abrechnung bis zum 31. Januar

des folgenden Kalenderjahres erfolgen. Sind für die Abrechnung Formulare bereitgestellt, sind diese zu verwenden. Ist für die Abrechnung ein elektronisches Verfahren bereitgestellt, muss die Abrechnung darüber erfolgen.

(2) Der Anspruch auf Erstattung von Umsatzsteuern verjährt in drei Monaten nach unanfechtbarer Festsetzung der Umsatzsteuer durch das für die erstattungsberechtigte Person zuständige Finanzamt.

§ 18 Inkrafttreten/Außerkräftreten

Diese Entschädigungsregelung tritt mit Wirkung vom 1. April 2021 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Allgemeine Entschädigungsregelung der Ärztekammer Berlin in der Fassung vom 27. Februar 2013, die zuletzt durch die Vierte Änderung vom 8. Mai 2019 (ABl. S. 3515) geändert worden ist, außer Kraft.

§ 19 Übergangsregelung

(1) Für die Durchführung und den Abschluss der vor dem 30.11.2018 vom Vorstand gemäß § 26 Berliner Kammergesetz eingeleiteten Untersuchungsverfahren (Altfälle) erhält die Ermittlungsperson unbeschadet der Entschädigung nach § 14 dieser Entschädigungsregelung bis zum 30.09.2019 eine monatliche Entschädigung in Höhe von 1800 Euro. Ab dem 01.10.2019 erhält die Ermittlungsperson für Durchführung und Abschluss der Altfälle eine Entschädigung gemäß § 14 Absatz 1 lit. c).

(2) Die Präsidentin oder der Präsident und die Vizepräsidentin oder der Vizepräsident erhalten auf ihr unwiderrufliches schriftliches Verlangen, das innerhalb von 30 Tagen nach Inkrafttreten dieser Entschädigungsregelung bei der Ärztekammer Berlin eingegangen sein muss, für die Ausübung ihrer Ämter in der zum Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Entschädigungsregelung laufenden Amtsperiode der Delegiertenversammlung, eine Entschädigung gemäß § 8 und § 9 der Entschädigungsregelung der Ärztekammer Berlin in der Fassung vom 27. Februar 2013 (ABl. S. 1252), die zuletzt durch die Vierte Änderung vom 8. Mai 2019 geändert worden ist (ABl. S. 3515).

(3) Für die Amtszeiten gemäß § 10 Absatz 2, die vor Inkrafttreten dieser Entschädigungsregelung absolviert worden sind, findet § 10 der Entschädigungsregelung der Ärztekammer Berlin in der Fassung vom 27. Februar 2013 (ABl. S. 1252), die zuletzt durch die Vierte Änderung vom 8. Mai 2019 geändert worden ist (ABl. S. 3515), Anwendung. Es erfolgt insoweit eine gesonderte Berechnung des Übergangsgeldes. § 10 Absatz 1 Satz 3 gilt insoweit mit der Maßgabe, dass sich das Übergangsgeld nach dem Durchschnitt der in den letzten 12 vollen Kalendermonaten vor dem Inkrafttreten dieser Entschädigungsregelung gezahlten Entschädigung berechnet.

Die vorstehende Neufassung der Allgemeinen Entschädigungsregelung der Ärztekammer Berlin vom 14. April 2021 wird hiermit ausgefertigt und im Amtsblatt für Berlin veröffentlicht.

Berlin, den 20. April 2021

PD Dr. med. Peter Bobbert
Präsident

L.S.

Dr. med. Matthias Blöchle
Vizepräsident

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

Änderung der rechtsgeschäftlichen Vertretung

Bekanntmachung vom 22. April 2021

BVG PCC-GG3

Telefon: 256-28579 oder 256-0

Zum 1. Mai 2021 ist

Herr Tennessee Herchenbach

als Bereichsleiter des Competence Centers für die Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) - Anstalt des öffentlichen Rechts - bestellt worden.

Zur rechtsgeschäftlichen Vertretung der Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) - Anstalt des öffentlichen Rechts - sind jeweils die nachfolgend genannten Personen berechtigt:

1. **Die Vorstandsmitglieder** gemäß § 9 Absatz 1 BerlBG:

- Eva Kreienkamp (Vorsitzende)
- Dirk Schulte
- Dr. Rolf Erfurt

jeweils zwei Vorstandsmitglieder gemeinsam

2. **Die Handlungsbevollmächtigte** gemäß § 9 Absatz 2, Frau Ute Bonde, ist gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied befugt, die Anstalt in allen Angelegenheiten des laufenden Betriebs (zu dem auch der Erwerb, die Veräußerung und die Belastung von Grundstücken, die Eingehung von Wechselverbindlichkeiten, die Aufnahme von Darlehen sowie die Prozessführung gehören) zu vertreten.

3. **Die Prokuristin**, Frau Ute Bonde, vertritt gemeinsam mit einem Vorstandsmitglied die Anstalt in allen Angelegenheiten des laufenden Betriebs.

4. **Die Bereichsleiter/Bereichsleiterinnen** gemäß § 9 Absatz 2 BerlBG:

- Antje Niendorf-Orth
- Torsten Mareck
- Rico Gast
- Nicole Grummini
- Ingo Tederahn
- Klaus Emmerich
- Jens Buchmann
- Dr. Henry Widera
- Thomas Unger
- Bettina Jankovsky
- Marko Müller
- Christine Wolburg
- Tennessee Herchenbach

jeweils ein/eine Bereichsleiter/-in mit einem Vorstandsmitglied gemeinsam bis 1 Million Euro

5. **Die Genannten** zeichnen jeweils mit ihrem Namen.

6. **Weitere Bevollmächtigungen**, insbesondere für das Bestellwesen und den Schriftverkehr, erfolgen durch interne Entscheidungen des Vorstandes.

7. **Die Bekanntmachung** vom 29. Dezember 2020 (Amtsblatt für Berlin vom 8. Januar 2021, S. 40) wird hiermit gegenstandslos.

Der Polizeipräsident in Berlin

Ankündigung der Verwertung sichergestellter Sache

Bekanntmachung vom 19. April 2021

PolPräs 181004-1421-025548

Telefon: 4664-554631 oder 4664-0, intern 99400-554631

Gemäß § 10 Absatz 1 Nummer 1 des Verwaltungszustellungsgesetzes (VwZG) in Verbindung mit § 7 des Gesetzes über das Verfahren der Berliner Verwaltung (VwVfG Berlin) in den zurzeit geltenden Fassungen wird folgende Benachrichtigung über die öffentliche Zustellung gegeben:

Das an **Herrn Yanilmaz**, ohne festen Wohnsitz, gerichtete Schreiben vom 19. April 2021 des Polizeiabschnitt 54, Abschnittskommissariat, anlässlich polizeirechtlich sichergestellter Sache kann dort innerhalb der nächsten 14 Tage zu den allgemeinen Bürodienstzeiten eingesehen werden.

Die Frist beginnt mit der Bekanntgabe im Amtsblatt für Berlin. Nach Ablauf dieser Frist gilt das oben angegebenen Schreiben als öffentlich zugestellt. Danach ist der Rechtsweg grundsätzlich ausgeschlossen.

Der Polizeipräsident in Berlin

**Einschränkung
des Gemeingebrauchs von öffentlichen Flächen
vom 1. Mai 2021, 06:00 Uhr bis zum 2. Mai 2021, 06:00 Uhr,
in einem begrenzten Bereich von Berlin Friedrichshain-Kreuzberg**

Bekanntmachung vom 22. April 2021

PolPräs Dir E/V St 111 - 05580

Telefon: 4664-701165 oder 4664-0, intern 99400-701165

Gemäß § 17 Absatz 1 des Allgemeinen Sicherheits- und Ordnungsgesetzes (ASOG Bln) in Verbindung mit § 1 Absatz 1 des Gesetzes über das Verfahren der Berliner Verwaltung (VwVfG Berlin) in Verbindung mit § 35 Satz 2 VwVfG Berlin in der jeweils geltenden Fassung ergeht folgende

Allgemeinverfügung

- I. Hiermit wird angeordnet, dass vom 1. Mai 2021, 06:00 Uhr bis zum 2. Mai 2021, 06:00 Uhr der Gemeingebrauch öffentlicher Flächen im Bereich Berlin Friedrichshain-Kreuzberg begrenzt wird.

Dies bezieht sich auf folgenden Bereich:

Bezirk Friedrichshain-Kreuzberg, Stadtteil Kreuzberg begrenzt durch Bethaniendamm 31-49, Mariannenplatz 28, Wrangelstraße 1-24 und 111-131, Eisenbahnstraße 2-8, Muskauer Straße 10 und 49-49 A, Lausitzer Platz 1-17, Skalitzer Straße 95-95 A, 48 und 46 B, Görlitzer Straße 1-3, Spreewaldplatz 2-14, Wiener Straße 18-23 und 59 H, Ohlauer Straße 1-46, Paul-Lincke-Ufer 23-45, Fraenkelufer 1-2, Kohlfurter Straße 45 und 48, Kottbusser Straße 1-28, Admiralstraße 38, Skalitzer Straße 1-6 und 138-147 A, Segitzdamm 20-38 A, Ritterstraße 126 und 1, Segitzdamm 8-14, Prinzessinnenstraße 1-32, Oranienstraße 49-57 und 149-154, Luckauer Straße 1-17, Alfred-Döblin-Platz ohne Nummer, Waldemarstraße 1-46, Adalbertstraße 23 A-23 B und 67-78, Grünanlage Görlitzer Park.

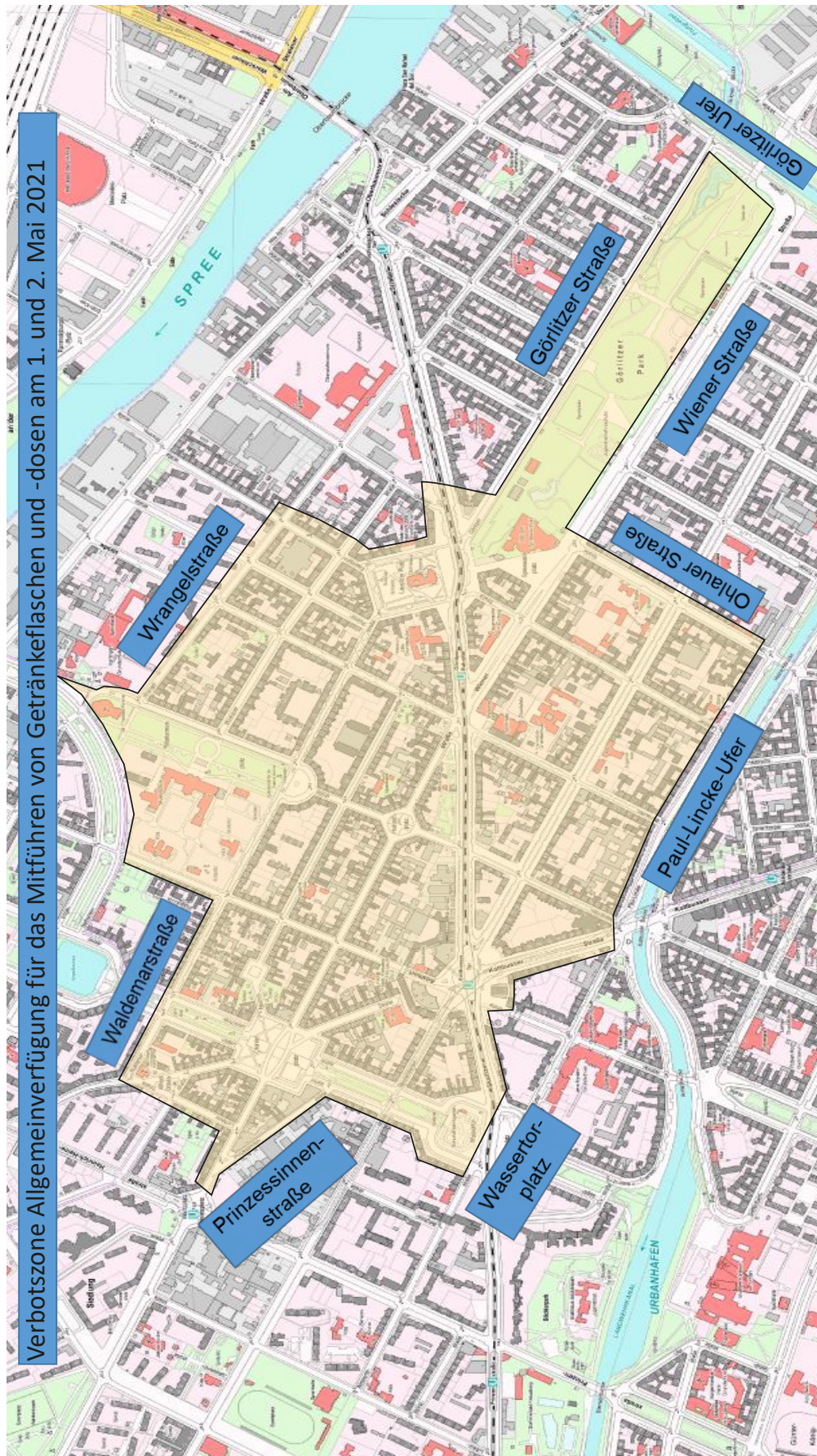
Der beiliegende Lageplan ist Bestandteil dieser Verfügung.

Dieser ist dahingehend eingeschränkt, dass ein Mitführen von Getränkeflaschen und Getränkedosen mit Ausnahme von PET-Flaschen bis 0,5 Liter, auch von außen in den Bereich hinein, untersagt ist.

- II. Bei Zuwiderhandlungen gegen Nummer I wird hiermit die sofortige Sicherstellung und Vernichtung der mitgeführten Getränkeflaschen und -dosen angekündigt und die gegebenenfalls erforderliche Anwendung von unmittelbarem Zwang zur Durchsetzung der Maßnahmen angedroht.
- III. Die sofortige Vollziehung der Verfügung nach Nummer I wird gemäß § 80 Absatz 2 Satz 1 Nummer 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet.
- IV. Die Allgemeinverfügung gilt an dem Tag als bekannt gegeben, der auf die öffentliche Bekanntgabe folgt.
- V. Die Allgemeinverfügung, die Begründung und der Lageplan können eingesehen werden bei:

– Polizeiabschnitt 53, Friedrichstraße 219, 10969 Berlin

Lageplan zum Geltungsbereich der Allgemeinverfügung (Quelle: GoodView)



Innung des Kraftfahrzeuggewerbes Berlin

Neue Gesellenprüfungsgebühren

Bekanntmachung vom 15. April 2021

Telefon: 25905157

Änderung von Gebühren gültig ab 01.05.2021

Die Vollversammlung der Innung des Kfz-Gewerbes Berlin beschloss am 15.04.2021 neue Gesellenprüfungsgebühren

Prüfung Kfz-Mechatroniker	Gebühren für Nichtmitglieder	Gebühren für Mitglieder
GP I	340,60 €	198,25 €
GP II	562,85 €	297,69 €
GP II je Prüfungsteil	274,18 €	149,92 €
mündl. Prüfung	98,38 €	79,83 €
Σ	1.276,01 €	725,69 €

Prüfung Kfz-Servicehelfer	Gebühren für Nichtmitglieder	Gebühren für Mitglieder
Zwischenprüfung	289,27 €	186,89 €
Abschlussprüfung	548,91 €	353,43 €
Σ	838,18 €	540,32 €
Duplikat Prüfungszeugnis	30,00 €	30,00 €

Landesamt für Arbeitsschutz, Gesundheitsschutz
und technische Sicherheit Berlin (LAGetSi)

**Ergebnis einer Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht
nach § 5 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG)**

Bekanntmachung vom 15. April 2021

LAGetSi IA - 24

Telefon: 90254-5187 oder 90254-0, intern 9254-5187

Auf Antrag der **BTB GmbH** vom 20. August 2020 wurde nach § 9 Absatz 2 in Verbindung mit § 7 UVPG gemäß Nummer 1.1.2 Spalte 2 der Anlage 1 UVPG für das Genehmigungsvorhaben zur wesentlichen Änderung des Heizkraftwerkes Adlershof am Standort **Albert-Einstein-Straße 22, 12489 Berlin** eine Allgemeine Vorprüfung zur Feststellung der UVP-Pflicht vorgenommen.

Die Änderung bezieht sich auf die Errichtung und den Betrieb von vier identischen BHKW-Anlagen mit einer Gesamtfeuerungswärmeleistung von 40,52 MW sowie der dazugehörigen Infrastruktur.

Nach Prüfung der eingereichten Unterlagen unter Berücksichtigung der Kriterien nach Anlage 3 UVPG wurde festgestellt, dass für das Vorhaben keine Umweltverträglichkeitsprüfung durchzuführen ist. Ausschlaggebend für die Entscheidung ist die Einhaltung der einschlägigen Grenzwerte in Bezug auf die Lärm- und Luftimmissionen. Andere Emissionen sind nicht weiter relevant. Die geplanten Anlagen werden auf dem bisherigen Anlagenstandort errichtet, der bereits erschlossen und anthropogen überformt ist. Insgesamt sind keine schädlichen Umwelteinwirkungen zu erwarten.

Diese Feststellung ist nicht selbständig anfechtbar.

Die für die Feststellung der UVP-Pflicht relevanten Unterlagen können nach telefonischer Vereinbarung unter einer der oben genannten Telefonnummern im Dienstgebäude des Landesamtes für Arbeitsschutz, Gesundheitsschutz und technische Sicherheit Berlin, Turmstraße 21, 10559 Berlin, eingesehen werden.

Rechtsgrundlage

U V P G

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), das zuletzt durch Artikel 4 des Gesetzes vom 18. März 2021 (BGBl. I S. 540) geändert worden ist.

Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin (LAGeSo)

**Allgemeinverfügung
des Landesamtes für Gesundheit und Soziales Berlin
zum Abpacken, Kennzeichnen und Inverkehrbringen
des Fertigarzneimittels Comirnaty® durch definierte Betriebsstätten
von Arzneimittelgroßhandelsbetrieben
und durch öffentliche Apotheken in Berlin**

Bekanntmachung vom 23. April 2021

LAGeSo IV F/IV B

Telefon: 90229-2322/2330 oder 90229-0, intern 9229-2322/2330

Das Landesamt für Gesundheit und Soziales Berlin als zuständige Behörde für den Vollzug des Arzneimittelgesetzes (AMG) im Land Berlin gestattet den

hier genannten Arzneimittelgroßhandelsbetrieben

- Alliance Healthcare Deutschland GmbH, Neues Ufer 13-18, 10553 Berlin
- GEHE Pharma Handel GmbH, Marzahner Straße 19, 13053 Berlin
- PHOENIX Pharmahandel GmbH & Co. KG, Lengeder Straße 42, 13407 Berlin

und den öffentlichen Apotheken

in Berlin

gemäß § 4 Absatz 3 der Verordnung zur Sicherstellung der Versorgung der Bevölkerung mit Produkten des medizinischen Bedarfs bei der durch das Coronavirus SARS-CoV-2 verursachten Epidemie (MedBVS) **das Abpacken und Kennzeichnen auf Ebene der Sekundärverpackung sowie das Inverkehrbringen des Fertigarzneimittels Comirnaty® des pharmazeutischen Unternehmers BioNTech, auch wenn dies abweichend von §§ 13 bis 15 sowie § 19 AMG oder §§ 3, 4, 11, 15, 16 und 17 der Arzneimittel- und Wirkstoffherstellungsverordnung (AMWHV) erfolgt.**

Diese Ausnahme gilt unter der Voraussetzung, dass Qualität, Wirksamkeit und Unbedenklichkeit der hergestellten Arzneimittel gewährleistet sind.

Für Arzneimittelgroßhandelsbetriebe hat das Paul-Ehrlich-Institut als zuständige Bundesoberbehörde im Sinne des § 4 Absatz 3 MedBVS mit Erlass vom 22. April 2021 festgestellt, dass diese Ausnahme zur Sicherstellung der flächendeckenden Versorgung der Bevölkerung mit Comirnaty® erforderlich ist und die Qualität, Wirksamkeit und Unbedenklichkeit der herzustellenden Arzneimittel bei Einhaltung der Prozessbeschreibung „Warenannahme, Lagerung, Kommissionierung von Teilmengen des Arzneimittels Comirnaty® des pharmazeutischen Unternehmers BioNTech im Arzneimittelgroßhandel und die Auslieferung an Apotheken“ (Stand: 21. April 2021, Version 1.5) gewährleistet sind.

Für Apotheken hat das Paul-Ehrlich-Institut als zuständige Bundesoberbehörde im Sinne des § 4 Absatz 3 MedBVS mit Erlass vom 12. April 2021 festgestellt, dass diese Ausnahme zur Sicherstellung der flächendeckenden Versorgung der Bevölkerung mit Comirnaty® erforderlich ist und die Qualität, Wirksamkeit und Unbedenklichkeit der herzustellenden Arzneimittel bei Einhaltung der aktuell gültigen Prozessbe-

schreibung der Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände (ABDA) „Umgang mit Comirnaty® Impfstoff in der Apotheke“ (Stand 12. April 2021) gewährleistet sind.

Die in den Erlassen des Paul-Ehrlich-Instituts genannten Prozessbeschreibungen für Arzneimittelgroßhandelsbetriebe und Apotheken sind einzuhalten und in das jeweilige eigene Qualitätssicherungssystem zu implementieren.

Diese Allgemeinverfügung wird am Tag der Bekanntgabe durch Veröffentlichung im Amtsblatt für Berlin wirksam. Sie tritt durch ganzen oder teilweisen Widerruf oder spätestens am 30. September 2021 außer Kraft.

Die Allgemeinverfügung des Landesamtes für Gesundheit und Soziales Berlin vom 1. April 2021 zum Abpacken, Kennzeichnen und Inverkehrbringen des Fertigarzneimittels Comirnaty® durch definierte Betriebsstätten von Arzneimittelgroßhandelsbetrieben und durch öffentliche Apotheken in Berlin wird mit Bekanntgabe dieser Allgemeinverfügung widerrufen.

Charlottenburg-Wilmersdorf

**Beschluss über die Aufstellung einer Erhaltungsverordnung
gemäß § 172 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 des Baugesetzbuchs (BauGB)
in Verbindung mit § 30 des Gesetzes zur Ausführung des
Baugesetzbuches (AGBauGB) zur Erhaltung der Zusammensetzung
der Wohnbevölkerung aus besonderen städtebaulichen Gründen für
das Gebiet mit der Bezeichnung „Schloßstraße/Amtsgerichtsplatz“
im Bezirk Charlottenburg-Wilmersdorf.**

Bekanntmachung vom 21. April 2021

Stadt II D 1

Telefon: 9029-15133 oder 9029-10, intern 929-15133

Das Bezirksamt Charlottenburg-Wilmersdorf von Berlin hat in seiner Sitzung am 13. April 2021 die Aufstellung einer sozialen Erhaltungsverordnung zur Erhaltung der Zusammensetzung der Wohnbevölkerung gemäß § 172 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 des Baugesetzbuches mit der Bezeichnung „**Schloßstraße/Amtsgerichtsplatz**“ beschlossen.

Die Karte mit der Gebietsabgrenzung ist Bestandteil des Beschlusses. Die Karte für die Gebietsabgrenzung der Erhaltungsverordnung „Schloßstraße/Amtsgerichtsplatz“ bildet den Planausschnitt im Maßstab 1 : 7500 ab (siehe Karte auf der Folgeseite - Quelle: BA Charlottenburg-Wilmersdorf).

Mit der Durchführung des Beschlusses wird der Fachbereich Stadtplanung beauftragt.



Lichtenberg

Öffentliche Versteigerung von verwahrten Fahrzeugen

Bekanntmachung vom 20. April 2021

Reg Ord 21

Telefon: 90296-4740/4701 oder 90296-0, intern 9296-4740/4701

Das Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Amt für regionalisierte Ordnungsaufgaben, ist im Besitz der 125 nachfolgend aufgeführten Fahrzeuge.

Die Fahrzeuge werden ohne gültige Kennzeichen versteigert und sind zum Teil nicht mehr fahrbereit. Fahrzeugschlüssel und Fahrzeugpapiere sind in der Regel ebenfalls nicht vorhanden. Die Fahrzeuge befinden sich auf den Abstellplätzen der Vertragsfirmen des Bezirksamtes Lichtenberg von Berlin.

Es ist beabsichtigt, die Fahrzeuge gemäß § 14 Absatz 4 des Berliner Straßengesetzes (BerlStrG) öffentlich zu versteigern.

Gemäß § 14 Absatz 4 BerlStrG werden die Empfangsberechtigten, das sind neben den Eigentümern alle diejenigen, die gegenüber dem Bezirksamt Lichtenberg von Berlin ein Recht zum Besitz an der Sache nachweisen oder die Herausgabe aufgrund eines dinglichen Rechts verlangen können, hiermit aufgefordert, bis zum Versteigerungstermin ihre Rechte unter Angabe der Vorgangsnummer beim Bezirksamt Lichtenberg von Berlin, Amt für regionalisierte Ordnungsaufgaben - RegOrd 21-, Zimmer 1.4091, Aufgang 5, Haus 1, Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin, anzumelden.

Personen, die ihre Rechte bei der Dienststelle nachweisen, können die Auslösescheinigung für die Fahrzeuge gegen Zahlung der entstandenen Gebühren und Kosten in Empfang nehmen. Falls die Rechte nicht angemeldet werden und die Fahrzeuge trotz Fristsetzung nicht abgeholt werden, werden die Fahrzeuge

ab Freitag den 28. Mai 2021

öffentlich gemäß den nachfolgenden Versteigerungsbedingungen über Zoll-Auktion im Internet eingestellt und versteigert. Es gelten die Versteigerungsbedingungen von Zoll-Auktion.

Wir sind im Internet unter:

<https://www.berlin.de/ba-lichtenberg/auf-einen-blick/buergerservice/ordnung/artikel.326106.php>

zu finden.

Besichtigung ist immer dienstags (9 bis 14 Uhr) und donnerstags (13 bis 17 Uhr).

Eine vorherige Besichtigung der Fahrzeuge ist untersagt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass das Betreten der Abstellplätze auf eigene Gefahr geschieht und für etwaige Personen- oder Sachschäden keine Haftung übernommen wird. Eine gewaltsame Öffnung verschlossener Fahrzeuge ist nicht gestattet.

Aktenzeichen	Hersteller/Typ	Farbe	Kennzeichen	FIN	Erstzulassung
02536-2021	Audi 80 1.8 E Oldtimer	grau	B-KA9148	WAUZZZ89ZJA144264	Sep 87
02206-2021	Audi A 3	blau	MSE-MH94	WAUZZZ8LZVA042236	Dez 96
04407-2021	Audi A 3	grün	B-CA8929	WAUZZZ8LZXA050257	Mrz 99
01145-2021	Audi A 4	rot	B-DW479	WAUZZZ8DZXA280153	Mai 99
04082-2021	Audi A 4 2.6 V6	grau	B-AE4876	WAUZZZ8DZSA081077	Apr 95
03319-2021	Audi A 6 2.0	grau	B-RR5862	WAUZZZ4B14N043216	Nov 03
01888-2021	BMW 1 Kombi	weiß	B-FB4007	WBAUE51010P350904	Okt 10
02099-2021	BMW 116 i Kombi	braun	B-MY1162	WBAUK31070VM64012	Nov 10
03650-2021	BMW 3 Kombi	schwarz	B-DG640	WBAVR31040A364750	Jul 08
01688-2021	BMW 3 Rechtslenker	blau	unbekannt	WBAVC12010KW83764	unbekannt
02439-2021	BMW 316 i Compact	grau	B-LB4655	WBACS11020FT70243	Aug 00

Aktenzeichen	Hersteller/Typ	Farbe	Kennzeichen	FIN	Erstzulassung
02846-2021	BMW 316 i Compact	grün	B-QS961	WBACS11080FR84665	Mai 00
03987-2021	BMW 5	grau	ER792SA (F)	WBADF710X0BS05169	Apr 96
03108-2021	BMW 5 Kombi	rot	B-TB7098	WBAPY51090CX14899	Dez 07
02379-2021	BMW 523 i	schwarz	B-KA2375	WBADM31040GR07036	Apr 99
03725-2021	BMW 530 D	rot	B-WQ8514	WBADL81070GX31115	Jan 00
03167-2021	Citroen C 4	schwarz	BER-SM465	VF7LCMFUC74579924	Feb 07
03408-2021	Citroen C 5	grau	B-QW1631	VF7DCRFNE76266541	Apr 02
03975-2021	Citroen Jumper Kasten	weiß	OHV-WB164	VF7YBBNFC12M24447	Feb 20
04497-2021	Citroen Jumper Kasten	weiß	B-WE2722	VF7YAAMFA11477325	Jan 09
03185-2021	Dodge Journey	schwarz	B-TS484	3D4GGN7B49T515357	Dez 08
02758-2021	Dodge RAM 3500	grün	B-T1366	2B5WB35Z71K554707	Mai 01
19423-2020	Fiat 500	schwarz	B-AU962	ZFA3120000J894172	Feb 18
04534-2021	Fiat Ducato Kasten	weiß	B-MT1156	ZFA25000001598885	Jan 09
04487-2021	Fiat Ducato Multijet Kasten	weiß	B-MP8874	ZFA25000002832939	Apr 15
03846-2021	Fiat Stilo	blau	B-IK7002	ZFA19200000126357	Apr 02
03735-2021	Ford Fiesta	grau	B-LA5259	WF0DXXGAJD2G65053	Feb 04
02854-2021	Ford Focus TDCI Kombi	weiß	B-Y4296	WF0SXXGCD9E04601	Jan 10
03897-2021	Ford Focus TDCI Kombi	grau	B-WH4710	WF0WXXGCDW5E44795	Dez 05
04550-2021	Ford Galaxy	grau	B-EG8948	WF0GXXPSSG5B13002	Jul 05
04313-2021	Ford Ka	grau	B-RA9379	WF0BXXWPRB7K89653	Feb 07
02845-2021	Ford Mondeo Kombi	blau	B-VD6072	WF0WXXGGBW1P31188	Jun 01
03010-2021	Ford Transit Kasten	blau	B-OB3329	WF0VXXTTFV5M56985	Sep 05
03299-2021	Honda Civic 5DR	grau	B-WG1077	SHHFK37606U010703	Okt 06
04332-2021	Hyundai Atos	grau	B-GK1549	MALAB51HP5M586223	Feb 05
02706-2021	Kia Picanto	schwarz	L-QE7733	KNEBA24325T103424	Mrz 05
04213-2021	Krad Piaggio GTS 125	blau	B-HH863	ZAPM3130001000757	Apr 07
03803-2021	Krad Piaggio Vespa Cosa L 125 Oldtimer	weiß	B-EE49	VNR1T0003802	Jun 89
02978-2021	Krad Suzuki DL 650A	grau	B-R806	JS1B1112200100324	Dez 07
03669-2021	Krad Yamaha YP 125	schwarz	B-ND302	VTLSE022004352743	Jul 00
03381-2021	Land Rover Range Rover	schwarz	B-MX2222	SALLMAMJ4BA335932	Jan 11
03559-2021	Lastenaufzug Boecker	rot	B-WA471	WBK100000PW025518	Nov 93
03087-2021	LMC Wohnwagen	weiß	B-LA7924	458716	Okt 91
02823-2021	LMC Wohnwagen Münsterland Dominant	weiß	LIP-WA18	146790	Nov 91
00945-2021	Mazda 2	grau	B-PW3627	JMZND2WPJN3K83575	Apr 03
04142-2021	Mazda 323 F Kombi	grau	B-HE8385	JMZBJ14L201255496	Jul 00
03537-2021	Mazda 6	blau	B-TQ5349	JMZGG128231152866	Feb 03
03364-2021	Mazda 6 Kombi	grau	FW-PX107	JMZGY19R671452005	Feb 07
03482-2021	Mazda 6 Kombi	grau	B-GV3080	JMZGY19F241156734	Jun 04
03619-2021	Mazda RX-8	silber	B-RX808	JMZSE17N250117637	Mai 04
04334-2021	MB 208 CDI Sprinter Kasten	weiß	TF-JO766	WDB9026611R181216	Sep 00
03667-2021	MB 313 CDI Sprinter Kasten	weiß	JL-WL649	WDB9066371S584671	Jul 11
16676-2019	MB 314 Sprinter Kasten	grün/blau/weiß	B-GD3043	WDB9030611P967624	Feb 00
03873-2021	MB 500 SE Oldtimer	blau/braun	B-WB1248	WDB1260361A587627	Jan 91
02814-2021	MB A 180 CDI	grau	B-AY5595	WDD1690071J123493	Apr 05

Aktenzeichen	Hersteller/Typ	Farbe	Kennzeichen	FIN	Erstzulassung
03855-2021	MB B 180 CDI	schwarz	B-DL1512	WDD2452071J080109	Feb 06
02762-2021	MB CL 500	grau	unbekannt	WDB2153751A000433	unbekannt
02013-2021	MB E 200 CDI Kombi Taxe	beige	B-CA105	WDD2122051B023822	Mai 14
02617-2021	MB E 200 CDI Taxe	beige	B-WH3496	WDB2110071B149126	Mai 07
04035-2021	MB E 220 CDI Rechtslenker	grau	LN60UGC (GB)	WDD2120022A303308	Sep 10
00170-2021	MB Vito Taxi	gelb	B-EY2522	WDF63970313821078	Sep 13
03392-2021	Mitsubishi Carisma	grau	B-MN9964	XMCSRDA2AWF078546	Apr 98
03532-2021	Nissan Infiniti FX 50 S	schwarz	B-KA3582	JNRBS15Y19M551468	Jul 10
03498-2021	Nissan Primera	grau	B-LT659	SJNFBAP12U0247558	Mai 05
03618-2021	Nissan Primera Kombi	grau	BBG-MK101	SJNTBAP12U2259279	Sep 05
02591-2021	Opel Astra G Kombi	grau	KEH-BY18	W0L0TGF3522059937	Dez 01
03499-2021	Opel Combo CDTI Kasten	weiß	HAL-SJ919	W0L0XCF2573022007	Jan 07
02867-2021	Opel Movano Kasten	weiß	B-FS7389	W0LMRF2SCFB081171	Jun 15
03700-2021	Opel Omega B	grau	OHV-VF125	W0L0VBF69Y1179306	Jul 00
03276-2021	Opel Signum Kombi	grau	B-3696K	W0L0ZCF4861107686	Apr 06
03561-2021	Opel Vivaro CDTI Kasten	weiß	FMI48226 (PL)	W0LF7BPB6BV654141	Sep 11
02806-2021	Opel Zafira A	grau	B-MG2599	W0L0TGF7542220730	Jul 04
04237-2021	Peugeot 1007	blau	B-SC1403	VF3KMKFUC20076363	Dez 06
04266-2021	Peugeot 206	blau	B-OH550	VF32CKFWA44972548	Sep 06
03668-2021	Peugeot 208	grau	B-B2820	VF3CAHMZ6FT105214	Jul 15
04278-2021	Peugeot 306	grau	DD-DE8491	VF37BNFZE32365819	Mai 98
04076-2021	Peugeot 807	grau	unbekannt	VF3EB4HWG13177180	unbekannt
18429-2020	Pkw-Anhänger Brenderup offen	grau	B-DF4034	2000GB202074	Jul 86
18433-2020	Pkw-Anhänger Plattform	grau	unbekannt	L9111053	unbekannt
18427-2020	Pkw-Trailer Kroeger Doppelachser	grau	unbekannt	WKC1TTF444AAA4299	unbekannt
04328-2021	Renault Clio	grau	B-JK3662	VF1BB1DEF34349317	Okt 05
03229-2021	Renault Clio 1.4 16V	grau	B-EO1843	VF1BB1L0A26007722	Dez 01
04434-2021	Renault Kangoo Max	grau	B-SB2198	VF1FW16H649871310	Nov 13
02610-2021	Renault Master Kasten	weiß	B-WZ1036	VF1MA000X62182624	Jan 19
04384-2021	Renault Master Kasten	weiß	P-LX868	VF6MFF4DE47789648	Dez 12
01775-2021	Renault Megane Kombi	grau	CTR3TM3 (PL)	VF1KMS40635382575	Feb 06
04187-2021	Renault Megane Kombi	weiß	B-TT2903	VF1KZ140652887664	Sep 15
02753-2021	Renault Megane Scenic	grau	SJZ7KE5 (PL)	VF1JM0GD632388567	Jan 05
04147-2021	Renault Megane Scenic	grau	B-FS2477	VF1JA040520240908	Mai 99
18410-2020	Renault Megane Scenic 1.6	schwarz	CG77255 (PL)	VF1JM0C0H29827736	Nov 03
03994-2021	Renault Modus	grau	B-EM4116	VF1JP0V0532618895	Mrz 05
02798-2021	Renault Trafic Kasten	weiß	B-VC2019	VF1FLABA54V221114	Aug 04
03123-2021	Renault Trafic Kasten	weiß	B-OS1535	VF1FL000564947763	Feb 20
03340-2021	Renault Trafic Kasten	weiß	B-ME9894	VF1FL000061103566	Nov 18
04096-2021	Renault Twingo	schwarz	B-AA1619	VF1AH000562342066	Mrz 19
04385-2021	Skoda Fabia	blau	B-DJ2424	TMBNC26Y423572194	Aug 02
04391-2021	Skoda Oktavia I Kombi	grau	OHV-UB123	TMBJX21U642893721	Feb 04
03582-2021	Smart Fortwo	rot/schwarz	unbekannt	TCC01MC01XH026648	unbekannt
02537-2021	Smart Fortwo CDI	blau	MST-D546	WME01MC01YH113408	Jun 01

Aktenzeichen	Hersteller/Typ	Farbe	Kennzeichen	FIN	Erstzulassung
03899-2021	Smart Fortwo mhd	weiß/schwarz	B-EB4657	WME4513341K763930	Feb 14
02862-2021	Toyota Auris	blau	FF-QD10	JTNKF56E001001663	Feb 07
04284-2021	Toyota Auris Hybrid Kombi	schwarz	B-GT112	SB1ZS3JE90E444904	Aug 18
03454-2021	Toyota Avensis D4D	grau	YV58406(DK)	SB1BA56L90E007430	Jun 05
03876-2021	Toyota Paseo	blau	B-WF8109	JT163EL5400031582	Mrz 97
03638-2021	Verkaufsanhänger Alko	weiß	B-DX6379	81643	Feb 84
03153-2021	Verkaufsanhänger Borco-Hoehns	grau	B-SB8813	34117	Mai 93
04413-2021	Verkaufsanhänger Borco-Hoehns	bunt	B-LC8109	32446	Okt 85
03931-2021	Volvo XC 70 Kombi	weiß	B-TQ5134	YV1BZ8156F1230494	Apr 15
02777-2021	VW Crafter Kasten	gelb	P-RS999	WV1ZZZ2EZF6005159	Sep 14
03605-2021	VW Fox	blau	B-RQ4721	WVWZZZ5ZZ74067885	Jan 07
02843-2021	VW Golf II GL Oldtimer	weiß	B-M1774	WVWZZZ1GZMW271985	Nov 90
03105-2021	VW Golf IV	grau	B-FL2826	WVWZZZ1JZXW180357	Nov 99
03184-2021	VW Golf IV TDI	grau	B-AQ5117	WVWZZZ1JZ3U345591	Mai 03
03550-2021	VW Golf IV TDI Kombi	blau	TF-C137	WVWZZZ1JZ2W228697	Sep 01
02226-2021	VW Golf IV V5	blau	B-WE4770	WVWZZZ1JZXW707093	Apr 99
03850-2021	VW Golf VI	grau	B-IA9435	WVWZZZ1KZ9P447483	Jan 09
03777-2021	VW Golf VI TDI	grau	B-AJ2504	WVWZZZ1KZBP020772	Aug 10
04084-2021	VW Passat B 5 2.0	grau	DU-QD798	WVWZZZ3BZ4P152367	Dez 03
03683-2021	VW Passat B 6 Kombi	grau	GÜ-F2206	WVWZZZ3CZ6E120293	Nov 05
03901-2021	VW Polo III	rot	B-QM301	WVWZZZ6NZ1Y058587	Aug 00
03086-2021	VW Polo IV	grau	KW-D520	WVWZZZ9NZ5Y071910	Nov 04
03314-2021	VW Polo V	rot	B-SK1941	WVWZZZ6RZAY024056	Aug 09
04301-2021	VW Sharan TDI	grau	JL-QX537	WVWZZZ7MZ4V012979	Okt 03
03791-2021	VW T 4 Caravelle GL	schwarz	B-EN5326	WV2ZZZ70ZNH114007	Mai 92
00639-2021	VW T 4 Pritsche	grün	B-AI1369	WV2ZZZ70ZSH012496	Sep 94

Lichtenberg

Eingruppierung in die Straßenreinigungsverzeichnisse

Bekanntmachung vom 21. April 2021

RegOrd 111

Telefon: 90296-4712 oder 90296-0, intern 9296-4712

Aufgrund der vom 20. April 2021 getroffenen Entscheidung der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz - I B - werden künftig folgende Straßenabschnitte im Bezirk Marzahn-Hellersdorf erstmalig bei der nächsten Fortschreibung der Straßenreinigungsverzeichnisse in das **Straßenreinigungsverzeichnis A** beziehungsweise **Straßenreinigungsverzeichnis C** aufgenommen und nach § 2 Absatz 5 des Straßenreinigungsgesetzes vom 19. Dezember 1978 (GVBl. S. 2501), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 2. Dezember 2020 (GVBl. S. 1444) geändert worden ist, zum **3. Mai 2021** den bereits in diesen Straßenreinigungsverzeichnissen aufgenommenen Straßen gleichgestellt.

Straßenreinigungsverzeichnis A, Reinigungsklasse 4:

- Allee der Kosmonauten - Treppenanlage zum Parkplatz Helene-Weigel-Platz (an der Brücke Allee der Kosmonauten)

Straßenreinigungsverzeichnis C:

- Althansweg - Stichstraße neben Grundstück Nummer 12

Lichtenberg

Eingruppierung in die Straßenreinigungsverzeichnisse

Bekanntmachung vom 21. April 2021

RegOrd 111

Telefon: 90296-4712 oder 90296-0, intern 9296-4712

Aufgrund der vom 20. April 2021 getroffenen Entscheidung der Senatsverwaltung für Umwelt, Verkehr und Klimaschutz - I B - wird künftig folgender Straßenabschnitt im Bezirk Marzahn-Hellersdorf erstmalig bei der nächsten Fortschreibung der Straßenreinigungsverzeichnisse in das **Straßenreinigungsverzeichnis A, Reinigungs-klasse 4** aufgenommen und nach § 2 Absatz 5 des Straßenreinigungsgesetzes vom 19. Dezember 1978 (GVBl. S. 2501), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 2. Dezember 2020 (GVBl. S. 1444) geändert worden ist, zum **17. Mai 2021** den bereits in diesem Straßenreinigungsverzeichnis aufgenommenen Straßen gleichgestellt.

- Apfelwicklerstraße - Verkehrsfläche zur Mohrenfalterstraße

Marzahn-Hellersdorf

Einziehung von Straßenland

Bekanntmachung vom 19. April 2021

Str 121

Telefon: 90293-7517 oder 90293-0 , intern 9293-7517

Das Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin, Abteilung Wirtschaft, Straßen- und Grünflächen, Fachbereich Straßen, hat gemäß § 4 des Berliner Straßengesetzes (BerlStrG) vom 13. Juli 1999 (GVBl. S. 380), das zuletzt durch Artikel 27 des Gesetzes vom 12. Oktober 2020 (GVBl. S. 807) geändert worden ist, das Flurstück 1649, Flur 1, Gemarkung Hellersdorf, mit der Lagebezeichnung **Gothaer Straße** sowie das Flurstück 1650, Flur 1, Gemarkung Hellersdorf, mit der Lagebezeichnung **Suhler Straße** (siehe Lageskizze) rückwirkend zum 1. Oktober 2019 dem öffentlichen Verkehr entzogen. Das Flurstück wurde durch die „Berliner Immobilienmanagement GmbH“ veräußert.

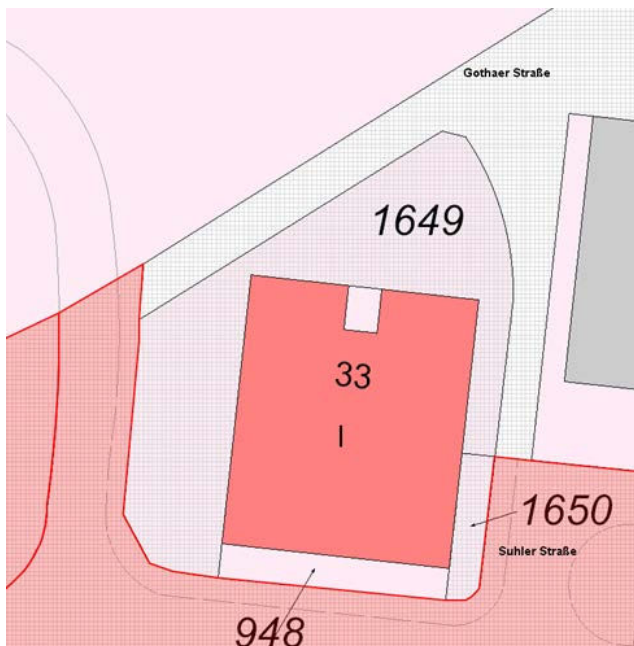
Bestehende Anlagen und Leitungsrechte auf dieser Teilfläche sind durch den jeweiligen Leitungsträger selbst grundbuchlich zu sichern.

Die Unterlagen zum Einziehungsvorgang können nach vorheriger telefonischer Vereinbarung bei nachstehend genannter Dienststelle eingesehen werden.

Die Einziehung gilt einen Tag nach Erscheinen des Amtsblattes für Berlin als bekannt gegeben.

Gegen diese Verfügung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift beim Bezirksamt Marzahn-Hellersdorf von Berlin, Abteilung Wirtschaft, Straßen- und Grünflächenamt, Fachbereich Straßen, Schkopauer Ring 2, 12591 Berlin, zu erheben.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei schriftlicher Einlegung des Widerspruchs die Widerspruchsfrist nur dann gewahrt ist, wenn der Widerspruch innerhalb dieser Frist eingegangen ist.



Quelle: ALKIS

Mitte

Grundstücksnummerierung

Bekanntmachung vom 16. April 2021

Stadt 4 114

Telefon: 9018-33649 oder 9018-20, intern 918-33649

Das Bezirksamt Mitte von Berlin, Stadtentwicklungsamt, Kataster und Vermessung, hat die nachstehend aufgeführte Grundstücksnummer festgesetzt.

Straße	Grundstücksnummer alt (bisher)	Grundstücksnummer neu
Ortsteil Moabit		
Seydlitzstraße	-	1 K

Der Nummerierungsplan kann beim Bezirksamt Mitte von Berlin, Stadtentwicklungsamt, Kataster und Vermessung, Zimmer 319, Mathilde-Jacob-Platz 1, 10551 Berlin, eingesehen werden.

Mitte

Grundstücksnummerierung

Bekanntmachung vom 16. April 2021

Stadt 4 114

Telefon: 9018-33649 oder 9018-20, intern 918-33649

Das Bezirksamt Mitte von Berlin, Stadtentwicklungsamt, Kataster und Vermessung, hat die nachstehend aufgeführten Grundstücksnummern festgesetzt.

Straßen	Grundstücksnummern alt (bisher)	Grundstücksnummern neu
Ortsteil Wedding		
Tegeler Straße Ecke Lynarstraße	8, 9 -	8, 9 32, 33, 34

Der Nummerierungsplan kann beim Bezirksamt Mitte von Berlin, Stadtentwicklungsamt, Kataster und Vermessung, Zimmer 319, Mathilde-Jacob-Platz 1, 10551 Berlin, eingesehen werden.

Neukölln

Einziehung

Bekanntmachung vom 14. April 2021

SGA II 14

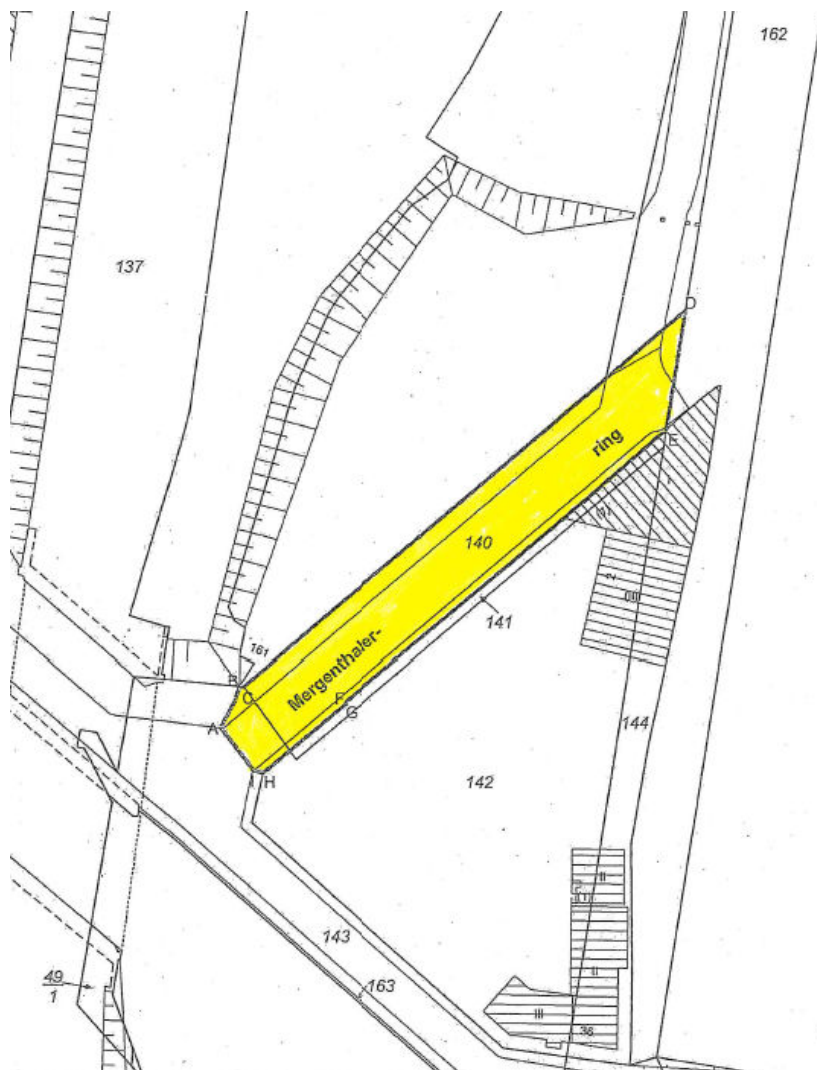
Telefon: 90239-3369 oder 90239-0, intern 9239-3369

Es ist beabsichtigt, bei der Erschließungsanlage **Mergenthalerring** die Fläche des Flurstücks 140 der Flur 117 mit einer Größe von 1 918 m² sowie eine Teilfläche des Flurstücks 143 der Flur 117 mit einer Fläche von ca. 132 m² der Erschließungsanlage **Kiehlufer**, gemäß § 4 des Berliner Straßengesetzes vom 13. Juli 1999 (GVBl. S. 380), das zuletzt durch Artikel 27 des Gesetzes vom 12. Oktober 2020 (GVBl. S. 807) geändert worden ist, als öffentliches Straßenland einzuziehen.

Die Fläche wurde verkauft und stellt kein öffentliches Straßenland mehr dar.

In die Unterlagen kann von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 9 bis 12 Uhr, darüber hinaus nach vorheriger telefonischer Vereinbarung bei nachstehend genannter Dienststelle eingesehen werden.

Etwaige Bedenken und Gegenvorstellungen können innerhalb eines Monats nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung schriftlich oder zur Niederschrift beim Bezirksamt Neukölln von Berlin, Abteilung Finanzen und Wirtschaft, Straßen- und Grünflächenamt, Zimmer 417, 4. Etage, Gradenstraße 36, 12047 Berlin, vorgebracht werden (siehe Karte auf der Folgeseite).



Quelle: Geoportal Berlin

Neukölln

**Aufhebung der tierseuchenrechtlichen Allgemeinverfügungen
des Bezirksamtes Neukölln von Berlin
zum Schutz gegen die Geflügelpest
vom 4. März 2021 - S 1059/21 Ord VetLeb L**

Bekanntmachung vom 20. April 2021

Ord VetLeb L

Telefon: 90239-3443 oder 90239-0, intern 9239-3443

Angesichts der Beendigung der Maßnahmen hinsichtlich des Seuchenbetriebes im **Bezirk Treptow-Köpenick** wird mit Wirkung vom 21. April 2021 die Allgemeinverfügung für den Verwaltungsbezirk Neukölln vom 4. März 2021 - S 1059/21 Ord VetLeb L (Einrichtung eines Beobachtungsgebietes) aufgehoben.

Die wegen der Wildvogel-Geflügelpest angeordnete Aufstallungspflicht für den Bezirk Neukölln bleibt bestehen.

Für weitere Auskünfte steht zur Verfügung:

Dr. Bornemann (Amtstierarzt)

Telefon: 90239-3443

E-Mail: vetleb@bezirksamt-neukoelln.de

Neukölln

Änderung eines Beschlusses über die Aufstellung eines Bebauungsplans

Bekanntmachung vom 22. April 2021

Stapl b4

Telefon: 90239-3379 oder 90239-0, intern 9239-3379

Das Bezirksamt Neukölln von Berlin hat in seiner Sitzung am 20. April 2021 beschlossen, das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans **XIV-286b** für östliche Teilflächen der Grundstücke Mariendorfer Weg 48 sowie Hermannstraße 133 (Emmauskirchhof) im Bezirk Neukölln einzustellen.

Der Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans **XIV-286b** vom 20. September 2011 (BA-Vorlage Nummer 138/11, veröffentlicht im Amtsblatt für Berlin) (ABl. S. 2626) ist damit aufgehoben.

Neukölln

Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplans

Bekanntmachung vom 22. April 2021

Stapl b4

Telefon: 90239-3379 oder 90239-0, intern 9239-3379

Das Bezirksamt Neukölln von Berlin hat in seiner Sitzung am 20. April 2021 beschlossen, für die Bahnanlagen der Neukölln-Mittenwalder Eisenbahn zwischen Groß-Ziethener Chaussee und Waßmannsdorfer Chaussee (Grundstücke der Gemarkung Rudow, Grundbuchblätter 10349, 236) und Rhodeländerweg 1 (teilweise) im Bezirk Neukölln, Ortsteil Rudow einen **Bebauungsplan mit der Bezeichnung 8-102** aufzustellen.

Reinickendorf

Festsetzung von Grundstücksnummern

Bekanntmachung vom 20. April 2021

Verm B 21 - 6517

Telefon: 90294-3127 oder 90294-0, intern 9294-3127

Das Bezirksamt Reinickendorf von Berlin, Abteilung Finanzen, Personal, Stadtentwicklung und Umwelt, Fachbereich Vermessung, hat aufgrund § 1 beziehungsweise § 5 der Numerierungsverordnung (NrVO) vom 9. Dezember 1975 (GVBl. S. 2947), die zuletzt durch § 6 Nummer 1 Buchstabe b des Gesetzes vom 10./11. Dezember 1990 (GVBl. S. 2289, S. 534) geändert worden ist, die folgenden Grundstücksnummern festgesetzt:

Straßen	Grundstücksnummern alt (bisher)	Grundstücksnummern neu
Ortsteil Frohnau		
Laurinsteig	14	12, 14
Ortsteil Hermsdorf		
Falkentaler Steig	63	63, 63 A
Ortsteil Tegel		
Grußdorfstraße	3	3, 3 A

Die Nummerierungspläne können im Bezirksamt Reinickendorf von Berlin, Abteilung Finanzen, Personal, Stadtentwicklung und Umwelt, Fachbereich Vermessung, Zimmer 228, Eichborndamm 215, 13437 Berlin, eingesehen werden.

Steglitz-Zehlendorf

Widmung als öffentliches Straßenland

Bekanntmachung vom 14. April 2021

SG V 11

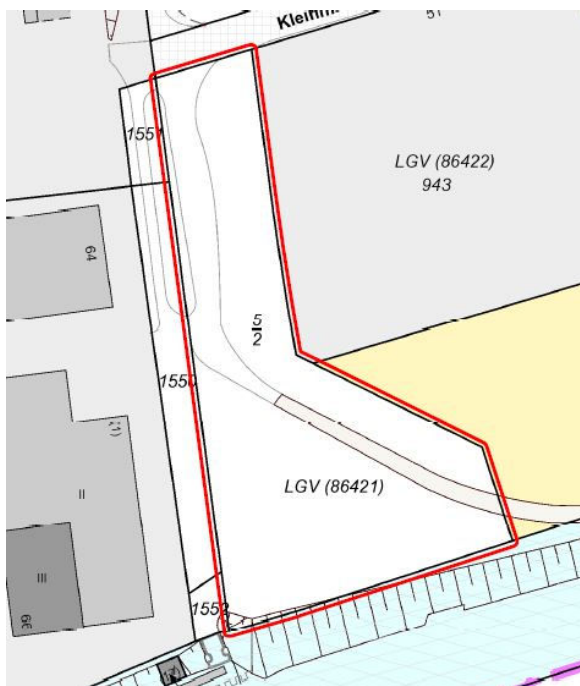
Telefon: 90299-5692 oder 90299-0, intern 9929-5692

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin, Abteilung Immobilien, Umwelt und Tiefbau, Straßen- und Grünflächenamt, hat mit Verfügung vom 14. April 2021 beschlossen, die 3 571 m² große Fläche des Flurstücks 5/2, Flur 11, Gemarkung Zehlendorf, gelegen am südlichen Ende der **Sachtlebenstraße**, an den Teltowkanal angrenzend, in Berlin-Zehlendorf gemäß § 3 des Berliner Straßengesetzes als öffentliches Straßenland zu widmen.

Die rechtliche Grundlage der Widmung erfolgt nach § 3 des Berliner Straßengesetzes (BerlStrG) vom 13. Juli 1999 (GVBl. S. 380), das zuletzt durch Artikel 27 des Gesetzes vom 12. Oktober 2020 (GVBl. S. 807) geändert worden ist. Die Unterlagen zum Widmungsverfahren können innerhalb eines Monats nach vorheriger telefonischer Vereinbarung bei nachstehend genannter Dienststelle eingesehen werden.

Die Widmung gilt am Tag nach dem Erscheinen im Amtsblatt für Berlin als bekannt gegeben.

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin, Abteilung Immobilien, Umwelt und Tiefbau, Straßen- und Grünflächenamt, Fachbereich Tiefbau, Zimmer 1.21, Hartmannsweilerweg 63, 14163 Berlin (Dienstgebäude), schriftlich oder zur Niederschrift oder in elektronischer Form mit qualifizierter elektronischer Signatur nach der Verordnung (EU) Nummer 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG (ABl. Nummer L 257 der Europäischen Union vom 28. August 2014, S. 73) sowie dem Vertrauensdienstgesetz, verkündet als Artikel 1 des eIDAS-Durchführungsgesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2745), an die E-Mail-Adresse: post.sga@ba-sz.berlin.de einzulegen. Die Frist ist nur dann gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb der Frist eingegangen ist.



Quelle: Geobasisdaten online

Steglitz-Zehlendorf

Widmung als öffentliches Straßenland

Bekanntmachung vom 14. April 2021

SG V 11

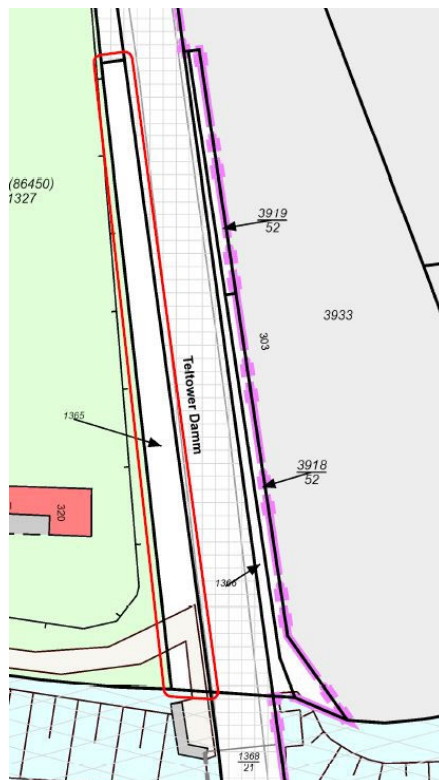
Telefon: 90299-5692 oder 90299-0, intern 9299-5692

Das Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin, Abteilung Immobilien, Umwelt und Tiefbau, Straßen- und Grünflächenamt, hat mit Verfügung vom 14. April 2021 beschlossen, die 339 m² große Fläche des Flurstücks 1365, Flur 11, Gemarkung Zehlendorf, gelegen am **Teltower Damm** vor der Knesebeckbrücke, in Berlin-Zehlendorf gemäß § 3 des Berliner Straßengesetzes als öffentliches Straßenland zu widmen.

Die rechtliche Grundlage der Widmung erfolgt nach § 3 des Berliner Straßengesetzes (BerlStrG) vom 13. Juli 1999 (GVBl. S. 380), das zuletzt durch Artikel 27 des Gesetzes vom 4. März 2020 (GVBl. S. 205) geändert worden ist. Die Unterlagen zum Widmungsverfahren können innerhalb eines Monats nach vorheriger telefonischer Vereinbarung bei nachstehend genannter Dienststelle eingesehen werden.

Die Widmung gilt am Tag nach dem Erscheinen im Amtsblatt für Berlin als bekannt gegeben.

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Bezirksamt Steglitz-Zehlendorf von Berlin, Abteilung Immobilien, Umwelt und Tiefbau, Straßen- und Grünflächenamt, Fachbereich Tiefbau, Zimmer 1.21, Hartmannsweilerweg 63, 14163 Berlin (Dienstgebäude), schriftlich oder zur Niederschrift oder in elektronischer Form mit qualifizierter elektronischer Signatur nach der Verordnung (EU) Nummer 910/2014 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 23. Juli 2014 über elektronische Identifizierung und Vertrauensdienste für elektronische Transaktionen im Binnenmarkt und zur Aufhebung der Richtlinie 1999/93/EG (ABl. Nummer L 257 der Europäischen Union vom 28. August 2014, S. 73) sowie dem Vertrauensdienstgesetz, verkündet als Artikel 1 des eIDAS-Durchführungsgesetzes vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2745), an die E-Mail-Adresse: post.sga@ba-sz.berlin.de einzulegen. Die Frist ist nur dann gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb der Frist eingegangen ist.



Quelle: Geobasisdaten online

Tempelhof-Schöneberg

Beschluss über die Änderung des Titels eines Bebauungsplans

Bekanntmachung vom 15. April 2021

Stapl 25

Telefon: 90277-8917 oder 90277-0, intern 9277-8917

Das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin hat in seiner Sitzung am 13. April 2021 beschlossen, den Titel des im Verfahren befindlichen Bebauungsplans **XI-231abb** zu ändern.

Der bisherige Titel lautete:

Bebauungsplan **XI-231 abb** für eine Teilfläche des Grundstücks Tempelhofer Weg 32-38 und Wilhelm-Kabus-Straße 88/92 im Bezirk Tempelhof-Schöneberg, Ortsteil Schöneberg.

Der neue Titel des Bebauungsplans **XI-231 abb** lautet:

Bebauungsplan **XI-231 abb** für das Grundstück Ella-Barowsky-Straße 32-38 und Wilhelm-Kabus-Straße 88/92 im Bezirk Tempelhof-Schöneberg, Ortsteil Schöneberg.

Mit der Durchführung des Beschlusses ist das Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung, beauftragt.

Widmung als öffentliches Straßenland

Bekanntmachung vom 15. April 2021

StraGrünV 32

Telefon: 90277-6701 oder 90277-0, intern 9277-6701

Gemäß § 3 Absatz 1, 2 des Berliner Straßengesetzes vom 23. Juli 1999 (GVBl. S. 380), das zuletzt durch § 27 des Gesetzes vom 12. Oktober 2020 (GVBl. S. 807) geändert worden ist, wird folgende Fläche, gelegen an der **Fritz-Elsas-Straße**, Flurstück 61, Flur 40, Gemarkung Schöneberg, Teilfläche mit einer Größe von 16 m², als öffentliches Straßenland gewidmet.

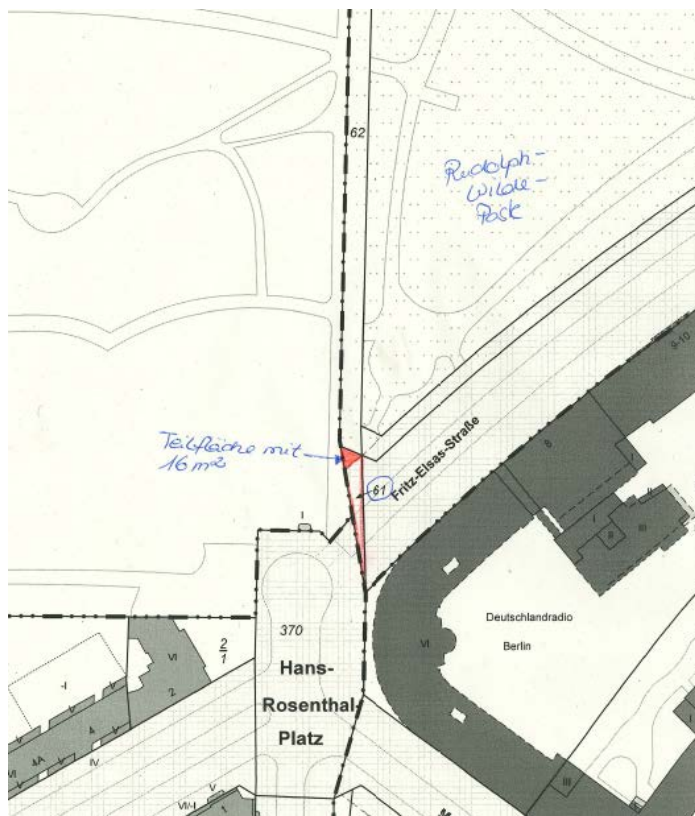
Die Widmung ist nach Überprüfung der Widmungs- und Nutzungsflächen in und um den „Rudolph-Wilde-Park“ erforderlich. Die Teilfläche des Flurstücks 61 mit 16 m² ist aktuell nicht als Straßenland gewidmet, wird jedoch, wie der restliche Teil des Flurstücks, als Verkehrsfläche genutzt. Demnach ist diese Teilfläche in Ergänzung zum restlichen Teil des Flurstücks 61 als öffentliches Straßenland zu widmen.

Gemäß § 1 Absatz 1 des Gesetzes über das Verfahren der Berliner Verwaltung in Verbindung mit § 41 Absatz 4 Satz 4 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) gilt diese Allgemeinverfügung an dem auf die Veröffentlichung im Amtsblatt für Berlin folgenden Tag als bekannt gegeben.

Die Unterlagen können bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist nach vorheriger Vereinbarung bei der nachstehend genannten Dienststelle eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieser Allgemeinverfügung beim Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abteilung Bürgerdienste, Ordnungsamt, Straßen- und Grünflächenamt, Fachbereich Straßen- und Grünflächenverwaltung, Zimmer E.08, Haus 3, Großbeerenstraße 2-10, 12107 Berlin, einzulegen.



Quelle: Liegenschaftskataster - Geobasisdaten Online

Tempelhof-Schöneberg

**Einziehung als öffentliche Grün- und Erholungsanlage
und Widmung als öffentliches Straßenland**

Bekanntmachung vom 19. April 2021

StraGrünV 32

Telefon: 90277-6701 oder 90277-0, intern 9277-6701

Gemäß § 2 Absatz 4, 5 des Grünanlagengesetzes vom 24. November 1997 (GVBl. S. 612), das zuletzt durch § 15 Absatz 1 des Gesetzes vom 29. September 2004 (GVBl. S. 424) geändert worden ist und § 3 Absatz 1, 2 des Berliner Straßengesetzes vom 23. Juli 1999 (GVBl. S. 380), das zuletzt durch Artikel 27 des Gesetzes vom 12. Oktober 2020 (GVBl. S. 807) geändert worden ist, werden folgende Teilflächen der in Berlin-Schöneberg gelegenen **Grünanlage „Rudolph-Wilde-Park“**, gelegen an der Carl-Zuckmayer-Brücke, als öffentliche Grün- und Erholungsanlage eingezogen und gleichzeitig als öffentliches Straßenland gewidmet:

- Flurstück 66, Flur 40, Gemarkung Schöneberg, mit einer Größe von 5 m²
- Flurstück 73, Flur 40, Gemarkung Schöneberg, mit einer Größe von 0,01 m²

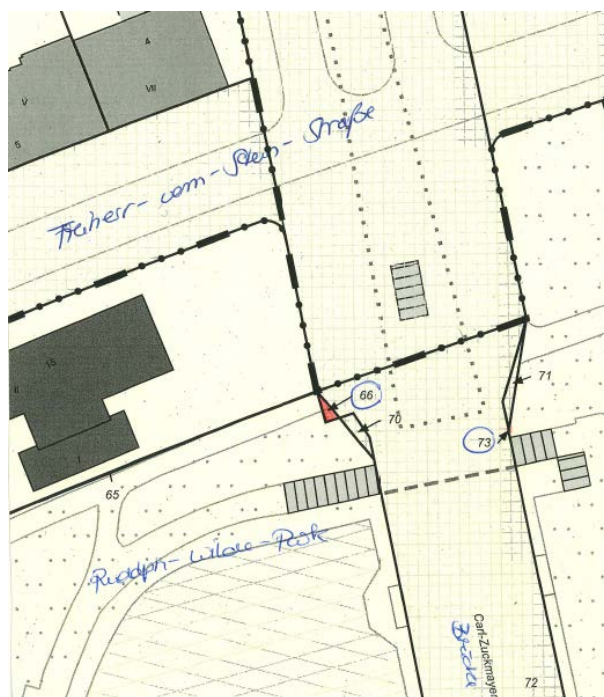
Die Änderung ist nach Neuordnung der Vermögensgrenzen erforderlich.

Gemäß § 1 Absatz 1 des Gesetzes über das Verfahren der Berliner Verwaltung in Verbindung mit § 41 Absatz 4 Satz 4 des Verwaltungsverfahrensgesetzes (VwVfG) gilt diese Allgemeinverfügung an dem auf die Veröffentlichung im Amtsblatt für Berlin folgenden Tag als bekannt gegeben.

Die Unterlagen können bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist nach vorheriger Vereinbarung bei der nachstehend genannten Dienststelle eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Allgemeinverfügung ist der Widerspruch zulässig. Er ist innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe dieser Allgemeinverfügung beim Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abteilung Bürgerdienste, Ordnungsamt, Straßen- und Grünflächenamt, Fachbereich Straßen- und Grünflächenverwaltung, Zimmer E.08, Haus 3, Großbeerenstraße 2-10, 12107 Berlin, einzulegen.



Quelle: Liegenschaftskataster - Geobasisdaten Online

Tempelhof-Schöneberg

Grundstücksnummerierungen

Bekanntmachung vom 19. April 2021

VermG 324

Telefon: 90277-6716 oder 90277-0, intern 9277-6716

Das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abteilung Stadtentwicklung und Bauen, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Vermessung und Geoinformation, hat für die nachstehend aufgeführten Grundstücke/Grundstücksnummern festgesetzt beziehungsweise aufgehoben:

Straßen	Grundstücksnummern alt (bisher)	Grundstücksnummern neu
Ortsteil Lichtenrade		
Kettinger Straße	46	46, 46 A
Alt-Lichtenrade	9	9, 9 A
Rehagener Straße	19	19, 19 A
Scharnhorststraße	2 A	2 A, 2 B
Lortzingstraße	1	1, 1 A
Ortsteil Mariendorf		
Furkastraße	25, 25 A	25
Furkastraße Hundsteinweg	25 B, 25 C -	- 55
Großbeerenstraße Heusingerstraße	54, 56, 58, 60, 62, 64, 66 2, 4, 6, 8, 10	62, 64 -
Ortsteil Tempelhof		
Leonhardyweg Thuyring	106 24	- 24

Die Nummerierungsunterlagen können beim Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Vermessung und Geoinformation, Zimmer 4023, IV. Etage, John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin, eingesehen werden.

Tempelhof-Schöneberg

Öffentliche Auslegung eines Bebauungsplanentwurfs

Bekanntmachung vom 21. April 2021

Stapl 23

Telefon: 90277-6478 oder 90277-0, intern 9277-6478

Der Entwurf des **Bebauungsplans 7-83** vom 21. April 2021 für die Grundstücke Meraner Straße 31/35, Am Mühlberg 2/4, 12, eine Teilfläche des Grundstücks Badensche Straße 55, Innsbrucker Straße 12-13, Steinacher Straße 2/6, Am Mühlberg 5, die Grünfläche zwischen Meraner Straße und Am Mühlberg (Flurstück 67/12) sowie die Steinacher Straße im Bezirk Tempelhof-Schöneberg, Ortsteil Schöneberg, liegt mit Begründung und Umweltbericht sowie den wesentlichen umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 Absatz 2 des Baugesetzbuchs in Verbindung mit § 3 Absatz 1 des Planungssicherstellungsgesetzes öffentlich aus.

Folgende Arten umweltbezogener Informationen sind verfügbar:

- **Schutzgut Boden:**
Aussagen zu Bodenschutz, Altlasten, Bodenfunktion und Versiegelung im Bestand und als Folge der Umsetzung der Planung
- **Schutzgut Wasser:**
Einflüsse auf die Versickerung des Niederschlagswassers; Untersuchung und Maßnahmen zur Niederschlagswasserversickerung; Hinweise zu Auswirkungen auf das Grundwasser
- **Schutzgut Klima und Luft:**
Aussagen zu Klimaökologie, Windkomfort, Lufthygiene
- **Schutzgut Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt:**
Aussagen zu Biotoptypenbestand, -bewertung, -ausgleich, Baumbestand und -bewertung, Vegetationsverlust, Erfassung der Tierklassen Vögel sowie Potenzialeinschätzung für weitere geschützte Arten- und Artengruppen, Auswirkungen auf deren Lebensräume, Maßnahmen zum Vorbeugen von Beeinträchtigungen, Artenschutz und Prüfung der artenschutzrechtlichen Verbotstatbestände
- **Schutzgut Orts- und Landschaftsbild:**
Auswirkungen der Planung auf das Stadt- und Landschaftsbild, Aussagen zur Freiraumstruktur
- **Schutzgut Mensch:**
Aussagen zu dem Verkehrsaufkommen und den Auswirkungen von Geräuschimmissionen, Auswirkungen aufgrund der durch die Planung ermöglichten geringeren Tiefen der Abstandsflächen, Besonnung und Belichtung; Hinweise zur Spielplatz- und Freiflächenversorgung
- **Schutzgut Kultur- und andere Sachgüter:**
Aussagen zu Baudenkmalen und einer archäologischen Fundstelle
- **Eingriff in Natur und Landschaft:**
Eingriffsbewertung unter Berücksichtigung bestehenden Planungsrechts, Ermittlung und Festlegung des Biotopflächenfaktors

Der Bebauungsplanentwurf 7-83 wird in der Zeit

vom 10. Mai 2021 bis einschließlich 11. Juni 2021

gemäß § 3 Absatz 1 des Planungssicherstellungsgesetzes im Internet unter:

<https://www.berlin.de/ba-tempelhof-schoeneberg/bebauungsplan>

sowie auf der Beteiligungsplattform des Landes Berlin:

<https://mein.berlin.de>

bereitgehalten.

Sie haben gemäß § 3 Absatz 2 des Planungssicherstellungsgesetzes darüber hinaus im oben genannten Zeitraum zu folgenden Zeiten die Möglichkeit, die Unterlagen im Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin, Abteilung Stadtentwicklung und Bauen, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung, Rathaus Schöneberg, Zimmer 3047, John-F.-Kennedy-Platz, 10825 Berlin, einzusehen:

Montag, Mittwoch und Freitag von 8 bis 16 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 9 bis 18 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung. Melden Sie sich für die Einsichtnahme bitte an der Pförtnerloge am Haupteingang.

Fragen zum Verfahren oder zu den Inhalten des Bebauungsplanentwurfs können auch telefonisch unter: 90277-6478 oder per E-Mail unter: stadtplanung@ba-ts.berlin.de gestellt werden.

Es gelten die Schutzmaßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des neuartigen Coronavirus SARS-CoV-2 (SARS-CoV-2-Infektionsschutzverordnung in der jeweils gültigen Fassung).

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen abgegeben werden. Diese sind in die anschließende Abwägung der öffentlichen und privaten Belange gegenein-

ander und untereinander einzubeziehen. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können unberücksichtigt bleiben.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des § 3 des Baugesetzbuchs in Verbindung mit Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Datenschutz-Grundverordnung und des Berliner Datenschutzgesetzes. Geben Sie Ihre Stellungnahmen ohne Absenderangaben ab, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung Ihrer Stellungnahme. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der „Information über die Datenverarbeitung im Bereich des Bebauungsplanverfahrens“, die mit ausliegt.

Tempelhof-Schöneberg

Beschluss über die Änderung des Titels eines Bebauungsplans

Bekanntmachung vom 22. April 2021

Stapl 26

Telefon: 90277-2343 oder 90277-0, intern 9277-2343

Das Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin hat in seiner Sitzung am 13. April 2021 beschlossen, den Titel des im Verfahren befindlichen Bebauungsplans **XI-231aba** zu ändern.

Der bisherige Titel lautete:

Bebauungsplan **XI-231aba** für die Verbreiterung (teilweise) des Tempelhofer Weges zwischen der westlichen Grenze des Grundstücks Tempelhofer Weg 9 und Wilhelm-Kabus-Straße, einschließlich des Grundstücks Gotenstraße 49 im Bezirk Tempelhof-Schöneberg, Ortsteil Schöneberg.

Der neue Titel des Bebauungsplans **XI-231aba** lautet:

Bebauungsplan **XI-231aba** für die Verbreiterung (teilweise) der Ella-Barowsky-Straße zwischen der westlichen Grenze des Grundstücks Ella-Barowsky-Straße 9 und Wilhelm-Kabus-Straße, einschließlich des Grundstücks Gotenstraße 49 im Bezirk Tempelhof-Schöneberg, Ortsteil Schöneberg.

Die räumliche Grenze des Geltungsbereichs bleibt dabei unverändert.

Mit der Durchführung des Beschlusses ist das Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Stadtplanung, beauftragt.

Treptow-Köpenick

Beschluss über die Aufhebung der Aufstellung eines Bebauungsplans

Bekanntmachung vom 15. April 2021

Stapl 206

Telefon: 90297-2774 oder 90297-0, intern 9297-2774

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin hat in seiner Sitzung am 19. Januar 2021 beschlossen, das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans **XV-27b** für das Gelände zwischen südöstlicher Straßenbegrenzungslinie der Rapunzelstraße, den Grundstücken Rapunzelstraße 49, Jungfernsteg 10/14, 24, 26 und 30/36, Schönefelder Chaussee und Wegedornstraße im Bezirk Treptow-Köpenick, Ortsteil Altglienicke einzustellen.

Der Beschluss des Bezirksamtes Treptow-Köpenick von Berlin vom 21. Dezember 2004 zur Aufstellung des Bebauungsplans im Amtsblatt für Berlin Nummer 1 vom 7. Januar 2005 (ABl. S. 8) ist damit aufgehoben.

Treptow-Köpenick

Grundstücksnummerierungen

Bekanntmachung vom 22. April 2021

Verm 306

Telefon: 90297-2183 oder 90297-0, intern 9297-2183

Das Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin, Abteilung Bauen, Stadtentwicklung und öffentliche Ordnung, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Vermessung, hat folgende Grundstücksnummern festgesetzt beziehungsweise aufgehoben:

Straßen	Grundstücksnummern alt (bisher)	Grundstücksnummern neu
Ortsteil Altglienicke		
Teutonenstraße	-	3, 5, 7, 8, 9, 10, 12, 14
Mohnweg Tulpenweg	- 31 A	35, 37 30 B
Schachtelhalmweg	-	62 A
Teutonenstraße	29	27 B, 27 C, 29
Wegedornstraße	92, 92 A	92, 92 A
Grünauer Straße	68	68, 68 A, 68 B
Ortsteil Baumschulenweg		
Baumschulenstraße	19, 20	19
Ortsteil Friedrichshagen		
Rahnsdorfer Straße	7	7
Ortsteil Grünau		
Rabindranath-Tagore-Straße	-	18
Horst-Kunze-Weg Rabindranath-Tagore-Straße	11 19	11 -
Ortsteil Köpenick		
Hämmerlingstraße	-	1 A
Finkeldeweg	31	31, 31 A, 31 B
Plehmpfad	-	12 A
Hämmerlingstraße	-	118 B
Ortsteil Müggelheim		
Am Bauersee	13, 14	13, 14, 14 A
Ortsteil Rahnsdorf		
Weichselmünder Weg	8	8, 8 A
Nickelswalder Straße Weichselmünder Weg	22 12	- 12
An den Bänken	-	21 C
Fürstenwalder Allee	-	110 A
Ortsteil Schmöckwitz		
Karolinenhofweg	-	8 A

Die Nummerierungspläne können im Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin, Abteilung Bauen, Stadtentwicklung und öffentliche Ordnung, Stadtentwicklungsamt, Fachbereich Vermessung, Freiheit 16, 12555 Berlin, eingesehen werden.

Hauptstadt machen - Das Berliner Karriereportal:
www.berlin.de/karriereportal

Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften

Bezeichnung:	Sachbearbeitung Personal (m/w/d)
Besoldungs-/Entgeltgruppe:	9b Fallgruppe 2 TV-L Berlin
Besetzbar ab:	zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Befristung:	Die Stelle ist vorerst für zwei Jahre befristet. Eine längerfristige Beschäftigung wird angestrebt.
Kennzahl:	Referat Personal und Recht
Vollzeit/Teilzeit:	Vollzeit
Arbeitsgebiet:	- Bearbeitung von Vorgängen von der Einstellung bis zum Austritt von Beschäftigten - Erstellung von Stellenausschreibungen, Stellenbeschreibungen und -bewertungen sowie die Festlegung von Erfahrungsstufen - Vertragsgestaltung unter Anwendung der unterschiedlichen gesetzlichen Regelungen - Prüfung und Umsetzung laufender tarifvertraglicher, gesetzlicher und sozialversicherungsrechtlicher Ansprüche wie Urlaub, Freistellung, Lohnfortzahlung usw. - Bearbeitung und Prüfung der betrieblichen Altersversorgung (VBL) - Zahlbarmachung beziehungsweise Einstellung von Vergütungen durch Erteilen von Anweisungen an die Gehaltsstelle sowie die Kontrolle der Umsetzung - Vorbereitung aller Maßnahmen für die ordnungsgemäße Beteiligung der Personalvertretungen und Mitbestimmungsgremien - Antrags- und Bescheinigungswesen
Bewerbungsfrist:	22. Mai 2021
Kontaktdaten:	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften Referat Personal und Recht Frau Ines Hanke Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin E-Mail: personalstelle@bbaw.de
Internetadresse:	Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: www.bbaw.de/stellenangebote

Berliner Stadtreinigung (BSR)

Geschäftseinheit Gesundheitsmanagement

Bezeichnung:	Fachkraft für Arbeitssicherheit (w/m/d)
Besoldungs-/Entgeltgruppe:	13 TVöD
Besetzbar ab:	sofort
Befristung:	keine
Kennzahl:	00001986
Vollzeit/Teilzeit:	Vollzeit
Arbeitsgebiet:	Gesundheitsmanagement
Bewerbungsfrist:	14. Mai 2021

- Kontaktdaten:** Bitte bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 14. Mai 2021 über unser Bewerbungsformular auf unserer Internetseite: www.bsr.de/jobs
- Internetadresse:** Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: www.bsr.de/jobs

Berliner Stadtreinigung (BSR)

Geschäftseinheit Informationstechnologie

- Bezeichnung:** **Inhouse Consultant/Inhouse Consultantin (w/m/d)
Reporting und Dashboards**
- Besoldungs-/Entgeltgruppe:** 13 TVöD
- Besetzbar ab:** sofort
- Befristung:** keine
- Kennzahl:** 00002040
- Vollzeit/Teilzeit:** Teilzeit mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden.
- Arbeitsgebiet:** Aufbauen, Entwickeln und Betreuen von BSR-übergreifender Reporting, Dashboard und Analytics Lösungen in einer hybriden BSR-IT-Landschaft (das heißt zwischen On-Premise- und Cloud-Lösungen) auf der Grundlage des SAP Produktportfolios SAP Analytics, SAP Business Warehouse und SAP Business Objects
- Bewerbungsfrist:** 5. Mai 2021
- Kontaktdaten:** Bitte bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 5. Mai 2021 über unser Bewerbungsformular auf unserer Internetseite: www.bsr.de/jobs
- Internetadresse:** Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: www.bsr.de/jobs

Berliner Stadtreinigung (BSR)

Geschäftseinheit Informationstechnologie

- Bezeichnung:** **Kundenberaterin/Kundenberater (w/m/d)
IT Services Desk/Support**
- Besoldungs-/Entgeltgruppe:** 9b TVÖD
- Besetzbar ab:** sofort
- Befristung:** keine
- Kennzahl:** 00002041
- Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit
- Arbeitsgebiet:** Kundenberatung und -service und Routing von Anliegen inklusive Erstlösung von Incidents, Service und Information Request
- Bewerbungsfrist:** 6. Mai 2021

- Kontaktdaten:** Bitte bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 6. Mai 2021 über unser Bewerbungsformular auf unserer Internetseite: www.bsr.de/jobs
- Internetadresse:** Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: www.bsr.de/jobs

Berliner Stadtreinigung (BSR)

Geschäftseinheit Personal

- Bezeichnung:** **Referentin/Referent (w/m/d)**
Arbeitgebermarke
- Besoldungs-/Entgeltgruppe:** 13 TVöD
- Besetzbar ab:** sofort
- Befristung:** befristet bis zum 31. Juli 2022
- Kennzahl:** 00002034
- Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit
- Arbeitsgebiet:** Aufbauen, Weiterentwickeln und Steuern der Arbeitgebermarke „Berliner Stadtreinigung“
- Bewerbungsfrist:** 5. Mai 2021
- Kontaktdaten:** Bitte bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 5. Mai 2021 über unser Bewerbungsformular auf unserer Internetseite: www.bsr.de/jobs
- Internetadresse:** Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: www.bsr.de/jobs

Berliner Stadtreinigung (BSR)

Geschäftseinheit Zentralrevision

- Bezeichnung:** **IT-Revisorin/IT-Revisor (w/m/d)**
- Besoldungs-/Entgeltgruppe:** 12 TVöD
- Besetzbar ab:** sofort
- Befristung:** unbefristet
- Kennzahl:** 1998
- Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit
- Arbeitsgebiet:** IT Revision
- Bewerbungsfrist:** 17. Mai 2021
- Kontaktdaten:** Bitte bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 17. Mai 2021 über unser Bewerbungsformular auf unserer Internetseite: www.bsr.de/jobs

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: www.bsr.de/jobs

Berliner Stadtreinigung (BSR)

Geschäftseinheit Strategie, Organisation und Kommunikation

Bezeichnung: **Projektmanagerin/Projektmanager (w/m/d)**
Steuerung, Strategie- und Entwicklungsprozesse

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 13 TVöD

Besetzbar ab: sofort

Befristung: drei Jahre

Kennzahl: 2009

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit

Arbeitsgebiet: Projektmanagement

Bewerbungsfrist: 12. Mai 2021

Kontaktdaten: Bitte bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 12. Mai 2021 über unser Bewerbungsformular auf unserer Internetseite: www.bsr.de/jobs

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: www.bsr.de/jobs

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

Bezeichnung: **Recruiting Managerin/Recruiting Manager (w/m/d)**

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 10 TV-N Berlin

Besetzbar ab: schnellstmöglich

Befristung: bis zum 31. Dezember 2022

Kennzahl: 4578-EX

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit (39 Stunden/Woche)
Teilzeit ist möglich.

Arbeitsgebiet: Die Mobilität Berlins wandelt sich. Die BVG auch. Sei schon heute Teil unserer Zukunft. Wir entwickeln innovative Verkehrslösungen und bringen die Elektromobilität der Stadt voran. Mit uns kommen über eine Milliarde Menschen im Jahr sicher an ihr Ziel. Wir sind ein Team aus 15 300 Beschäftigten, die fahren, schweißen, planen, rechnen, kontrollieren, einkaufen und kommunizieren. Und noch viel mehr. Hast du Lust, bei uns einzusteigen? Wir suchen für die Abteilung Personalmarketing und Recruiting eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter (w/m/d). Die Position ist befristet bis zum 31. Dezember 2022 zu besetzen. Die Abteilung Personalrecruiting verzahnt das Personalmarketing und Personalrecruiting für die Besetzung von Vakanzen, verantwortet den Recruitingprozess für alle Zielgruppen, die Nachwuchsgewinnung und -bindung sowie die interne Personalvermittlung. Das Recruiting sorgt damit für die passgenaue Besetzung offener Vakanzen durch eine effektive und effiziente Suche sowie durch adäquate Auswahlinstrumente. Deine Aufgaben: In dieser Position bist du erste Ansprechpartnerin/erster Ansprechpartner (w/m/d) für unsere Fachbereiche hinsichtlich der zu besetzenden Fachpositionen der BVG. - Du berätst die Fachbereiche professionell und begleitest diese im gesamten Recruitingprozess von A bis Z. - Dabei führst du unter anderem die Auftragsklärungsgespräche mit den Fachbereichen durch, formulierst Stellenausschreibungen, erarbeitest einen

Vorschlag für die Vorauswahl, führst die Auswahlgespräche eigenständig durch (inklusive Organisation, Konzeption, Vorbereitung und Nachbereitung) und stellst die erforderlichen Abstimmungen mit den Arbeitnehmervertretungen sicher. - Gemeinsam mit dem Personalmarketing erarbeitest du Personalbeschaffungsstrategien für eine Zielgruppe beziehungsweise auch bereichsübergreifend. - Du verantwortest konzeptionell-strategische Themen im Recruiting und bringst dich aktiv in Projekten zur Weiterentwicklung bestehender Themen und Prozesse im Recruiting ein.

Bewerbungsfrist: 25. April 2021

Kontakt Daten: Bewerbung online über: www.BVG.de/Karriere
Anfragen per E-Mail an: Recruiting@bvg.de

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://karriere.bvg.de/jobs/detail/recruiting-manager-recruiting-manager-w-m-d>

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

Bezeichnung: Systementwicklerin/Systementwickler (w/m/d)

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 11 TV-N Berlin

Besetzbar ab: schnellstmöglich

Befristung: keine

Kennzahl: 4609-EX

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit (39 Stunden/Woche)
Teilzeit ist möglich.

Arbeitsgebiet: Die Mobilität Berlins wandelt sich. Die BVG auch. Sei schon heute Teil unserer Zukunft. Wir entwickeln innovative Verkehrslösungen und bringen die Elektromobilität der Stadt voran. Mit uns kommen über eine Milliarde Menschen im Jahr sicher an ihr Ziel. Wir sind ein Team aus 15 300 Beschäftigten, die fahren, schweißen, planen, rechnen, kontrollieren, einkaufen und kommunizieren. Und noch viel mehr. Hast du Lust, bei uns einzusteigen? Wir suchen für den Bereich Entwicklung, im Sachgebiet Verkehrsnahe, Personalwirtschaftliche Produkte, eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter (w/m/d). Du willst dein IT-Know-How wirkungsvoll auf die Straße bringen und jeden Tag direkte Mehrwerte für deine Kunden und die Stadt schaffen? Dann ist das Sachgebiet „Verkehrsnahe, Personalwirtschaftliche Produkte“ genau das richtige Team für dich. Wir beschäftigen uns mit der Weiterentwicklung von IT-Produkten die unmittelbar den Verkehr in Berlin planen, steuern und für unsere Kunden angenehmer gestalten: von der Verkehrsplanung und der Technik im Fahrzeug über die Leitstellen bis hin zur Fahrgastinformation. Deine Aufgaben: In dieser Position sorgst du für die anforderungsgerechte Bereitstellung von verkehrsnahen und personalwirtschaftlichen Produkten. Der Fokus liegt dabei auf der Erarbeitung und Weiterentwicklung von IT-Lösungen für die Fahrzeuginstandhaltungsbereiche und das Betriebshofmanagement zur Unterstützung bei der Instandhaltung unserer Fahrzeugflotten. Deine Aufgaben im Detail: - Du betreust und entwickelst die IT-Produkten zum Beispiel für eine frühzeitige Defekterkennung in den Fahrzeugen oder der Optimierung der Betriebsabläufe auf den Liegenschaften der BVG. - Hierfür entwickelst du technische Lösungen und bist verantwortlich für die Ausgestaltung der betrieblichen Anforderungen der Fachbereiche. - Du berätst die Anwender der verkehrsnahen und personalwirtschaftlichen Produkte in Bezug auf Nutzung, Betrieb, Weiterentwicklung und Innovationspotenziale und trägst die Verantwortung für die selbstständige Umsetzung von DV-Konzeptionen, Erweiterungs- und Anpassungsaufträgen für oben genannte Systeme und Anwendungen. - Darüber hinaus übernimmst du den 2nd level und die Unterstützung der Anwender bei der Nutzung der Systeme und verantwortest die Aussteuerung von Anforderungen, Supportanfragen und Lösungskonzepten mit Dienstleistern und Herstellern. - Du designst und entwickelst Report- und Schnittstellenprogramme und berätst bezüglich der Schnittstellenintegration zu anderen Applikationen der BVG.

Bewerbungsfrist: 4. Mai 2021

Kontaktdaten: Bewerbung online über: www.BVG.de/Karriere
Anfragen per E-Mail an: Recruiting@bvg.de

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://karriere.bvg.de/jobs/detail/systementwicklerin-systementwickler-w-m-d>

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

Bezeichnung: **Bauingenieurin/Bauingenieur (w/m/d)
im Instandhaltungsmanagement
Gleisanlagen U-Bahn**

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 11 TV-N

Besetzbar ab: 20. April 2021

Befristung: keine

Kennzahl: 4608-EX

Vollzeit/Teilzeit: beides möglich

Arbeitsgebiet: Die Mobilität Berlins wandelt sich. Die BVG auch. Sei schon heute Teil unserer Zukunft. Wir entwickeln innovative Verkehrslösungen und bringen die Elektromobilität der Stadt voran. Mit uns kommen über eine Milliarde Menschen im Jahr sicher an ihr Ziel. Wir sind ein Team aus 15 300 Beschäftigten, die fahren, schweißen, planen, rechnen, kontrollieren, einkaufen und kommunizieren. Und noch viel mehr. Hast du Lust, bei uns einzusteigen? Wir suchen für das Sachgebiet Instandhaltungsmanagement Gleisanlagen U-Bahn, eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter (w/m/d). Das Sachgebiet Instandhaltungsmanagement Gleisanlagen U-Bahn ist unter anderem für gesteuerte und koordinierte Gleisbauprojekte zuständig.

Bewerbungsfrist: 10. Mai 2021

Kontaktdaten: Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)
Recruiting (IPLZ 51120)
Postadresse:
Holzmarktstraße 15-17, 10179 Berlin
Telefon: 030 256-28387
E-Mail: Recruiting@BVG.de

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://karriere.bvg.de/jobs/detail/bauingenieurin-bauingenieur-w-m-d-im-instandhaltungsmanagement-gleisanlagen-u-bahn>

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

Bezeichnung: **Softwareentwicklerin/Softwareentwickler (w/m/d)**

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 12 TV-N Berlin

Besetzbar ab: schnellstmöglich

Befristung: keine

Kennzahl: 4616-EX

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit/Teilzeit

Arbeitsgebiet: Die Abteilung HR-IT, Qualität & Projekte sorgt unternehmensweit für die anforderungsgerechte Bereitstellung der Produktlandschaft der Personalsoftware. Dabei ist sie zuständig für die Produktentwicklung und -einführung und stellt deren ordnungsgemäße technische Betriebsführung sicher. Deine Aufgaben: In dieser Position bist du verantwortlich für die konzeptionelle Entwicklung unserer personalwirtschaftlichen- und Service Management Produkte und für die Softwareentwicklung, von der Idee bis zur Inbetriebnahme. Zu deinen Aufgaben gehören darüber hinaus: - Du erarbeitest Konzepte, Prozessabläufe und Standards unserer personalwirtschaftlichen und Service Management Systeme. - Du übernimmst die praktische Umsetzung von Erweiterungs- und Anpassungsaufträgen in verschiedenen Anwendungen (Softwareentwicklung) und arbeitest in Projekten mit. - Du bist verantwortlich für Design und Entwicklung von Report- und Schnittstellenprogrammen, sowie für deren Umsetzung. - Du prüfst und bewertest umfassende Leistungsbeschreibungen. - Du betreust die Anwenderinnen und Anwender (w/m/d) im 2nd Level.

Bewerbungsfrist: 19. Mai 2021

Kontaktdaten: Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)
Recruiting, IPLZ: 51120
Holzmarktstraße 15-17, 10179 Berlin
E-Mail: Recruiting@bvg.de

Internetadresse: <https://karriere.bvg.de/jobs/detail/softwareentwicklerin-softwareentwickler-w-m-d>

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

Bezeichnung: **Mitarbeiterin/Mitarbeiter (w/m/d)**
Steuern und Versicherungen

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 11 TV-N Berlin

Besetzbar ab: schnellstmöglich

Befristung: keine

Kennzahl: 4581-EX

Vollzeit/Teilzeit: 39 Stunden/Woche
Teilzeit ist möglich.

Arbeitsgebiet: Die Mobilität Berlins wandelt sich. Die BVG auch. Sei schon heute Teil unserer Zukunft. Wir entwickeln innovative Verkehrslösungen und bringen die Elektromobilität der Stadt voran. Mit uns kommen über eine Milliarde Menschen im Jahr sicher an ihr Ziel. Wir sind ein Team aus 15 300 Beschäftigten, die fahren, schweißen, planen, rechnen, kontrollieren, einkaufen und kommunizieren. Und noch viel mehr. Hast du Lust, bei uns einzusteigen? Wir suchen für die Abteilung Finanzmanagement eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter (w/m/d). Das Finanzmanagement der BVG übernimmt die zentrale Steuerfunktion der BVG, verantwortet die Finanzierungsstrategie sowie Liquiditätssicherung und sorgt für den maßgeschneiderten Versicherungsschutz. Deine Aufgaben: In deiner Funktion übernimmst du die Ausarbeitung zentraler Vorgaben für die Steuerbearbeitung anhand der Gesetze und dazu ergehender Richtlinien, Durchführungsverordnungen oder Erlasse der Finanzverwaltung in Form von Vorstandsverfügungen, Bekanntmachungen sowie sonstigen Anweisungen. Zudem wirkst du bei der Ermittlung der versicherungsfähigen Risiken mit. - Du koordinierst und überwachst das interne steuerliche Risikomanagement sowie -kontrollsystem und führst die entsprechenden Kontrollen und Dokumentationen durch. - Du übernimmst die Klärung von steuerrechtlichen Grundsatzzfragen. - Als zentrale Ansprechperson nimmst du steuerliche Beurteilungen von Verträgen vor und beantwortest die Anfragen der Unternehmensbereiche. - Du wirkst bei der Erfüllung der steuerlichen Deklarationspflichten und dem steuerlichen Reporting mit. - Des Weiteren pflegst du die Versicherungsinhalte für die bei der BVG in Deckung gegebener Risiken, erfasst die zu versichernden Objekte und ermittelst die Versicherungswerte für die Versicherungen der BVG aus den von den Fachabteilungen gemeldeten Vermögensgegenständen und -werten.

Bewerbungsfrist: 6. Mai 2021

Kontaktdaten: Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)
Recruiting, IPLZ: 51120
Holzmarktstraße 15-17, 10179 Berlin
E-Mail: Recruiting@bvg.de
Kerstin Brassat
Telefon: 030 256-28414

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://karriere.bvg.de/jobs/detail/mitarbeiterin-mitarbeiter-w-m-d-steuern-und-versicherungen>

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)

Bezeichnung: **Fachverantwortliche/Fachverantwortlicher (w/m/d) für die Unternehmensorganisation**

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 13 TV-N Berlin

Besetzbar ab: schnellstmöglich

Befristung: keine

Kennzahl: 4583-EX

Vollzeit/Teilzeit: 39 Stunden/Woche
Teilzeit ist möglich.

Arbeitsgebiet: Die Abteilung Grundsätze & Governance verantwortet als Teil des neu gegründeten Competence Centers im Personalbereich die wichtigsten Rahmenbedingungen und Regelwerke für die Personalarbeit der BVG, vor allem den für das Unternehmen geltenden Tarifvertrag Nahverkehr (TV-N Berlin). Darüber hinaus werden hier auch die Grundlagen für die Unternehmensorganisation geschaffen und Organisationsveränderungen begleitet. Schwerpunkte der Abteilung bilden neben der Gestaltung von Regelwerken und Richtlinien die Beratung von HR Business Partner/-innen und Führungskräften. Deine Aufgaben: In dieser Position übernimmst du die fachliche Verantwortung für eine unseren Richtlinien entsprechende Unternehmensorganisation. Hierbei bist du in einem kleinen Team die erste Ansprechperson für die HR Business Partner/-innen und Führungskräfte in allen Fragen zur Ausgestaltung des organisatorischen Aufbaus, der Inhalte und Aufgaben der jeweiligen Fachbereiche des Unternehmens. Deine Aufgaben im Detail: - Du bist für die Erarbeitung sowie die BVG-seitige Abstimmung der Richtlinien der Aufbauorganisation sowie der daraus resultierenden verbindlichen Regelungen zuständig. - Du erarbeitest Organisationsstrukturen, -modelle, und -varianten, erstellst unterschriftsreife Vorstandsentscheidungen und entwickelst auf dieser Grundlage gegebenenfalls erforderliche Regelwerke. - Du erkennst Änderungsbedarfe beziehungsweise Auswirkungen auf die Unternehmensorganisation, die beispielsweise aus der Unternehmensstrategie, den Bereichsstrategien sowie deren Anpassungen resultieren. - Du verantwortest die Kommunikation aller Themen zur Ausgestaltung der Unternehmensorganisation der BVG. - Du bist für den Einsatz sowie die Weiterentwicklung geeigneter Workflow-Anwendungen zuständig mit dem Ziel, eine optimale Unterstützung der Unternehmensstrukturierung sicherzustellen.

Bewerbungsfrist: 27. April 2021

Kontaktdaten: Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)
Recruiting, IPLZ: 51120
Holzmarktstraße 15-17, 10179 Berlin
E-Mail: Recruiting@bvg.de
Kerstin Brassat
Telefon: 030 256 -28414

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: <https://karriere.bvg.de/jobs/detail/fachverantwortliche-fachverantwortlicher-w-m-d-fuer-die-unternehmensorganisation>

Berliner Verkehrsbetriebe BVG

Bezeichnung: Ingenieurin/Ingenieur (w/m/d)
Instandhaltungsplanung maschineller Anlagen

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 10

Besetzbar ab: 20. April 2021

Befristung: keine

Kennzahl: 4613-EX

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit/Teilzeit

Arbeitsgebiet: Die Mobilität Berlins wandelt sich. Die BVG auch. Sei schon heute Teil unserer Zukunft. Wir entwickeln innovative Verkehrslösungen und bringen die Elektromobilität der Stadt voran. Mit uns kommen über eine Milliarde Menschen im Jahr sicher an ihr Ziel. Wir sind ein Team aus 15 300 Beschäftigten, die fahren, schweißen, planen, rechnen, kontrollen, einkaufen und kommunizieren. Und noch viel mehr. Hast du Lust, bei uns einzusteigen? Wir suchen für das Sachgebiet Maschinelle Anlagen eine Mitarbeiterin/einen Mitarbeiter (w/m/d).

Bewerbungsfrist: 5. Mai 2021

Kontaktdaten: Berliner Verkehrsbetriebe (BVG)
Recruiting (IPLZ 51120) Postadresse:
Holzmarktstraße 15-17, 10179 Berlin
Telefon: 030 256-28387
E-Mail: Recruiting@BVG.de

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: <https://karriere.bvg.de/jobs/detail/ingenieurin-ingenieur-w-m-d-instandhaltungsplanung-maschinelles-anlagen>

Bezirksamt Pankow von Berlin

Bezeichnung: Vermessungstechnische Sachbearbeitung
(m/w/d) im Stadtentwicklungsamt im Fachbereich
Vermessung

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 11 TV-L Teil II

Besetzbar ab: sofort

Befristung: keine

Kennzahl: 045-4202-2021

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit/Teilzeit

Arbeitsgebiet: - Prüfung und Aufbereitung sowie Auswertung von Vermessungsergebnissen, Verknüpfung mit anderen Vermessungsdaten, auch Katastermessungen sowie schwierige Übernahme von Ergebnissen anderer Vermessungsstellen - vermessungstechnische Sachbearbeitung des Liegenschaftskatasters und für raumplanerische und städtebauliche Zwecke mit widersprüchlichen Unterlagen - vermessungstechnische Bearbeitung von besonders schwierigen Bebauungs-

plänen einschließlich Beratung bei Einsicht in festgesetzte Bebauungspläne - Herstellung von Karten, Plänen und Verzeichnisse für städtebauliche und raumplanerische Zwecke und den Grundstücksverkehr mit YADE; Geograph und OCAD - Bearbeitung von Aufgaben zur Erstellung und Aktualisierung von ALKIS sowie Beratung von Sekundäranwender/-innen - Aufbereitung von Geodaten und Karten für Webdienste und Erstellung von GIS - Herstellung und Fortführung von Thematischen Karten (zum Beispiel Kita- und Schulstandorte, Wahlkreiskarte, Denkmalkarte unter anderem) - Herstellung und Fortführung von Landeskartenwerken und Sonderkarten - Einführung, Fortführung und Anwendung des Fachverfahrens KUNO - Datenabgaben aus ALKIS, einschließlich Datenkonvertierung und -transfers für die Arbeit mit YADE, Autocad, GEOgraf und OCAD

- Bewerbungsfrist:** 9. Mai 2021
- Kontaktdaten:** Bitte bewerben Sie sich online über das Berliner Karriereportal.
- Internetadresse:** Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://www.berlin.de/karriereportal/stellensuche/Vermessungstechnische-Sachbearbeitung-mwd-im-Stadtentwicl-de-j18966.html>

Bezirksamt Pankow von Berlin

- Bezeichnung:** **Vermessungstechnische Sachbearbeitung (m/w/d) im Stadtentwicklungsamt**
- Besoldungs-/Entgeltgruppe:** 10 TV-L Teil II
- Besetzbar ab:** sofort
- Befristung:** keine
- Kennzahl:** 050-4202-2021
- Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit/Teilzeit
- Arbeitsgebiet:** - Aufbereitung, Bearbeitung sowie Auswertung von Vermessungsergebnissen, Verknüpfung mit anderen Vermessungsdaten nicht nur einfacher Art, auch Katastervermessungen, sowie Übernahme von Ergebnissen anderer Vermessungsstellen - vermessungstechnische Sachbearbeitung des Liegenschaftskatasters und für raumplanerische und städtebauliche Zwecke mit historischen und aktuellen Unterlagen - vermessungstechnische Bearbeitung von Bebauungsplänen - Bearbeitung von Aufgaben zur Führung und Fortführung des Liegenschaftskatasters im Fachverfahren ALKIS - Einführung, Fortführung und Anwendung des Fachverfahrens KUNO
- Bewerbungsfrist:** 9. Mai 2021
- Kontaktdaten:** Bitte bewerben Sie sich online über das Berliner Karriereportal.
- Internetadresse:** Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://www.berlin.de/karriereportal/stellensuche/Vermessungstechnische-Sachbearbeitung-mwd-im-Stadtentwicl-de-j19054.html>

Bezirksamt Pankow von Berlin

Bezeichnung:	Sachbearbeitung (m/w/d) Grundstücksangelegenheiten
Besoldungs-/Entgeltgruppe:	9b TV-L
Besetzbar ab:	sofort
Befristung:	ja - als Elternzeitvertretung bis zum 31. Juli 2022
Kennzahl:	067-3800-2021
Vollzeit/Teilzeit:	Vollzeit/Teilzeit
Arbeitsgebiet:	- die Bearbeitung von Grundstücksangelegenheiten (Grünflächen/öffentliches Straßenland/Kleingartenanlagen) inklusive Rechnungsangelegenheiten, Vermögenszuordnung und Verwaltung der Vermögensunterlagen für das Fachvermögen - die Verwaltung des Grünflächenbestandsnachweises - das Führen des Verzeichnisses der öffentlichen Grün- und Erholungsanlagen gemäß Grünanlagengesetz - die Bearbeitung von An- und Verkaufsangelegenheiten im Rahmen der Grundstücksverwaltung - die Vorbereitung und Verwaltung von Nutzungs-, Pacht- und Gestattungsverträgen - die Prüfung der kleingärtnerischen Gemeinnützigkeit der Kleingärten-Bezirksverbände sowie die Bearbeitung von besonders schwierigen Vorgängen im Rahmen der Grundstücksverwaltung
Bewerbungsfrist:	9. Mai 2021
Kontaktdaten:	Bitte bewerben Sie sich online über das Berliner Karriereportal.
Internetadresse:	Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: https://www.berlin.de/karriereportal/stellensuche/Sachbearbeitung-mwd-Grundstuecksangelegenheiten-de-j19630.html

Bezirksamt Pankow von Berlin

Bezeichnung:	Baumkontrolleurinnen/Baumkontrolleure (m/w/d)
Besoldungs-/Entgeltgruppe:	7
Besetzbar ab:	sofort
Befristung:	unbefristet
Kennzahl:	097-3810-2021
Vollzeit/Teilzeit:	Vollzeit mit 39,4 Wochenstunden (Teilzeitbeschäftigung ist möglich.)
Arbeitsgebiet:	- eigenständiges Durchführen von Kontrollen zum Beurteilen der Verkehrssicherheit von Bäumen nach der VTA-Methode oder mit einer von der Fachwelt und den Gerichten gleichermaßen anerkannten Methode und Veranlassung der sich hieraus ergebenden Maßnahmen - Dokumentation im GRIS - Sonderaufgaben zur Baumentwicklung
Bewerbungsfrist:	16. Mai 2021
Kontaktdaten:	Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung online über das Berliner Karriereportal ein.

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: <https://www.berlin.de/karriereportal/stellensuche/Baumkontrolleure-Baumkontrolleurinnen-mwd-de-j20055.html>

Bezirksamt Pankow von Berlin

Bezeichnung: **Juristische Referentin/Juristischer Referent (m/w/d) im Rechtsamt**

Besoldungs-/Entgeltgruppe: A 14/13

Besetzbar ab: sofort

Befristung: unbefristet

Kennzahl: 077-3300-2021

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit mit 39,4/40 Wochenstunden
(Teilzeitbeschäftigung ist möglich.)

Arbeitsgebiet: Das Rechtsamt berät mit seinen Juristinnen und Juristen die Bezirksamtsmitglieder und die Organisationseinheiten des Bezirksamtes Pankow von Berlin in allen rechtlichen Fragen und führt Rechtsstreitigkeiten in Angelegenheiten des Bezirks vor den Gerichten, soweit kein Anwaltszwang besteht. In Ihrer Funktion als juristische Referentin/juristischer Referent arbeiten Sie eng mit den Organisationseinheiten zusammen, beraten und unterstützen diese bei allen rechtlich relevanten Einzelfragen, fertigen zum Beispiel rechtliche Stellungnahmen, geben Fachinformationen und Handlungsempfehlungen. Sie führen Gerichtsverfahren durch alle Instanzen, für die kein Anwaltszwang besteht, fertigen die Schriftsätze und nehmen Termine wahr, beurteilen besonders schwierige Fälle und entscheiden, wie im Einzelfall weiter verfahren wird. Darüber hinaus verantworten Sie die Geltendmachung und Entscheidung über Schadenersatzansprüche in schwierigen Einzelfällen und prüfen Vertragsentwürfe und Widerspruchsbescheide.

Bewerbungsfrist: 23. Mai 2021

Kontaktdaten: Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung online über das Berliner Karriereportal ein.

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: <https://www.berlin.de/karriereportal/stellensuche/Juristische-Referentin-Juristischer-Referent-mwd-im-Rechts-de-j19877.html>

Bezirksamt Pankow von Berlin

Bezeichnung: **Sachbearbeitung (m/w/d)
Kindertagespflege in der Gutscheinstelle
im Fachdienst Kindertagesbetreuung**

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 8

Besetzbar ab: sofort

Befristung: unbefristet

Kennzahl: 078-4021-2021

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit mit 39,4 Wochenstunden
(Teilzeitbeschäftigung ist möglich.)

Arbeitsgebiet: - Beratung der Eltern beziehungsweise anderer sorgeberechtigter Personen zur Rechtslage, zu Fördermöglichkeiten und zum Antragsverfahren - selbständiges Führen von qualifizierten Beratungsgesprächen hinsichtlich der Antragstellung für einen Platz in einer Tageseinrichtung (Kindertagesstätte, Kindertagespflegestelle oder ergänzenden Förderung und Betreuung [eFöB]) - Entgegennahme und abschließende Bearbeitung eines Antrages (Erst- oder Folgeanträge) auf Förderung von Kindern in Kindertagesstätten, in der Kindertagespflege (auch ergänzende KTFP) und in einer eFöB - Kostenbeitragsberechnung und Festsetzung der Kostenbeteiligung - Finanzierung der Träger - Prüfung hinsichtlich Stundung, Niederschlagung und Erlass von Kostenforderungen - Abschluss von Ratenvereinbarungen - Abschluss von Betreuungsverträgen für Tagespflegekinder, sowie für die ergänzende Kitabetreuung oder eFöB - Einziehung der Kostenbeteiligung (eFöB und Kindertagespflege) - Finanzierung der Tagespflegepersonen über ISBJ - Stellungnahmen zu Widersprüchen und Beschwerden

Bewerbungsfrist: 16. Mai 2021

Kontaktdaten: Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung online über das Berliner Karriereportal ein.

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://www.berlin.de/karriereportal/stellensuche/Sachbearbeitung-mwd-Kindertagespflege-in-der-Gutscheinstel-de-j19938.html>

Bezirksamt Pankow von Berlin

Bezeichnung: Sozialarbeiterinnen/Sozialarbeiter (m/w/d)
im Regionalen Sozialpädagogischen Dienst/
Jugendberatung

Besoldungs-/Entgeltgruppe: S14

Besetzbar ab: sofort

Befristung: unbefristet

Kennzahl: 079-4040-2021

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit mit 39,4 Wochenstunden
(Teilzeitbeschäftigung ist möglich.)

Arbeitsgebiet: Einzelfallarbeit in bestimmten Sozialräumen des Bezirkes mit dem Schwerpunkt Kinderschutz • Erziehungs-, Familien- und Jugendberatung/Unterstützung und Förderung von Familien gemäß SGB VIII • Hilfen zur Erziehung • Kinderschutz und Krisenhilfe einschließlich einer längeren Betreuung von gefährdeten Kindern und ihren Familien • Beratung und Mitwirkung bei Trennung, Scheidung und Umgangsregelungen Vernetzung im Sozialraum einschließlich Kooperation • Mitarbeit bei und die Organisation von Veranstaltungen • Mitarbeit bei der Entwicklung neuer Ansätze fallunspezifischer Arbeit • Begleitende Beratung bei der Entwicklung gemeinsamer Strategien und Projekte • Anregung neuer Partnerschaften zur Unterstützung von Familien mit Kindern im Sozialraum • Teilnahme an Regionalkonferenzen

Bewerbungsfrist: 16. Mai 2021

Kontaktdaten: Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung online über das Berliner Karriereportal ein.

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://www.berlin.de/karriereportal/stellensuche/Sozialarbeiterinnen-mwd-im-Regionalen-Sozialpaedagogischen-de-j20007.html>

Bezirksamt Pankow von Berlin

Bezeichnung: **Hauptsachbearbeitung (m/w/d)
für straßenverkehrsrechtliche Maßnahmen**

Besoldungs-/Entgeltgruppe: A 10/9b

Besetzbar ab: sofort

Befristung: unbefristet

Kennzahl: 096-3800-2021

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit mit 39,4/40 Wochenstunden
(Teilzeitbeschäftigung ist möglich.)

Arbeitsgebiet: - die Bearbeitung von straßenverkehrsrechtlichen Vorgängen; für das Aufgabengebiet benötigte Rechtsgrundlagen sind StVO, VwV-StVO, StVG, R-FGÜ 2001, RSA, Feriendreiseverordnung, BerlStrG, AZG, ASOG Bln, VwVfG, VwGO, BGB, LHO; VerwKG, GebG, BImSchV, VwZG, BezVG, MobG Bln, IFG - Anordnung von dauerhaften Maßnahmen nach § 45 StVO - die Bearbeitung von Widersprüchen und Stellungnahmen zu Vorgängen der bezirklichen Straßenverkehrsbehörde insbesondere der Arbeitsgebiete dauerhafte Anordnungen, verkehrliche Ereignisse (zum Beispiel Arbeitsstellen) sowie des Sachgebietes Parkraumbewirtschaftung und Parkerleichterungen für Schwerbehinderte - die Zusammenarbeit mit Straßenbaulastträger, VLB, PoDir ZA/VkD, Polizeiabschnitten - die Bearbeitung von Anfragen zum Arbeitsgebiet von BVV, BA, Ausschüssen und Bürgern - die Organisation und Durchführung von Ortsterminen und Besprechungen - die Administration und Bearbeitung von Vorgängen mit der Fachsoftware VMS - derzeit die Module DAO und Projektierung Verkehr - die Erstellung und Prüfung von Verkehrszeichenplänen - das Festsetzen von Gebühren nach GebOST

Bewerbungsfrist: 23. Mai 2021

Kontaktdaten: Bitte reichen Sie Ihre Bewerbung online über das Berliner Karriereportal ein.

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://www.berlin.de/karriereportal/stellensuche/Hauptsachbearbeitung-mwd-fuer-strassenverkehrsrechtliche-M-de-j20083.html>

Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin

Ordnungsamt

Bezeichnung: **Qualifizierte Sachbearbeitung
Gewerbeangelegenheiten (m/w/d)**

Besoldungs-/Entgeltgruppe: A10/9b Fallgruppe 1 Teil I EntgO TV-L

Besetzbar ab: 1. Mai 2021

Befristung: unbefristet

Kennzahl: 3400/5060 5540/2021

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit

Arbeitsgebiet: • Qualifizierte Sachbearbeitung von schwierigen Erlaubnisvorgängen nach der Gewerbeordnung, dem Gaststätten- und Spielhallengesetz, Prostituiertenschutzgesetz, unter anderem sowie Kontrolle und Überwachung von Berufsausübungsvorschriften • Qualifizierte Sachbearbeitung von Gewerbeangelegenheiten nach der Gewerbeordnung (GewO) und gewerberechtlichen Spezialgesetzen, Rechtsverordnungen und Ausführungsvorschriften im Gewerbeanzeigeverfahren • Erteilung gewerberechtlicher und spielrechtlicher Erlaubnisse im stehenden

Gewerbe und Reisegewerbe • Erlaubnisse nach dem Glücksspielstaatsvertrag, Gaststättengesetz, Prostituiertenschutzgesetz, Spielhallengesetz, unter anderem Zulassungen nach angrenzenden Rechtsvorschriften • Betriebsprüfungen in sämtlichen gewerbe- und gaststättenrechtlichen Angelegenheiten • Zuverlässigkeitsprüfungen von Gewerbetreibenden und deren Angestellten • Gestattung zum Betrieb eines erlaubnisbedürftigen Gaststättengewerbes aus besonderem Anlass • Überwachung der gewerblichen Verwendung und Lagerung pyrotechnischer Gegenstände in Verkaufsstellen • Ausnahmegenehmigungen zum Verwenden und Erwerb pyrotechnischer Artikel, Bestätigung zum Abbrennen von Großfeuerwerken auch mit örtlichen Kontrollen • Anzeigen für das Abbrennen eines Feuerwerks Bearbeitung von Gebührenangelegenheiten in ProFiskal, Zahlbarmachung von Einnahmen • Bearbeitung von Anträgen auf Auskunft aus dem Gewerbezentralregister • Festsetzungen von Märkten, Messen und Ausstellungen • Migewa (Gewerbedatenbank) Administration • Bewacherregister Administration Gebührenerhebung und Einziehung, Gelderhebung

Bewerbungsfrist: 11. Mai 2021

Kontaktdaten: E-Mail: bewerbungen-OA@ba-tk.berlin.de

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://www.berlin.de/karriereportal/stellensuche/Qualifizierte-Sachbearbeitung-Gewerbeangelegenheiten-mwd-de-j19427.html>

Bezirksamt Treptow-Köpenick von Berlin

Ordnungsamt

Bezeichnung: **Sachbearbeitung
Ordnungswidrigkeiten/
belastende Verwaltungsakte (m/w/d)**

Besoldungs-/Entgeltgruppe: A10/9b Fallgruppe 1 Teil I EntgO TV-L

Besetzbar ab: 1. Mai 2021

Befristung: unbefristet

Kennzahl: 3400/5072 5561/2021

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit

Arbeitsgebiet: • Sachbearbeitung von Ordnungsangelegenheiten • Überwachung, Untersagung, Betriebsschließungen im Gewerberecht (einschließlich SpielVO, BewachV, FinVermV, MaBV unter anderem), im Handwerksrecht und ProstSchG • Erlass belastender Verwaltungsakte, einschließlich Zwangsmittelverfahren für das Aufgabengebiet • Vollzugsbeamte/Vollzugsbeamtinnen analog • Bearbeitung von Widersprüchen • Vorbereitung der Klagesachen in Zusammenarbeit mit dem Rechtsamt • Anordnungsbefugnis von Einnahmen • Bearbeitung von Ordnungswidrigkeitenverfahren aus allen Bereichen des Innen- und Außendienstes des Ordnungsamtes (zum Beispiel: SpielVO, PangV, JuSvhG, LImSchG, NiRSchG, VerpackG): - Aufklärung des Sachverhalts, Zeugenbefragungen - Entscheidung über die Höhe der Geldbuße, Einsprüche, Zahlungserleichterungen - Zahlungsüberwachung - Vertretung der Verwaltungsbehörde vor dem Amtsgericht - Verfahren zur Einziehung des Wertes von Taterträgen

Bewerbungsfrist: 11. Mai 2021

Kontaktdaten: E-Mail: bewerbungen-OA@ba-tk.berlin.de

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://www.berlin.de/karriereportal/stellensuche/Sachbearbeitung-Ordnungswidrigkeiten-belastende-Verwaltung-de-j19432.html>

Humboldt-Universität zu Berlin

Abteilung für Personal und Personalentwicklung - Referat Personalstelle für Beamtinnen und Beamte (Referat III A)

Bezeichnung:	Beschäftigte/Beschäftigter in der Verwaltung (m/w/d)
Besoldungs-/Entgeltgruppe:	6 TV-L HU
Besetzbar ab:	sofort
Befristung:	keine
Kennzahl:	AN/096/21
Vollzeit/Teilzeit:	½ Teilzeitbeschäftigung
Arbeitsgebiet:	Mitarbeit in den Sachgebieten III A 1 bis III A 3; Bearbeitung von Personalfällen des nebenberuflichen Personals (unter anderem Honorarprofessorinnen/Honorarprofessoren; Privatdozentinnen/Privatdozenten, außerplanmäßige Professorinnen/Professoren), Bearbeitung von Nebentätigkeiten; Sekretariatsaufgaben
Bewerbungsfrist:	18. Mai 2021
Kontaktdaten:	Humboldt-Universität zu Berlin Abteilung für Personal und Personalentwicklung III A, Marco Zaremba Unter den Linden 6, 10099 Berlin oder bevorzugt per E-Mail in einer PDF-Datei an: marco.zaremba@hu-berlin.de
Internetadresse:	Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: https://www.personalabteilung.hu-berlin.de/de/stellenausschreibungen/beschaefigte-r-in-der-verwaltung-m-w-d-mit-1-2-teilzeitbeschaeftigung-e-6-tv-l-hu

Humboldt-Universität zu Berlin

Stabsstelle „Humboldt gemeinsam Betrieb“ des Vizepräsidenten für Haushalt, Personal und Technik

Bezeichnung:	IT-Applikationsmanagerin/ IT-Applikationsmanager (m/w/d)
Besoldungs-/Entgeltgruppe:	13 TV-Land HU
Besetzbar ab:	sofort
Befristung:	keine
Kennzahl:	AN/103/21
Vollzeit/Teilzeit:	Vollzeit (Teilzeit ist möglich.)
Arbeitsgebiet:	Wo Sie als Support- und Entwickler-Genie mit Ihrer IT-Affinität ein neues berufliches Zuhause finden? An der Humboldt-Universität zu Berlin! Die 1810 gegründete Humboldt-Universität zu Berlin ist eine der führenden deutschen Hochschulen. Als Volluniversität mit über 36 000 Studierenden verbindet sie Forschungsexzellenz mit innovativer Nachwuchsförderung. Ihre internationalen Netzwerke, interdisziplinären Forschungsk Kooperationen sowie ihre progressiven Lehrkonzepte prägen den Wissenschaftsstandort Berlin. Die Humboldt-Universität verfügt über den Status einer Exzellenzuniversität. Neben den praktischen Aufgaben zur Unterstützung der Kernprozesse von Forschung und Lehre steht die zentrale Universitätsverwaltung aktuell und in den kommenden Jahren durch die Einführung

eines ERP-Systems vor besonderen Herausforderungen. Ihre Aufgaben: • Betreuung und Customizing von einzelnen oder mehreren Applikationen in SAP S/4 HANA, HCM - das sind: Finanzbuchhaltung SAP FI, Anlagenbuchhaltung SAP FI-AA, Haushaltsmanagement SAP PSM, Projektssystem SAP PS, Controlling SAP CO, Investitionsmanagement SAP IM, Beschaffung SAP MM, SAP Ariba, Personaladministration SAP HCM PA, Personalorganisationsmanagement SAP HCM OM, Personalabrechnung SAP HCM PY, Recruiting SAP SuccessFactors, Reisekostenmanagement SAP Concur, Gebäudemanagement SAP RE-FX, Instandhaltung SAP PM, Bauprojektmanagement SAP PS, SAP Folders Management, Korasoft CAD-, Elektronischer Rechnungseingang X-Suite • Systemparametrisierungen, Konfiguration und Monitoring von Schnittstellen • Konzeptionelle Weiterentwicklung der Anwendungen für die Geschäftsprozesse in Zusammenarbeit mit den Fachbereichen im Servicezentrum Forschung, in der Personalabteilung, der Technischen Abteilung, der Haushaltsabteilung sowie der Abteilung Planung und Steuerung • Second-Level-Support der Applikation/-en, das heißt Sicherstellung eines reibungslosen Betriebes und Beheben von anwendungsbezogenen Systemstörungen inklusive Testläufe neuer Versionen • Erstellung und Anpassung von Berichten und Formularen • Konzeption und Realisierung von Qualifizierungen

Bewerbungsfrist: 11. Mai 2021

Kontaktdaten: Büro des Vizepräsidenten für Haushalt
Personal und Technik
Herrn Dr. Kronthaler
nutzen Sie hierfür die E-Mail-Adresse:
irene.schueler@uv.hu-berlin.de
Für weitere fachspezifische Fragen zur Stellenausschreibung wenden Sie sich bitte an
Bianca Leonhardt, Telefon: 030 2093-20154
E-Mail: bianca.leonhardt@uv.hu-berlin.de

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: <https://www.personalabteilung.hu-berlin.de/de/stellenausschreibungen/it-applikationsmanager-m-w-d-unbefristet-in-vollzeit-teilzeit-moeglich-und-mit-entgeltgruppe-13-tv-land-hu>

IT-Dienstleistungszentrum Berlin

Bezeichnung: Leiterin/Leiter des Fachbereiches Hybrid Voice Operations (m/w/d)

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 15 TV-L

Besetzbar ab: sofort

Befristung: unbefristet

Kennzahl: 53/2021

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit/Teilzeit

Arbeitsgebiet: • Sie leiten den Fachbereich Hybrid Voice Operations innerhalb der Abteilung Kommunikationsdienste • Zusammen mit Ihrem Team verantworten Sie den Betrieb von mehr als 300 Telekommunikationsanlagen mit ca. 55 000 Nebenstellen bei unseren Kunden • Sie sind zuständig für den Aufbau und die strategische Weiterentwicklung der technischen Kernkompetenz „Telefonie Services“ • Das Management und die Qualitätssicherung der IT-Serviceprozesse des Bereichs sowie Aufbereitung für das Berichtswesen liegen in Ihrer Hand • Sie stellen die Umsetzung von anspruchsvollen kundenspezifischen Serviceaufträgen unter Kosten- und Zeitaspekten sicher • Sie übernehmen die Budgetverantwortung für Ihren Fachbereich

Bewerbungsfrist: 16. Mai 2021

Kontaktdaten: IT-Dienstleistungszentrum Berlin
Berliner Straße 112-115, 10713 Berlin
Telefon: 030 90222-5544
E-Mail: jobs@itdz-berlin.de

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=673259>

IT-Dienstleistungszentrum Berlin

Bezeichnung: **IT-Administratorin/IT-Administrator für Automatisierungsprojekte (m/w/d)**

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 9 bis 12 TV-L

Besetzbar ab: sofort

Befristung: unbefristet

Kennzahl: 52/2021

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit/Teilzeit

Arbeitsgebiet: • Planung, operative Weiterentwicklung und Betrieb der Ansible-Automatisierungsinfrastruktur des ITDZ Berlin • Entwicklung und Qualitätssicherung von Ansible-Automatisierungsprogrammen zur Installation und Konfiguration von IT-Systemen • Planung und Umsetzung von Projekten nach agilen Arbeitsmethoden

Bewerbungsfrist: 9. Mai 2021

Kontaktdaten: IT-Dienstleistungszentrum Berlin
Berliner Straße 112-115, 10713 Berlin
Telefon: 030 90222-5544
E-Mail: jobs@itdz-berlin.de

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=673327>

IT-Dienstleistungszentrum Berlin

Bezeichnung: **Planer für IT-Fachverfahren (m/w/d)**

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 12 bis 13 TV-L

Besetzbar ab: sofort

Befristung: unbefristet

Kennzahl: 46/2021

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit oder Teilzeit

Arbeitsgebiet: • Konzeption, Installation, Administration und Weiterentwicklung der IT-Infrastrukturen im Rahmen des Fachverfahrensbetriebs • Mitarbeit in Projekten, Beraten von Entwicklern, Weiterentwickeln von Standards • Umsetzung von Anforderungen der Kunden, sowie Abstimmung von Mitwirkungsleistungen externer IT-Dienstleister, insbesondere im Bereich der Softwareapplikation • Konzeption und Realisierung automatisierter Prozesse im gesamten Lebenszyklus moderner Softwareapplikationen • Sicherstellung des Betriebs unter Einhaltung von definierten Service Levels im Bereich von applikationsbasierten IT-Services

Bewerbungsfrist: 9. Mai 2021

Kontaktdaten: IT-Dienstleistungszentrum Berlin
Berliner Straße 112-115, 10713 Berlin

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=673423>

IT-Dienstleistungszentrum Berlin

Bezeichnung: **IT Consultant für Softwareanalyse/
Applikationsintegration (m/w/d)**

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 12 bis 13 TV-L

Besetzbar ab: sofort

Befristung: unbefristet

Kennzahl: 48/2021

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit/Teilzeit

Arbeitsgebiet: • Softwareanalyse zur Paketerstellung und Bewertung von entsprechenden Risiken auf Basis der Software Anforderungsdokumentation • Erstellung von Testprotokollen sowie Anforderungs- und Installationsdokumentationen • Kontinuierliche Weiterentwicklung von Analysemethoden, Werkzeugen und Qualitätsmodellen • Qualitätsbewertung von Codebasen, Systemarchitekturen und Softwareentwicklungsprozessen • Mitarbeit in allen Phasen des Product-Life-Cycles • Paketerstellung zur automatisierten Verteilung, Paketupdates, Paketpflege, Fehleranalyse

Bewerbungsfrist: 16. Mai 2021

Kontaktdaten: IT-Dienstleistungszentrum Berlin
Berliner Straße 112-115, 10713 Berlin
Telefon: 030 90222-5544
E-Mail: jobs@itdz-berlin.de

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=674034>

IT-Dienstleistungszentrum Berlin

Bezeichnung: **Abteilungsleiterin/Abteilungsleiter
Service Center (m/w/d)**

Besoldungs-/Entgeltgruppe: Außertariflicher Sondervertrag

Besetzbar ab: sofort

Befristung: unbefristet

Kennzahl: 55/2021

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit

Arbeitsgebiet: • Sie steuern und führen die Abteilung mit den Fachbereichen Auskunftsservice (Bürgertelefon 115), Druckservice und Serviceplanung und -koordination • Sie planen und koordinieren nutzerfreundliche Serviceleistungen für die Berliner Verwaltung und für die Berliner Bürgerinnen und Bürger • Die Analyse von Bedarfsentwicklungen bei Verwaltung, Wissenschaft und Wirtschaft liegt Ihnen

ebenso wie das erschließen von neuen Geschäftsfeldern • Sie setzen Ziele und übernehmen Ergebnisverantwortung für die Beiträge der Ihnen unterstellten Fachbereiche • Sie stellen Controlling, Qualitätsmanagement und Compliance in Ihrer Abteilung sicher • Vorgehensmodelle entwickeln Sie weiter und Geschäftsprozesse des ITDZ Berlin optimieren Sie kontinuierlich • Sie beraten den Vorstandsbereich in fachlicher und strategischer Hinsicht und repräsentieren das ITDZ Berlin bei Kunden und Partnern

Bewerbungsfrist: 9. Mai 2021

Kontaktdaten: Bitte nutzen Sie bitte für Ihre aussagefähige Bewerbung ausschließlich das Stellenportal des Öffentlichen Dienstes „Interamt“ unter: <https://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=674721>

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: <https://www.interamt.de/koop/app/stelle?id=674721>

Justizvollzugsanstalt des Offenen Vollzuges Berlin

Bezeichnung: Justizvollzugshauptsekretärin/
Justizvollzugshauptsekretär (m/w/d)

Besoldungs-/Entgeltgruppe: A 8

Besetzbar ab: sofort

Kennzahl: 7/2021

Vollzeit/Teilzeit: Eine vollzeitnahe Teilzeitbeschäftigung ist unter Berücksichtigung dienstlicher Belange grundsätzlich möglich.

Arbeitsgebiet: Gruppenbetreuer/-in - Schicht- und Wechseldienst - in der Teilanstalt Kieffeider Weg • Beratung, Betreuung und Beaufsichtigung von Inhaftierten. • Unterstützung und Zusammenarbeit mit der Teilanstaltsleitung und der Gruppenleitung bei der Vollzugsplanung der einzelnen Inhaftierten sowie Mitwirkung bei der Behandlung • Durchführung von Kontrollen und Durchsuchungen • Umsetzung von Maßnahmen und Anordnungen • Entscheidung über das Ein- und Ausbringen von Gegenständen und über Hafttraumausstattung • Durchführung von Aus- und Vorführungen, Ausgängen und Bewachungen

Bewerbungsfrist: 21. Mai 2021

Kontaktdaten: Justizvollzugsanstalt des Offenen Vollzuges Berlin
Niederneuendorfer Allee 140-150, 13587 Berlin

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: <https://www.berlin.de/karriereportal/stellensuche/justizvollzugshauptsekretaerinjustizvollzugshauptsekretaer-de-j19264.html?aqid=30>

Justizvollzugsanstalt des Offenen Vollzuges Berlin

Bezeichnung: Justizvollzugshauptsekretärin/
Justizvollzugshauptsekretär (m/w/d)

Besoldungs-/Entgeltgruppe: A 8

Besetzbar ab: sofort

Befristung:	keine
Kennzahl:	8/2021
Vollzeit/Teilzeit:	Eine vollzeitnahe Teilzeitbeschäftigung ist unter Berücksichtigung dienstlicher Belange grundsätzlich möglich.
Arbeitsgebiet:	Gruppenbetreuerin/Gruppenbetreuer - Schicht- und Wechseldienst - in der Teilanstalt Niederneuendorfer Allee • Beratung, Betreuung und Beaufsichtigung von Inhaftierten • Unterstützung und Zusammenarbeit mit der Teilanstaltsleitung und der Gruppenleitung bei der Vollzugsplanung der einzelnen Inhaftierten sowie Mitwirkung bei der Behandlung • Durchführung von Kontrollen und Durchsuchungen • Umsetzung von Maßnahmen und Anordnungen • Entscheidung über das Ein- und Ausbringen von Gegenständen und über Haftraumausstattung • Durchführung von Aus- und Vorführungen • Ausgängen und Bewachungen
Bewerbungsfrist:	21. Mai 2021
Kontaktdaten:	Justizvollzugsanstalt des Offenen Vollzuges Berlin Niederneuendorfer Allee 140-150, 13587 Berlin
Internetadresse:	Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter: https://www.berlin.de/karriereportal/stellensuche/justizvollzugshauptsekretaerinjustizvollzugshauptsekretaer-de-j19358.html?agid=30

Landesamt für Bauen und Verkehr

Bezeichnung:	Leitung des Dezernats 42 Luftaufsicht Erlaubnisse der Gemeinsamen Oberen Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg
Besoldungs-/Entgeltgruppe:	A 14 BbgBesO/14 TV-L
Besetzbar ab:	sofort
Befristung:	keine
Kennzahl:	DL42/2021
Vollzeit/Teilzeit:	Vollzeit/Teilzeit
Arbeitsgebiet:	Im Landesamt für Bauen und Verkehr des Landes Brandenburg (LBV) ist am Dienort Schönefeld die Leitung des Dezernates 42 „Luftaufsicht, Erlaubnisse“ der Gemeinsamen Oberen Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg - Abteilung 4 des LBV - zum nächstmöglichen Zeitpunkt dauerhaft zu besetzen. Die Gemeinsame Obere Luftfahrtbehörde Berlin-Brandenburg (LuBB) nimmt als gemeinsame Landesoberbehörde der Länder Berlin und Brandenburg die ihr übertragenen Vollzugaufgaben in den Bereichen Luftverkehr und Luftsicherheit wahr. Ihre Aufgabe: Leitung des Dezernats 42 mit den Aufgabenbereichen Örtliche Luftaufsicht Flughafen Berlin Brandenburg Willy Brandt (BER) und Überörtliche Luftaufsicht/Erlaubnisse zur Nutzung des Luftraums. Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem durch dynamische technische und rechtliche Entwicklungen geprägten Arbeitsgebiet. Die wesentlichen Aufgaben des Dezernats sind die Ausübung der örtlichen Luftaufsicht am Flughafen BER und der überörtlichen Luftaufsicht in den Ländern Berlin und Brandenburg, die Genehmigung und Beaufsichtigung von Luftfahrtveranstaltungen, die Erteilung von Außenstart- und Außenlandeurlaubnissen außerhalb von Flugplätzen, die Aufsicht über den nichtgewerblichen Flugbetrieb gemäß Teil-NCO der VO (EU) Nummer 965/2012, die Bearbeitung von Bürgerbeschwerden und Anfragen, insbesondere zum Fluglärm und zur Sicherheit des Luftverkehrs, die Durchführung von Genehmigungsverfahren für den Betrieb unbemannter Luftfahrtsysteme. Ihre Leitungsaufgaben: Verantwortung für ca. 20 Beschäftigte, Organisation der Arbeitsprozesse und Dienstpläne Anpassung und Standardisierung der Verwaltungsverfahren nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften der Europäischen Union, Erstellung, Fortschreibung und Vollzug der in den

Anlagen zum Managementhandbuch der LuBB enthaltenen Prozessbeschreibungen der Sachgebiete, Koordinierung der Zusammenarbeit der Sachgebiete mit Flugplatzbetreibern und Luftfahrtunternehmen

- Bewerbungsfrist:** 7. Mai 2021
- Kontaktdaten:** Bitte reichen Sie Ihre Bewerbungsunterlagen an:
LBV-Bewerbungen@lbv.brandenburg.de
ausschließlich als PDF-Datei im Anhang ein.
- Internetadresse:** Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://lbv.brandenburg.de/3561.htm>

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Wohnen

Abteilung Zentrales

- Bezeichnung:** **Bauoberamtsrätin/Bauoberamtsrat (BOAR)**
Technische Tarifbeschäftigte/
Technischer Tarifbeschäftigter (m/w/d)
- Besoldungs-/Entgeltgruppe:** A 13 S/13 TV-L
- Besetzbar ab:** sofort
- Befristung:** unbefristet
- Kennzahl:** SenStadtWohn 28/2021
- Vollzeit/Teilzeit:** Vollzeit/Teilzeit
- Arbeitsgebiet:** Ministerielle Grundsatzangelegenheiten des Hochbaus, Erarbeitung, Auswertung und Fortschreibung von Verfahrensvorgaben, Prüfprozessen, Standards sowie Planung- und Kostenkennwerten. Vertretung Berlins in übergeordneten Bund/Ländergremien. Projektvorbereitung, Prüfung und Genehmigung sowie Kostenfestsetzung von Antragsunterlagen beziehungsweise Bedarfsprogrammen, Planungsunterlagen und Verwendungsnachweisen gemäß AV zu §§ 24 und 44 LHO, sowie weiterer gesetzlicher Vorschriften bei öffentlichen geförderter Baumaßnahmen des Hochbaus, schwerpunktmäßig Baumaßnahmen komplexer Art mit gesamtstädtischer Bedeutung. Bemerkung: Die Wahrnehmung von Vor-Ort-Terminen auf, an und in Bauwerken (Bestandsum- beziehungsweise Neubau) sowie auf unwegsamem Gelände ist erforderlich.
- Bewerbungsfrist:** 16. Mai 2021
- Kontaktdaten:** Bitte bewerben Sie sich ausschließlich über das Karriereportal der Berliner Verwaltung über den Button „Jetzt bewerben“.
<https://www.berlin.de/karriereportal/stellensuche/Bauoberamtsraetinrat-BOAR-Technischer-Tarifbeschaeftigter--de-j19930.html>
- Internetadresse:** Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://www.berlin.de/karriereportal/stellensuche/Bauoberamtsraetinrat-BOAR-Technischer-Tarifbeschaeftigter--de-j19930.html>

Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin

Bezeichnung: Leitung Personalwesen

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 13 TV-L

Besetzbar ab: sofort

Befristung: unbefristet

Kennzahl: 10/2021

Vollzeit/Teilzeit: 39,4 Stunden

Arbeitsgebiet: Die Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin (SDTB) gehört zu den führenden technikhistorischen Einrichtungen weltweit. Auf 26 500 Quadratmetern bietet das Deutsche Technikmuseum eine erlebnisreiche Entdeckungsreise durch die Kulturgeschichte der Technik. Im benachbarten Science Center Spectrum laden auf 2 000 Quadratmetern 150 Experimente aus Naturwissenschaft und Technik zum Mitmachen ein. Ein vielfältiges Bildungs- und Veranstaltungsprogramm, das historische Archiv und eine umfangreiche Bibliothek ergänzen das Angebot. Für ihre breit gefächerten Aufgaben beschäftigt die Stiftung 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Anwendungsbereich des TV-L. Das Museum und das Spectrum zählen jährlich rund 600 000 Besucherinnen und Besucher aus aller Welt. Die Häuser der Stiftung vermitteln Wissen und regen zu Diskussionen über verschiedene Aspekte der Technologieentwicklung an. So leistet die Stiftung einen wichtigen Beitrag zur kritischen Auseinandersetzung der Menschen mit den Kernfragen unserer Zeit. Ihre Aufgaben:

- Führen, motivieren und entwickeln der Ihnen unterstellten neun Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rahmen der Führungsgrundsätze des Deutschen Technikmuseums
- Optimieren der administrativen Prozesse mit dem Ziel, ein modernes, digitales Personalmanagement mit einheitlichen Standards, Instrumenten und Prozessen zu etablieren
- Beraten und unterstützen der Direktion und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in allen tariflichen, sowie arbeits- und personalrechtlichen Fragestellungen
- Verantwortliches Umsetzen von vertraglichen und gesetzlichen Vorgaben
- Erarbeiten von Personalentwicklungskonzepten anhand der strategischen Leitlinien der Direktion, Klärung von Grundsatzfragen zur Personalpolitik
- Sicherstellen der korrekten und fristgerechten Entgeltabrechnungen, Optimieren der Schnittstelle zum externen Entgeltprovider
- Erstellen von Analysen, Auswertungen und entsprechender Präsentationen zu Kennzahlen, unter anderem der Personalkostenentwicklungen
- Durchführen und koordinieren von bereichseigenen Projekten, einschließlich der Begleitung von Changemanagement-Prozessen
- Projektieren und begleiten der Digitalisierungsprozesse im Bereich der Personalverwaltung
- Positionieren der Stiftung Deutsches Technikmuseum als attraktive Arbeitgeberin im internen und am externen Markt

Bewerbungsfrist: 10. Mai 2021

Kontaktdaten: E-Mail an: bewerbung@technikmuseum.berlin
oder per Post an die
Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin
Trebbiner Straße 9, 10963 Berlin.

Internetadresse: <https://technikmuseum.berlin/ueber-uns/jobs/>

Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin

Bezeichnung: Technikerin/Techniker

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 8 TV-L

Besetzbar ab: sofort

Befristung: Befristet auf zwei Jahre, mit der Möglichkeit der Entfristung.

Kennzahl: 09/2021

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit

Arbeitsgebiet: Die Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin (SDTB) gehört zu den führenden technikhistorischen Einrichtungen weltweit. Auf 26 500 Quadratmetern bietet das Deutsche Technikmuseum eine erlebnisreiche Entdeckungsreise durch die Kulturgeschichte der Technik. Im benachbarten Science Center Spectrum laden auf 2 000 Quadratmetern 150 Experimente aus Naturwissenschaft und Technik zum Mitmachen ein. Ein vielfältiges Bildungs- und Veranstaltungsprogramm, das historische Archiv und eine umfangreiche Bibliothek ergänzen das Angebot. Für ihre breit gefächerten Aufgaben beschäftigt die Stiftung 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Das Museum und das Spectrum zählen jährlich rund 600 000 Besucherinnen und Besucher aus aller Welt. Die Häuser der Stiftung vermitteln Wissen und regen zu Diskussionen über verschiedene Aspekte der Technologieentwicklung an. So leistet die Stiftung einen wichtigen Beitrag zur kritischen Auseinandersetzung der Menschen mit den Kernfragen unserer Zeit. Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit beim Betreiben und der Instandhaltung der kompletten technischen Infrastruktur der Gebäude, wie versorgungstechnischen Anlagen
- Mitarbeit bei der technischen Betriebsführung, Pflege und Modernisierung der Gebäudeleittechnik
- Überwachung der Betriebssicherheit der Feuerlöscher-, Entrauchungs-, Notstrom- und Batterieanlage, Sicherheitsbeleuchtung und Schließsysteme
- Mitarbeit bei der Sicherstellung der Betriebssicherheit der Brand- und Einbruchmeldeanlage
- Überwachung der Wartung und Instandhaltung der technischen Anlagen unter Berücksichtigung der gesetzlich vorgeschriebenen Prüfungsintervalle
- Überwachung und Steuerung der versorgungstechnischen Anlagen über das Gebäudeleitsystem sowie das Bearbeiten von Störmeldungen innerhalb des Systems
- Mitarbeit bei Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen und Einweisungen der Mitarbeiter im Bereich Haustechnik
- Planung, Koordinierung und Leistungskontrollen externer Dienstleister, Projektpartner, Lieferanten und Handwerker
- Betreuung und Unterweisung von Fremdfirmen bei Auftragsvergabe der BIM GmbH, deren FM-Dienstleisters und Eigenbeauftragung inklusive Sichtabnahme im Auftrag der Leitung Haustechnik
- Begleitung des FM-Dienstleisters und der Reinigung
- Urlaub und Krankheitsvertretung im Hausmeisterdienst

Bewerbungsfrist: 10. Mai 2021

Kontaktdaten: E-Mail an: bewerbung@technikmuseum.berlin oder per Post an die
Stiftung Deutsches Technikmuseum Berlin
Trebbiner Straße 9, 10963 Berlin

Internetadresse: Ausführliche Informationen zur Stellenausschreibung, insbesondere eine Beschreibung der Anforderungen, finden Sie unter:
<https://technikmuseum.berlin/ueber-uns/jobs/>

Technische Universität Berlin

Abteilung IV: Gebäude- und Dienstmanagement/Referat B - Baumanagement

Bezeichnung: **Ingenieurin/Ingenieur Elektrotechnik (d/m/w)**
Technische Beschäftigte/
Technischer Beschäftigter (d/m/w)

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 12 TV-L

Besetzbar ab: sofort

Befristung: unbefristet

Kennzahl: ZUV-130/21

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit/Teilzeit

Arbeitsgebiet: Die Abteilung IV ist zuständig für die Planung, den Bau, den Betrieb, die Bewirtschaftung und die Verwaltung der Gebäude der Technischen Universität Berlin. Sie übernimmt teilweise die Bauherrenaufgaben bei Maßnahmen > 5 Millionen Euro. Zur Unterstützung im Baumanagement werden für die Fachplanung Elektroingenieurinnen/Elektroingenieure gesucht. Aufgabenbeschreibung: • Vorbereitung, Planung, Bauüberwachung, Abnahme und Abrechnung von Neu-, Um- und Erweiterungsbauten und Bauunterhalt im Bereich der Starkstroman-

lagen (Hoch-, Mittel- und Niederspannung mit Netzersatz-, Blitzschutzanlagen sowie die erfahrende Netzwerktechnik) • Koordinierung, Beauftragung von Leistungen gemäß BetrSichV und AnlPrüfVO • Überprüfung und Festlegung von Sicherheitsstandards • Auswahl, Begleitung und Kontrolle der zur Aufgabenerfüllung gebundenen freiberuflich Tätigen hinsichtlich Terminen, Kosten und Qualitäten zur Erreichung der Projektziele • baufachliche Beratung der Nutzer

Bewerbungsfrist: 4. Mai 2021

Kontaktdaten: Technische Universität Berlin
- Der Präsident -
Zentrale Universitätsverwaltung
Abteilung IV, Herr Moldrzyk, Sekretariat IV BL
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin
E-Mail: bewerbungen@facilities.tu-berlin.de

Internetadresse: <http://www.personalabteilung.tu-berlin.de/menue/jobs/>

Technische Universität Berlin

Zentrale Universitätsverwaltung - Abteilung IV: Gebäude- und Dienstemanagement/
Referat IV E - Zentrale Dienste

Bezeichnung: **Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter (d/m/w)**
Kreditorenbuchhaltung
Beschäftigte/Beschäftigter in der Verwaltung

Besoldungs-/Entgeltgruppe: 8 TV-L Berliner Hochschulen

Besetzbar ab: sofort

Befristung: unbefristet

Kennzahl: ZUV-236/21

Vollzeit/Teilzeit: Vollzeit/Teilzeit

Arbeitsgebiet: Aufgabenbeschreibung: • Prüfung, Bearbeitung und Kontierung aller Rechnungen der Abteilung und Korrektur bei Bedarf • Buchung aller Rechnungen der Abteilung • Buchung von Lastschriften • Abstimmung und Klärung der Kreditorenkonten • Mahnwesen • Mitarbeit bei der Erstellung der Jahresabschlüsse für die Abteilung • Verwaltung der Verwahrkonten • Anlagenbuchhaltung bei den PSP-Elementen • Verwaltung der Bewirtschaftungsbefugnisse.

Bewerbungsfrist: 14. Mai 2021

Kontaktdaten: Technische Universität Berlin
- Der Präsident -
Zentrale Universitätsverwaltung
Abteilung IV: Gebäude- und Dienstemanagement
Herr Vonau, IV L
Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin
Ihre Bewerbung richten Sie bitte per E-Mail an:
bewerbung@facilities.tu-berlin.de
Weitere Informationen zur Stelle erteilt Ihnen
Frau Scheel, Telefon: 030 314-73731

Internetadresse: <http://www.personalabteilung.tu-berlin.de/menue/jobs/>

Aufgebot

Amtsgericht Lichtenberg

Aktenzeichen 70 II 28/20

In dem Todeserklärungsverfahren betreffend Theodor Grünhut, geboren am 5. April 1872, zuletzt wohnhaft: Tolkmittstraße 3, 12621 Berlin, Verschollener, Andree Sadilek, Am Rosengrund 234, 12347 Berlin, Antragsteller, Verfahrensbevollmächtigte: GEN Gesellschaft für Erbenermittlung mbH, Bennostraße 2, 13053 Berlin, Geschäftszeichen: OR-205 916, hat das Amtsgericht Lichtenberg durch die Rechtspflegerin Frau Schöps am 15. April 2021 beschlossen: 1. Theodor Grünhut wird für tot erklärt. 2. Als Zeitpunkt des Todes wird der 6. März 1943, 24 Uhr, festgestellt. 3. Gerichtskosten werden gemäß Artikel 2, § 6 VerschÄndG nicht erhoben.

Aufgebot

Amtsgericht Neukölln

Aktenzeichen 70 II 09/21

1. Nicole Kraeft, Grünbergallee 323, 12526 Berlin, 2. Dirk Kraeft, Kreuzlingerstraße 11, 78462 Konstanz, haben das Aufgebot des Grundschuldbriefs über die im Grundbuch des Amtsgerichts Neukölln von Buckow, Blatt 4148, unter III/4 in Höhe von 112 484,21 Euro für die DSL Bank - Ein Geschäftsbereich der Deutsche Postbank AG in Bonn - eingetragene Grundschuld beantragt. Der Inhaber des Grundpfandrechtsbriefs wird aufgefordert, seine Rechte spätestens bis zum 23. September 2021 vor dem Amtsgericht Neukölln anzumelden und die Urkunde vorzulegen, da ansonsten die Kraftloserklärung des Briefes erfolgen wird.

Ausschließungsbeschluss

Amtsgericht Charlottenburg

Aktenzeichen 70 II 74/20

Die Namensaktie Nummer 458 über 520 Euro bei der Zoologischen Garten Berlin Aktiengesellschaft wird für kraftlos erklärt.

Ausschließungsbeschluss

Amtsgericht Mitte

Aktenzeichen 70 II 30/20

a) Die Inhaber-Teilschuldverschreibung (Beschäftigungsbrief-Serie 25-) Nummer 25BB019 vom 29. Januar 1998 über 140 000 DM mit 7 % jährlichen Zinsen der Bank für kleinere und mittlere Unternehmen AG, b) Die Inhaber-Teilschuldverschreibung (Beschäftigungsbrief-Serie 23-) Nummer 23BB11 vom 21. Juli 1997 über 40 000 DM mit 7 % jährlichen Zinsen der Bank für kleinere und mittlere Unternehmen AG werden für kraftlos erklärt.

Ausschließungsbeschluss

Amtsgericht Schöneberg

Aktenzeichen 76 II 17/20

Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch von Zehlendorf des Amtsgerichts Schöneberg, Blatt 6228 in Abteilung III Nummer 2 zugunsten der Deutsche Ärzte- und Apothekerbank eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht in Düsseldorf eingetragenen Grundschuld zu 110 000 DM wird für kraftlos erklärt.

Ausschließungsbeschluss

Amtsgericht Schöneberg

Aktenzeichen 76 II 40/20

Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch von Steglitz des Amtsgerichts Schöneberg, Blatt 3308 in Abteilung III Nummer 7 zugunsten der Deutsche Bau- und Bodenbank Aktiengesellschaft in Berlin eingetragenen Grundschuld zu 125 000 DM wird für kraftlos erklärt.

Ausschließungsbeschluss

Amtsgericht Schöneberg

Aktenzeichen 76 II 49/20

Der Grundschuldbrief über die im Grundbuch von Schöneberg des Amtsgerichts Schöneberg, Blatt 6169 in Abteilung III Nummer 12 eingetragene Grundschuld zu 23 000 DM und der Grundschuldbrief über die im Grundbuch von Schöneberg des Amtsgerichts Schöneberg, Blatt 6169 in Abteilung III Nummer 15 eingetragene Grundschuld zu 73 500 DM - jeweils zugunsten der Heimstatt-Bauspar-Aktien-Gesellschaft in München - werden für kraftlos erklärt.

Gläubigeraufruf

Der beim Amtsgericht Charlottenburg im Vereinsregister eingetragene Verein **European University at St. Petersburg Alumni (Europe) e.V.**, kurz EUSP Alumni (Europe) e.V. (Aktenzeichen VR 28268 B) ist durch Beschluss der Mitgliederversammlung vom 25. Oktober 2020 aufgelöst. Gläubiger des Vereins werden aufgefordert, ihre Ansprüche anzumelden.

Landesverwaltungsamt Berlin - LS 2 -, Fehrbelliner Platz 1, 10707 Berlin